

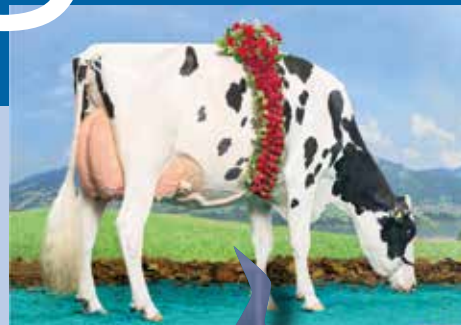
DIE NIEDERÖSTERREICHISCHE FACHZEITSCHRIFT FÜR RINDERZUCHT

GEMEINSAM ERFOLGREICH • SUCCESSFUL TOGETHER

# NOE GENETIK

# Magazin

[www.noegenetik.at](http://www.noegenetik.at)



Aus der Organisation

Seite 6

Züchtung

Seite 36

Stierprogramm

Seite 43

Jänner 2026



**NOE GENETIK**  
RINDERZUCHTVERBAND

# Alle Versteigerungstermine Niederösterreichs auf einen Blick

Zuchtviehversteigerungen 2026		
Ort	Termin	Repellentbehandlung
Bergland	Dienstag, 13. Jänner 2026	24.12.2025 - 30.12.2025
Rottenbach	Mittwoch, 14. Jänner 2026	25.12.2025 - 31.12.2025
Bergland	Mittwoch, 18. Februar 2026	29.01.2026 - 04.02.2026
Rottenbach	Mittwoch, 25. Februar 2026	05.02.2026 - 11.02.2026
Bergland	Mittwoch, 01. April 2026	12.03.2026 - 18.03.2026
Bergland	Mittwoch, 08. April 2026	19.03.2026 - 25.03.2026
Bergland	Mittwoch, 06. Mai 2026	16.04.2026 - 22.04.2026
Rottenbach	Mittwoch, 13. Mai 2026	23.04.2026 - 29.04.2026
Bergland	Mittwoch, 10. Juni 2026	21.05.2026 - 27.05.2026


folgende Repellentien sind in Österreich zugelassen:

Butox Protect 7,5 mg/ml , Dectospot 10 mg/ml, Deltanil 10 mg/ml, Spotinor 10 mg/ml

## Nutzkälbermärkte 2026

BERGLAND		
Tag	Datum	Abst.
Do	15. Jänner 2026	2 Wo.
Do	29. Jänner 2026	2 Wo.
Do	12. Februar 2026	2 Wo.
Do	26. Februar 2026	2 Wo.
Do	12. März 2026	2 Wo.
Do	26. März 2026	2 Wo.
Do	09. April 2026	2 Wo.
Do	23. April 2026	2 Wo.
Do	07. Mai 2026	2 Wo.
Do	21. Mai 2026	2 Wo.
Mi	03. Juni 2026	2 Wo.
Do	18. Juni 2026	2 Wo.
Do	02. Juli 2026	2 Wo.
Do	16. Juli 2026	2 Wo.
Do	30. Juli 2026	2 Wo.
Do	13. August 2026	2 Wo.
Do	27. August 2026	2 Wo.
Do	10. September 2026	2 Wo.
Do	24. September 2026	2 Wo.
Do	08. Oktober 2026	2 Wo.
Do	22. Oktober 2026	2 Wo.
Do	05. November 2026	2 Wo.

ROTTENBACH			
Tag	Datum	Abst.	Marktart
Mi	07. Jänner 2026	4 Wo.	Nutzkälber
Di	27. Jänner 2026	3 Wo.	Zuchtkälber + Nutzkälber
Di	17. Februar 2026	3 Wo.	Nutzkälber
Di	10. März 2026	3 Wo.	Zuchtkälber + Nutzkälber
Di	31. März 2026	3 Wo.	Nutzkälber
Di	21. April 2026	3 Wo.	Zuchtkälber + Nutzkälber
Di	19. Mai 2026	4 Wo.	Nutzkälber
Di	09. Juni 2026	3 Wo.	Zuchtkälber + Nutzkälber
Di	30. Juni 2026	3 Wo.	Nutzkälber
Di	21. Juli 2026	3 Wo.	Zuchtkälber + Nutzkälber
Di	11. August 2026	3 Wo.	Nutzkälber

Warth		
 Kälberübernahme, EZG Gut Streidorf		
Tag	Datum	Abst.
Mo	02. Februar 2026	3 Wo.
Mo	23. Februar 2026	3 Wo.
Mo	16. März 2026	3 Wo.
Di	07. April 2026	3 Wo.
Mo	27. April 2026	3 Wo.

Beginn: 10 Uhr Anmeldungen bis Freitag vor der Übernahme Kurzfristige Änderungen sind möglich!	
Anmeldungen bei:	
Stickler Christoph	0650/6037579
Laschober Daniel	0680/3241814
Waldherr Florian	0664/9520809
Riegler Andreas	0664/8314465
Kornfeld Karl	0664/3669674

nächste Nutzkälbertermine in Greinbach: 20. Jän., 03. Feb., 17. Feb., 03. Mrz., 17. Mrz., 31. Mrz., 14. Apr., 28. Apr.

# INHALT

## AUS DER ORGANISATION

Vorwort	4
Kalbinnenaufzucht	6
Elektronische Ohrmarke und Enthornung von Kälbern	6
Gebührenordnung 2026	6
25 Jahre Nö. Genetik	8
Eröffnung der Vermarktungsanlage in Rottenbach	10
Jubiläumsrinderschau „25 Jahre Nö. Genetik“	12
Leistungsabschluss 2024/2025	16
Algerien - ein wichtiger Partner für die Rinderzucht	28
Almo: Hohe Nachfrage nach Ochsen und Kalbinnen	30
Ökonomische Faktoren für die Zukunft der Rinderwirtschaft	32
Fleischrinder Austria: Neue Obfrau Beatrix Schütz	35

## ZÜCHTUNG

Bundesfleckviehschau 2026 im März in der Berglandhalle	36
GS HOERI Nachzucht bei der Landesrinderschau	38

## JUNGZÜCHTER

Nachwuchs zeigt Einsatz beim I-Kuh Workshop	39
Jungzüchter Championat bei der Landesrinderschau in Bergland	40
Wissen trifft Stall: Workshop an der LFS Edelhof	41

## GENOSTAR

Samenprogramm Fleckvieh	43
Samenprogramm Brown Swiss	54
Samenprogramm Holstein / Jersey	62
Stiere für die Gebrauchskreuzungszucht	72
Termine	74



Der Zuchtverband ist auch auf Facebook unter „Nö. Genetik Rinderzuchtverband“ zu finden

**Impressum:** NÖ Genetik Rinderzuchtverband GnbH, Holzingerberg 1, A-3254 Bergland  
 Tel. 050/259-49100, Fax: Dw. 49199, e-mail: office@noegenetik.at, www.noegenetik.at  
 Schriftleitung: DI Karl Zottl  
 Druckdatum: 08.01.2026, Datengrundlage: Zuchtwertschätzung Dezember 2025  
 Redaktion, Grafik und Layout: Ing. Martin Graf, Graphik4you  
 Druck: Friedrich Druck und Medien GmbH, Linz

## VORWORT

### Geschätzte Züchterinnen und Züchter!

Zu Beginn des Jahres 2026 ist es gestattet aus dem Rückblick noch Schwung ins neue Jahr mitzunehmen. War es in der ersten Jahreshälfte 2025 noch die Tierseuchensituation, die uns als Rinderbauern besonders gefährdet hat, konnte doch mit Jahresmitte bedingte Entwarnung geben werden. Einzig die Blauzungenkrankheit wird uns auch 2026 erhalten bleiben. Mit dem Auftreten des Stammes BTV8 im Spätherbst, zusätzlich zu den bekannten Stämmen BTV3 und BTV4, hat sich die Situation nochmals etwas zugespitzt. Es ist auch heuer damit zu rechnen, dass diese Wiederkäuerkrankheit sich weiter ausbreiten wird, wobei in Österreich durch den Entfall der Austypisierung bei Routineuntersuchungen eine genauere Auskunft über die Verbreitung der einzelnen Stämme schwieriger ist als im Vorjahr. Fest steht jedoch, dass geimpfte Tiere eine Infektion leichter, im Wesentlichen ohne echte Erkrankung, überstehen als ungeimpfte. Daher bleibt die Empfehlung aufrecht, die Impfung für die eigene Herde mit dem Hoftierarzt zu beraten.

Wesentlich ermunternder ist der Rückblick auf die Generalversammlung im September in der neuen Vermarktungsanlage in Rottenbach, die damit auch eröffnet wurde. Die Märkte sind dort seit 1.9.2025 erfolgreich abgewi-



Neue Vermarktungsanlage in Rottenbach bei der ersten Versteigerung

ckelt worden. Mit den Auftriebszahlen, sowohl bei den Kälbern als auch bei den Zuchtrindern, kann festgestellt werden, dass die neue Anlage auch wieder zur Vermarktung motiviert, wozu mit Sicherheit auch das stricklose System bei allen Kategorien beiträgt.

Besondres motivierend war dann die Jubiläumsrinderschau im November in der Berglandhalle. Bei diesem 2-tägigen Züchterfest haben am Vorabend an die 200 Jungzüchter beim Vorführ- und Typbewerb unglaublich beeindruckt. Bei der Verbandsschau selbst gelangten erstmals in Niederösterreich alle Doppelnutzungs- und Milchrasen zur Ausstellung und begeisterten die heimischen und auch die internationalen Besucher. So konnten wir Delegationen aus den Nachbarländern und auch aus wichtigen Absatzregionen begrüßen. Mit besonderem Enth-

siasmus verfolgten die Gäste aus Algerien sowohl den Jungzüchterbewerb als auch die Rinderschau selbst. Die wichtigste Motivation erfolgte jedoch für die heimischen Züchter, die aus dem Wettbewerb wieder Schwung für die tägliche Zuchtarbeit schöpfen konnten.

Die volle Halle und die Freude beim Bewerb konnten auch im Nachhinein bei den weihnachtlichen Vorsprachen bei LH Stv Pernkopf und dem Präsidium der LK Nö noch in Erinnerung gerufen werden. So betonte Dr. Pernkopf, dass er auch 2026 die volle Unterstützung für die niederösterreichische Rinderzucht im Form des Nö. Genetik Paketes, das neu die Unterstützung für das züchterisch wichtige Herdentypisierungsprojekt bei Partnerbetrieben vom Projekt „Fokus Herde“ beinhaltet, das auf Verbandsbeschluss der Teststiertochterprämie 2025 nachfolg-



te. Auch die Ankaufsbeihilfe für Qualitätskalbinnen zur Herdenverbesserung und der Landesunterstützung für die Leistungsprüfung werden im neuen Jahr unverändert weitergeführt.

In der Leistungsprüfung selbst kann über eine höchst erfreuliche Leistungssteigerung bei allen Rassen von rund 200 kg Milch berichtet werden. Somit liegt der Verbandsdurchschnitt bei den Herdebuchkühen über alle Rassen hinweg, jetzt bei rund 8.500 kg Milch. Zusätzlich gilt es festzuhalten, dass auch die Kuhzahl selbst wieder auf rund 87.000 Kühe gestiegen ist. Das für die Finanzierung wichtige Projekt „Q+ Kuh“ wurde ebenfalls erfolgreich weitergeführt. Die für das Jahr 2025 notwendige erweiterte Betriebsausstattung konnte im 4. Quartal noch erhoben werden, womit die Auszahlung des Beitrages an die teilnehmenden Betriebe im Frühsommer 2026 erwartet werden kann.

Für Nö Genetik selbst ist für das Jahr 2026 eine Mitglieder Befragung zur Weiterentwicklung unseres Services vorgesehen. Die Ergebnisse werden zwar erst im Sommer 2026 erwartet, dennoch gilt es danach die Weichen zu stellen, damit die Züchter das erwartete Service in den kommenden Jahren auch erhalten. Dazu ist es wichtig, die Geschäftsanteile wieder nachzuberechnen und anzupassen. Als Basis dafür werden die Tierzahlen zum 31.12.2025 herangezogen. All jene bei denen es zu einer Nachzahlung kommt werden

gegen Ende März darüber informiert. Die selbe Kuhzahl wird auch für die Berechnung des Mitgliedsbeitrages herangezogen, der für 2026 wieder unverändert mit EUR 8,50 je Kuh, alliquot gekürzt bei den Aufzuchtbetrieben, eingehoben wird.

Mit der Eröffnung der Vermarktungsanlage in Rottenbach stehen unseren Züchtern jetzt 2 moderne Vermarktungszentren zur Verfügung. Während das stricklose System in Rottenbach sicherlich sehr bequem ist, präsentieren sich vor allem die Erstlingskühe in der Berglandhalle durch die Vorführung am Strick doch besser. Wichtig ist, dass die Preise an beiden Standorten vergleichbar sind, was 2025 auch erreicht wurde.

Zeichnete sich 2025 durch sehr attraktive Kälber- und Schlachtviehpreise aus, so darf nicht vergessen werden, dass eine nachhaltige Wertschöpfung gerade im Grünland nur mit Zuchtrindern bester Genetik abgesichert werden kann. Dazu ist jeder Züchter aufgerufen seine Herde durchzumustern, und gegebenenfalls durch gezielten Zukauf auf den Versteigerungen in Bergland und Rottenbach aufzufrischen. Reife Kühe sollen angefleischt werden und erzielen dann am Markt einen guten Erlös. Diese Empfehlung ist gerade bei den aktuell hohen Schlachtrinderpreisen unbedingt auszusprechen.


Dennoch ist es im Berggebiet wichtig auch die Zuchtkalbin als Marktprodukt nicht zu unterschätzen.



Die Anlage wurde mit Unterstützung von Bund, Land und der Europäischen Union erreicht

Die regionale wie internationale Nachfrage lässt auch für 2026 einen flüssigen Marktverlauf erwarten. Als wichtigster Abnehmer ist nach wie vor Algerien zu erwarten, wobei die europäischen Nachbarländer ebenfalls als Kunden erwartet werden. Aus heutiger Sicht wird es aber dennoch auch weiterhin notwendig sein, die zur Versteigerung angemeldeten Kalbinnen und Jungkühe rechtzeitig mit den bekannten Insektenschutzmitteln zu behandeln, damit alle Vermarktungswege offen stehen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen erfolgreichen Start ins Jahr 2026 und freuen uns auf das Zusammentreffen bei den Versteigerungen und den Züchtersammlungen.

  
Johannes Steiner  
Obmann

  
DI Karl Zottl  
Geschäftsführer

## KALBINNENAUFZUCHT

So mancher Betrieb überlegt wie es mit der Rinderhaltung im Betrieb weitergehen könnte, wenn die Milchproduktion ausläuft (Generationswechsel, etc). Die Zusammenarbeit mit einem Partnerbetrieb bietet erhebliche Vorteile!

Für Anfragen bezügl. Wirtschaftlichkeit, Entlohnung, Aufzuchtvertrag, usw. steht Fütterungsberater Ing. Helmut Riegler-Zauner,

0664/602 59 23604, [helmut.riegler-zauner@lk-noe.at](mailto:helmut.riegler-zauner@lk-noe.at) gerne zur Verfügung.

Sie können sich bei Fragen auch gerne mit Ihrem Zuchtberater in Verbindung setzen!

**20 Aufzuchtplätze mit Weidehaltung im Pielachtal zu vergeben!**  
**Nähere Infos unter 0676/9178624!**



## POSITION DER ELEKTRONISCHEN OHRMARKE UND ENTHORNUNG VON KÄLBERN

Es wird darauf hingewiesen, dass die elektronische Ohrmarke immer in Laufrichtung des Kalbes auf der linken Seite eingezogen werden muss. Automatische Stalltechniksysteme (Fütterungs- oder Tränkeautomaten) sind genau für diese Position ausgelegt, um eine fehlerfreie Erkennung zu gewährleisten.

### Transportvoraussetzungen nach Enthornung

Bitte beachten Sie, dass Kälber nach der Enthornung erst dann verbracht werden dürfen, wenn folgende Punkte erfüllt sind:

**Tierärztlicher Beleg:** Es muss ein Nachweis des Tierarztes vorliegen, aus dem die angewandten Arzneimittel, sowie die einzuhal-

tende Wartezeit hervorgehen. Dieser Beleg ist dem Transport verpflichtend beizufügen.

**Heilungsprozess:** Die Enthornungswunde muss ordnungsgemäß abgeheilt sein. Ein Transport von Tieren mit offenen, entzündeten oder frischen Wunden ist nicht zulässig!

## GEBÜHRENORDNUNG 2026

### 1. einmalige Gebühren: Geschäftsanteile

Bei einem Milchviehbetrieb muss pro 3 Milchkühen ein GA gezeichnet werden. 1 GA entspricht 37 Euro. Bei Kalbinnenaufzuchtbetrieben und Fleischrinderbetrieben sind es pro 6 Tieren 1 GA. Es wird noch

einmal darauf hingewiesen, dass bei einem Austritt aus dem Zuchtverband nach der in der Satzung vereinbarten Wartefrist von 3 Jahren die Geschäftsanteile vollständig wieder ausbezahlt werden.

### 2. jährliche Gebühren: Mitgliedsbeitrag

Der jährliche Mitgliedsbeitrag ist einmal im Jahr gegen Ende März fällig und wird automatisch vom Verband eingezogen. Als Grundlage für die Berechnung des Mitgliedsbeitrages dient die Meldung des LKV der Tieranzahl zum 31.12. des Vorjahres!

Für Milchvieh- und Fleischrinderbetriebe beträgt der Mitgliedsbeitrag pro Kuh und Jahr 8,50 Euro! Für Aufzuchtbetriebe wird der Mitgliedsbeitrag für maximal 5 Kühe berechnet (aktuell 42,50 Euro / Jahr).



## 3. variable Kosten: Verkaufsgebühren

1. STIERE (VERSTEIGERUNG, AB-HOF, ELP-STIERE ROSENAU)		2026
Verkaufsgebühr	< 1.500 Euro netto	5% *
	1.500 - 1.799 Euro netto	7% *
	1.800 - 3.599 Euro netto	8% *
	>= 3.600 Euro netto	10% *
Verkäufermanipulationsgebühr		23,00 Euro *
Solidaritätsfonds		5,00 Euro *
Anmeldegebühr (gilt nur bei Versteigerung)		15,00 Euro *
Käufermanipulationsgebühr, wie zB. Deckblock		18,00 Euro *
2. WEIBLICHE TIERE BEI DER VERSTEIGERUNG		
Verkaufsgebühr Bergland	400 - 1.499 Euro	6% *
	1.500 - 1.949 Euro	7% *
	>= 1.950 Euro	8% *
Verkaufsgebühr Rottenbach (Treibsystem) jeweils 1% mehr		
Anmeldegebühr		15,00 Euro *
Solidaritätsfonds für Zuchtvieh		5,00 Euro *
Anmeldegebühr für Versteigerungen (Eintragung im Verkaufskatalog), auch für nicht aufgetriebene und nicht abgegebene Tiere. <b>Folgende Entschuldigungsmöglichkeit gibt es:</b> Bei Vorliegen einer TA-Bestätigung, Übernahme in den Ab-Hof Export, bei wiederversteigerten Tieren, Entscheidung durch den Zuchtberater Bei nicht rechtzeitiger Abmeldung (Montag vor der Versteigerung bis 16 Uhr) wird die doppelte Anmeldegebühr verrechnet!		15,00 Euro *
Käufermanipulationsgebühr		4,00 Euro *
3. WEIBLICHE TIERE BEI DEN AB-HOF EXPORTEN		
Verkaufsgebühr	400 - 1.499 Euro	6% *
	1.500 - 1.949 Euro	7% *
	>= 1.950 Euro	8% *
Anmeldegebühr		15,00 Euro *
Gebühr für Veterinäruntersuchungen		12,50 Euro **
Solidaritätsfonds für Zuchtvieh		5,00 Euro *
4. JUNGKALBINNEN		
gleiche Gebührenordnung wie bei Großvieh-Versteigerung bzw. Ab-Hof		
5. ZUCHTKÄLBERVERSTEIGERUNG		
Verkaufsgebühr		3,5% *
Käufermanipulationsgebühr		2,00 Euro *
6. NUTZKÄLBERVERSTEIGERUNG		
Verkaufsgebühr		4% **
Auftriebsgebühr		2,00 Euro **
Schadensfonds (Verkäufer)		1,00 Euro **
Solitaritätsgebühr		1,00 Euro **
Käufergebühr		2,30 Euro **
Schadensfonds (Käufer)		0,50 Euro **
7. VERKAUF ÜBER KUH4YOU (ALMMARKT)		
Verkaufsgebühr		5% *

\*) Preise bzw. Gebühren exkl. 13% Mwst

\*\*) Preise bzw. Gebühren exkl. 20% Mwst

## 25 JAHRE NÖ. GENETIK (2000 - 2025)

### Entwicklung der NÖ Rinderzucht

Die organisierte Herdebuchzucht kann im Vergleich zu einigen Verbänden in Österreich oder Süddeutschland auf eine etwas kürzere Zeitspanne zurückblicken, vor 92 bzw. 90 Jahren wurden herausgehend aus gebietsweisen organisierten Interessengemeinschaften von Rinderzüchtern 1933 der Verband Waldviertler Rinderzüchter und 1935 der Verband NÖ. Fleckviehzüchter als Genossenschaften gegründet. Wirtschaftskrisen, Politik und Kriegswirren waren eine große Belastung und erforderten viel Schaffenskraft und Zuversicht der tätigen Funktionäre und Fachkräfte. Verglichen damit sind spätere Probleme wie BSE, MKS oder Globalisierung der Absatzmärkte überschaubare Belastungen.

Die Fusion im Jahr 2000 erfolgte von 2 aktiven Zuchtverbänden, geprägt von stetiger Aufwärtsentwicklung in Vermarktung und Zuchtfortschritt von 1970 bis 1999. Das Zuchtprogramm mit Hans Wetchy als Zuchtleiter mit konsequenter Zuchtwertfeststellung der Besamungsstiere und die fortschrittliche Arbeit in Leistungsprüfung und Internatio-



Berglandhalle, 2025

nalisation durch Richard Pichler bereiteten den Boden für diesen wichtigen Schritt. Weitsichtige Funktionäre unter den Obmännern Landesrat Franz Blochberger und des Nationalratsabgeordneten Willibald Sauer beschlossen im April 2000 die Fusion. Damit entstand der größte Zuchtverband Österreichs, der alle Rassen unter einem Dach betreut.

Der gemeinsame Verband war Voraussetzung für die Gründung der NÖ. Genetik Rinderbesamung GmbH im darauffolgenden Jahr, gemeinsam mit der LK Niederösterreich, um aktiv die Internationalisierung des Besamungswesens mitzugestalten. So konnte auch auf dem verbandseigenen Gut Rottenbach die dringend notwendige Wartestierhaltung gebaut und betrieben werden. Als nächste Weiterentwicklung wurden 2009 die Besamungsstationen Gleisdorf der Rinderzucht Steiermark und NÖ. Genetik aus Wiesel-

burg zur Genostar Rinderbesamung GmbH fusioniert. Damit entstand ein konkurrenzfähiges Unternehmen mit einer größeren Herdebuchkuhbasis und einem dementsprechend größeren Samenabsatz. Die damit erreichten Zuchterfolge, auf Basis eines eigenständigen Zuchtprogrammes, mit dem daraus folgendem wirtschaftlichen Erfolg, bestätigen diese Entscheidung. Die Obmänner ÖR Karl Grundböck und Willi Rechberger gemeinsam mit den Geschäftsführern Peter Stückler und Friedrich Führer zeichneten hier Verantwortung für eine vorbildliche Zusammenarbeit über Bundesländergrenzen hinweg.

Die Etablierung der Genotypisierung 2011, welche umgehend bei NÖ. Genetik integriert wurde, veränderte das System des Zuchtprogrammes mit einer Beschleunigung des Zuchtfortschrittes und hat sich auch international vollständig durchgesetzt.

1933	Verband Waldviertler Blondviehzüchter, Zwettl
1933	Verband NÖ. Murbodnerzüchter
1935	Verband NÖ. Fleckviehzüchter
1936	Verband NÖ. Braunviehzüchter
1945	Wiedergründung der Verbände
1950	Versteigerungshalle Zwettl
1962	Versteigerungshalle Amstetten
1971	Fusion von NÖ Braunviehverband- und NÖ Fleckviehverband
	Gründung des Schwarzbunt-Holstein Herdebuches
	gemeinsam wurde daraus der Verband NÖ. Rinderzüchter
1972	Verband Waldviertler Fleckviehzüchter
2000	NÖ. Genetik Rinderzuchtverband durch Verschmelzung der beiden Genossenschaften VnÖR und VWF
2001	Gründung der NÖ. Genetik Rinderbesamung GmbH
2001	Wartestall Rottenbach
2009	Gründung der Genostar Rinderbesamung GmbH
2011	Vermarktungszentrum Berglandhalle
2024	Stallneubau Besamungsstation in Kagelsberg
2025	Vermarktungszentrum Rottenbach



Die Arbeit der 25 Jahre war geprägt von Investitionen in die Erneuerung der Vermarktungsanlagen und die Ausstattung der Besamungsstationen. Folgend auf den Wartestierstall in Rottenbach wurde 2011 in der Gemeinde Bergland mit der Berglandhalle das größte Vermarktungszentrum Österreichs für Zuchtrinder und Nutzkälber errichtet. Die Versteigerungshalle in Amstetten und der Kälbermarkt in Sankt Pölten wurden damit aufgelassen. Die Berglandhalle bietet Platz für 450 Großrinder und 800 Nutzkälber und vereinigt die Büros von Rinderzuchtverband, Landeskontrollverband und der Besamungsstation unter einem Dach. Die optimale Verkehrslage bei der Autobahn und am Schnittpunkt der Verkehrsverbindungen zu den viehstärksten Regionen Niederösterreichs führten zu der gewünschten intensiven Auslastung.

2024 wurde an der Samengewinnungseinheit Kagelsberg, Ruprechtshofen, ein neuer Stall für die wertvollen Besamungsstiere gebaut. Die Stiere werden nur mehr in Freilaufboxen gehalten, Absamung und Spermaverarbeitung inklusive Spermasexing sind unter demselben Dach. Die ganze Anlage ist mit einer Druckbelüftung ausgestattet, um die Stiere vor krankheitsübertragenden Insekten zu schützen. Hier muss auch die Unterstützung der Gesellschafter von Genostar, die Landwirtschaftskammern Steiermark und NÖ und die Rinderzuchtverbände der beiden Bundesländer

besonders hervorgehoben werden.

Die Investitionstätigkeit wurde 2025 mit der Eröffnung des neuen Waldviertler Vermarktungszentrums in Rottenbach abgeschlossen. Hier wurde ein halfterloses

Vermarktungssystem etabliert. Kälbermarkt und Zuchtviehversteigerung sind eine wichtige Infrastruktur in verkehrsmäßig weiter entfernten Regionen des Waldviertels. Für diese Leistungen braucht es Solidarität der Verbandsmitglieder, fortschrittliche Funktionäre und auch die Unterstützung der Landwirtschaftskammern, des Bundeslandes Niederösterreich und der Förderstellen. An diesem Punkt soll den unterstützenden Organisationen Dank ausgesprochen werden.

Die Verbandstätigkeit war auch gekennzeichnet von Höhen und Tiefen. 2001 die ersten BSE Fälle in Niederösterreich, MKS in Europa, 2008 die ersten Blauzungenfälle in Österreich, 2012 Schmallenberg als neue Vektorenkrankheit. Diese Einschränkungen des Tierverkehrs führten immer wieder zu Preiseinbrüchen beim Zuchtviehabsatz. Andererseits herrschte auch beste Stimmung bei den Züchtern in Zeiten von Spitzenpreisen. Insgesamt wurden seit Betrieb in der Berglandhalle von 2012 bis 2024 inklusive der Versteigerung in Zwettl und der Ab Hof Exporte die



Vermarktungsanlage Rottenbach, 2025

unglaubliche Anzahl von 107.597 Stück Großrinder vermarktet. Zusammenfassend kann jedenfalls über eine für die Züchter wirtschaftlich und züchterisch erfolgreiche Zeit berichtet werden. Niederösterreich konnte auch aus den eigenen Mitgliedsbetrieben mit Spitzenstieren für die Europäischen Fleckvieh- und Braunviehzucht aufwarten, viele Fachleute - auch international - würdigen das straffe Zuchtprogramm und das Fortschrittsdenken bei NÖ. Genetik. Neue züchterische und biotechnische Entwicklungen wie Genotypisierung, Embryotransfer und zuletzt auch das Samensexing wurden in Niederösterreich immer als Chancen gesehen und zum Nutzen der Verbandsmitglieder innovativ umgesetzt.

25 Jahre in turbulenten, arbeitsreichen und erfolgreichen Zeiten hatten immer den Zweck, die Interessen der Verbandsmitglieder, die Vermarktung und die Weiterentwicklung der Rinderzucht zu fördern.

Dr. Friedrich Führer

# NÖ GENETIK ERÖFFNETE MODERNE RINDERVERMARKTUNGSANLAGE

**Generalversammlung des Nö. Genetik Rinderzuchtverbandes mit Eröffnung der neuen Rindervermarktungsanlage**

In Rottenbach wurde eine neue Anlage des Rinderzuchtverbandes eingeweiht. Neben einem Tag der offenen Tür gab es auch eine Generalversammlung mit Ehrungen.

Ein Bericht von  
Dieter Holzer, NÖN

## ROTTENBACH

Mit einem großen Festakt, Tag der offenen Tür und der Generalversammlung des NÖ Genetik Rinderzuchtverbandes wurde die neue Vermarktungshalle in Rottenbach offiziell eröffnet. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, sich vor Ort ein Bild von der modernen Einrichtung zu machen.

## Neues Treiblaufsystem hat sich bereits bewährt

Geschäftsführer Karl Zottl betonte die Bedeutung des Neubaus: „Mit der Anlage in Rottenbach wurde eine gemeinsame, moderne Zuchtviehvermarktungsanlage geschaffen, die den Anforderungen des internationalen Marktes entspricht.“ Bereits vor der Eröffnung fanden hier zwei Versteigerungen statt, bei denen sich das neue Treiblaufsystem ohne Strick bestens



Neue Vermarktungsanlage in Rottenbach

bewährte. Rund um den Versteigerungsring stehen 200 Sitzplätze zur Verfügung, zudem sorgt ein Quarantänestall für eine sichere Haltung der Tiere bis zum Abtransport.

Bauausschussobmann Otto Zimmermann schilderte die herausfordernde Planungsphase seit

dem Beschluss 2019. Dank sorgfältiger Bauaufsicht und engagierter Ausführung sei die Halle innerhalb eines Jahres errichtet worden. Obmann Johannes Steiner hob die generationsübergreifende Bedeutung der Anlage für die Waldviertler Rinderzüchter hervor.



Fotocredit Dieter Holzer / NÖN



Julia Jungwirth, Kathrin Hobl, Karl Zottl, Martina Diesner-Wais, Franz Mold, Stephan Pernkopf, Andrea Wagner, Johannes Steiner und Nadja Hörbiger eröffneten die neue Vermarktungshalle. Fotocredit Dieter Holzer / NÖN

Prominente Gratulanten wie Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Bürgermeister und Landtagsabgeordneter Franz Mold, sowie Nö. Landwirtschaftskammer Vizepräsidentin Andrea Wagner würdigten den Neubau als wichtigen Impuls für die Region. Pernkopf lobte die architektonische Umsetzung.

Mold erinnerte an die Tradition der Rindermarktung in Zwettl seit 1949 und Wagner sprach als Milchbäuerin von „großer Freude und Stolz“.

### Über 8.000 Tiere im Vorjahr versteigert

Im Zuge der Eröffnung fand au-

Berdem eine Generalversammlung des Rinderzuchtverbandes statt. Steiner blickte dabei auf ein starkes Jahr 2024 zurück: Von den 8.345 versteigerten Tieren gingen 87% in den Export, zusätzlich wurden rund 20.000 Nutzkälber in Niederösterreich aufgetrieben. Trotz vereinzelter Fälle von Blauzungenkrankheit habe die Impfpflicht Wirkung gezeigt. Zuchtleiter Clemens Blaimauer berichtete von einer anhaltend Exportnachfrage und der erfolgreichen Herdentypisierung. Auch die Jungzüchter zeigten mit 170 Teilnehmern beim Landes-Championat 2025 ihre Stärke.

In einem Fachvortrag gab der internationale Experte Thomas Resl Einblicke in die ökonomischen Faktoren der Rinderwirtschaft und zeigte Chancen wie Herausforderungen des globalen Milch- und Fleischmarktes auf.

Zum Abschluss wurden langjährige Funktionäre für ihre Verdienste ausgezeichnet. Der ausscheidende Vorstandsobmannstellvertreter Otto Zimmermann, sowie Holsteinzüchter-Obmann Franz Schinagl, erhielten die Silberne Kammermedaille. Karl Laschtowiczka und Franz Pickl wurden für ihre Verdienste um die Landwirtschaftskammer NÖ geehrt.



Bei der Überreichung von Ehrungen und Auszeichnungen: Andrea Wagner, Otto Zimmermann, Franz Schinagl, Franz Pickl, Karl Laschtowiczka, Stephan Pernkopf und Karl Zottl.

Mit der neuen Vermarktungsanlage sieht sich der NÖ Genetik Rinderzuchtverband bestens für die Zukunft gerüstet - regional wie international.

## LANDESRINDERSCHAU 2025 – JUBILÄUMSSCHAU „25 JAHRE NÖ GENETIK“

Die Landesrinderschau 2025 in Bergland feierte das 25-jährige Bestehen von NÖ Genetik und wurde zu einem eindrucksvollen Schaufest der niederösterreichischen Rinderzucht. Nach einer feierlichen Messe und einer stimmungsvollen Bambini-Präsentation eröffnete der gemeinsame Auftritt von Fleckvieh, Holstein, Brown Swiss und Jersey das vielseitige Schauprogramm. Insgesamt wurden über 140 Kühe in 20 Gruppen präsentiert – ein starkes Zeichen für Zuchtqualität und Leistungsfähigkeit im Bundesland.

### Fleckvieh – beeindruckende Breite in allen Altersklassen

Aus drei Gruppen Erstlingskühen wurde der Champion Jung gekürt. In einem hochklassigen Finale setzte sich die GS Hoeri-Tochter ANJA, vom Betrieb Steiner Monika & Andreas, Kaumberg, gegen die ebenfalls herausragende Milford-Tochter BEATE, Kendler Mar-

tina & Christian, Hofstetten-Grünau, durch. Ausschlaggebend waren ihre noch feinere Ausprägung im Sprunggelenk, ein höher angesetztes Hintereuter sowie eine noch bessere Voreutereinbindung, womit sie das Gesamtbild einer modernen, funktionellen Fleckvieh-Jungkuh perfekt erfüllte.

Fleckvieh-Champion Mittel - In der Finalentscheidung der Kühe mit zwei bis vier Abkalbungen setzte sich schließlich SCS SUMSI, eine Rianza-Tochter vom Betrieb Scharner Katharina & Josef, Scheibbs, als Champion Mittel durch. Ausschlaggebend waren ihre beeindruckende Euterbreite, die hervorragende Bauch-Eutereinbindung und ein Top-Zentralband. Zur Reserve-Champion Mittel gekürt wurde die GS Hoeri-Tochter SIMONA Pp\* vom Milchhof Steiner, Hernstein.

Fleckvieh Champion Alt - In der abschließenden Champion-Ent-

scheidung „Alt“ setzte sich die Haribo-Tochter BLEAMERL vom Betrieb Zeller Theresia & Josef, Hainfeld, durch. Mit ihrer beeindruckenden Euterqualität, der Stabilität im Körperbau und ihrer bemerkenswerten Jugendlichkeit, trotz acht Laktationen, erfüllte sie das Idealbild einer langlebigen Fleckviehkuh. Zur Reserve-Champion Alt wurde die Zehntkalbskuh OMEGA vom Betrieb Ratzberger Gertraud & Johann, St.Peter/Au gekürt. Sie überzeugte den Preisrichter vor allem durch ihre außerordentliche Haltbarkeit, ein korrektes Fundament und die stets funktionale Euteraufhängung.

Hochspannung im großen Finale - Die große Finalentscheidung wurde vom Preisrichter Thomas Bacher perfekt in Szene gesetzt. Das motivierte Publikum spendete der Gesamtsiegerin HARI-BO-Tochter BLEAMERL Applaus. Den ehrenvollen Gesamt-Reserve-sieg nahm die RIAZA-Tochter SCS SUMSI mit nach Hause.

### Holstein – höchste Qualität und starke Finalentscheidungen

Herzschlagfinale um den Championtitel Holstein Jung - Bei spannender Musik, vollen Rängen und dunklem Licht zogen die sechs erst- und zweitplatzierten Kühe in den Ring ein und nahmen in der Ringmitte Aufstellung. Un-



Fleckvieh Grand Champion Finale



Champion FLV jung - ANJA (V: GS Hoeri)  
Steiner Monika & Andreas, Kaumberg



Res. Champion FLV jung - BEATE (V: Milford)  
Kendler Martina & Christian, Hofstetten-Grünau



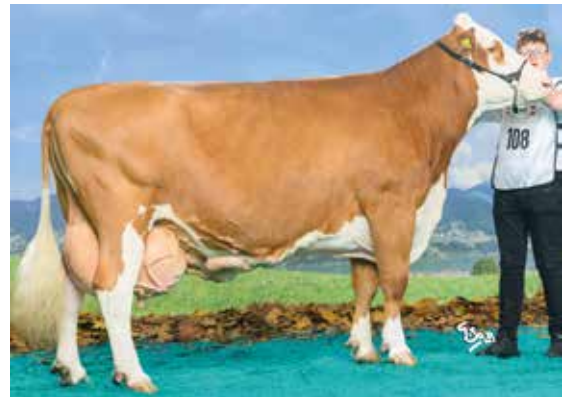
Champion FLV mittel - SCS SUMSI (V: Riaza)  
Scharner Katharina & Josef, Scheibbs



Res. Champion FLV mittel - SIMONA (V: GS Hoeri)  
Milchhof Steiner, Hernstein



Champion FLV alt - BLEAMERL (V: Haribo)  
Zeller Theresia & Josef, Hainfeld



Res. Champion FLV alt - OMEGA (V: GS Viadukt)  
Ratzberger Gertraud & Johann, St. Peter



Champion Holstein jung - MELINDA (V: Tadoo)  
Ruthner Viktoria & Thomas, Irnfritz-Messern



Res. Champion HF jung - MANITOBA (V: Doorman)  
Ruthner Viktoria & Thomas, Irnfritz-Messern



Champion Holstein alt - FABIENNE (V: 1st Grade)  
STS Holsteins



Res. Champion HF alt - DUNJA (V: Awesome Red)  
Ruthner Viktoria & Thomas, Irnfritz-Messern



Champion BS jung - BENITA (V: Brice)  
Müllner Barbara & Stefan, Weiten



Res.Champion BS jung - OKLAHOMA (V: GS Clever)  
Görlitzer Elisabeth & Josef, Gresten



Champion BS alt - LILLY (V: Canyon)  
Heigl Thomas, Allhartsberg



Res. Champion BS alt - LIVIA (V: Dane)  
LFS Pyhra



Champion Jersey - KIARA (V: Guimo Joel)  
Haider Holsteins Gesbr, Artstetten-Pöbring



Res. Champion Jersey - SISSY (V: Tequila)  
Winter Gesbr, Frankenfels



## Grand Champion Holstein

ter tobendem Applaus kürte Karoline Strauß das Siegerduo der zweiten Gruppe zum Champion und Reserve Champion der jungen Holstein Kühe. Das W4 Präfix von Thomas und Viktoria Ruthner aus Irnfritz-Messern, sicherte sich somit Titel als auch den Reservetitel Holstein Jung. Die Tatoon-Tochter W4 MELINDA bekam von der Preisrichterin den Vorzug gegenüber der Doorman-Tochter W4 MANITOBA.

## Gänsehautstimmung bei den älteren Kühen

Als im Finale der älteren Holsteinkühe die sechs Finalistinnen aufgestellt wurden, herrschte Gänsehautstimmung im Ring der Berglandhalle. Jede Kuh darin überzeugte die Preisrichterin als auch das Publikum mit unglaublich guter Qualität, doch am meisten begeistert war Karoline Strauß von der 1st Grade-Tochter STS FABIENNE EX90 von STS Holsteins und machte sie zum Senior Champion bei den Holsteins vor

der Awesome Red -Tochter W4 DUNJA EX90 von W4 Holsteins.

Packendes Finale - Zum Schluss haben vier Kühe im Scheinwerferlicht in der Ringmitte aufgestellt und waren bereit für den großen Showdown – wer wird Grand Champion der Rasse Holstein bei der Jubiläumsrinderschau 2025 in Niederösterreich. Karoline Strauß bedankte sich für die unglaublich hohe Qualität der Kühe, die auf dieser Landesschau präsentiert wurden und lud das Publikum ein, für ihre Championwahl nochmal ordentlich Stimmung zu machen. Unter tobendem Applaus gratulierte sie der Vorführerin von STS FABIENNE EX90 zum Championtitel und kürte W4 MELINDA zur Gesamtreservesiegerin der Jubiläumsrinderschau!

## Brown Swiss – erstmals nach Zuchtwerten selektiert

Bei den Erstlingskühen gewann die kompakte und euterstarke Brice-Tochter BENITA vom Betrieb

Müllner Barbara & Stefan, Weiten. Sie setzte sich im Finale gegen die GS Clever-Tochter OKLAHOMA vom Betrieb Görlitzer Elisabeth & Josef aus Gresten, durch.

Bei den Mehrkalbskühen wurde die Canyon-Tochter LILLY EX91 vom Betrieb Heigl Thomas, Allhartsberg, zur Championkuh gekürt, eine emotionale Entscheidung, die große Begeisterung in der Halle hervorrief. Reservechampion wurde LIVIA (V: Dane) von der LFS Pyhra.

Den Grand Champion Brown Swiss 2025 holte sich erneut BENITA, während LILLY EX91 Reserve Grand Champion wurde.

## Jersey – kleine Population, große Qualität

Der Championtitel ging an HD KIARA (V: Guimo Joel) von Haider Holsteins. Reservesiegerin wurde die sechsfach abgekalbte SISI EX92 (V: Tequila) vom Betrieb Winter Gesbr.

Die Landesrinderschau 2025 bot eindrucksvolle Tierqualität, emotionale Momente und eine würdige Bühne für 25 Jahre NÖ Genetik. Ein starkes Zeichen für Zucht, Leidenschaft und Weiterentwicklung in Niederösterreich.

Alle Ergebnisse und den vollständigen Bericht finden Sie auf [www.noegenetik.at](http://www.noegenetik.at).

Ing. Clemens Blaimauer,  
Ing. Gregor Schaubmair

# LEISTUNGS-ABSCHLUSS 2024/2025

## Der Leistungsabschluss 2025 Sehr positive Entwicklung für Milchviehhalter

Das Jahr 2025 bleibt als ein außergewöhnlich positives Jahr für Milchviehhalter in Erinnerung. Die Milchpreise kletterten auf ein zufriedenstellendes Niveau, ebenso stiegen die Fleischpreise in bisher unerreichte Sphären. Etwas schwierig wurde die Situation bei den Zuchtviehpreisen. Durch die Tierseuchensituation im ersten Halbjahr kamen wichtige Exportmärkte fast zum Stillstand. Somit konnte sich das Preisniveau nur schwer von den hohen Schlachtviehpreisen abheben. Aber dennoch, in Summe war das Umfeld sehr positiv und motivierend für unsere Mitglieder, Milch zu produzieren. Im Leistungsabschluss zeigt sich das durch eine beachtliche Leis-

tungssteigerung um 201 kg Milch und 16 Fett-Eiweißkilogramm (FEkg). Somit liegt der heurige Leistungsdurchschnitt in Niederösterreich bei großartigen 8.478 kg Milch mit 4,16% Fett, 3,43% Eiweiß und 643 FEkg. Die Steigerung ist über alle Rassen hinweg sehr ähnlich ausgeprägt. Bei Jersey ist die Steigerung mit 244 kg Milch und 23 FEkg noch deutlicher ausgefallen, aber von einem etwas rassenspezifisch niedrigeren Leistungsniveau ausgehend.

Auch im Bereich der Eutergesundheit wurde die Zellzahl bei 201tsd Zellen stabilisiert (2024 204tsd Zellen). Die Eutergesundheit auf hohem Niveau zu halten, ist ein wichtiges Ziel der Milchviehbetriebe.

Sehr erfreulich ist der Anstieg um 672 Kontrollkühe auf 86.899 Stück. Man kann erkennen, dass wenn die Rahmenbedingungen passen, die Betriebe rasch reagieren um die Produktion zu steigern. Der Rückgang der Betriebe um 2,6% auf 2676 Mitgliedsbe-

triebe ist ein nicht zu stoppender Trend. Es ist auch fraglich, ob länger andauernde positive Rahmenbedingungen, diese Entwicklung stoppen würden. Aber jene Betriebe, die sich für die Rinderzucht entschieden haben, wachsen weiter. Die durchschnittliche Betriebsgröße ist um 1,1 Kühe auf 32,5 Stück angestiegen.

Der Anteil an Totgeburten und Verendungen stieg auf 5,4 % an (Vorjahr 4,8%). Kälberverluste verursachen gerade in Zeiten hoher Kälberpreise, einen deutlichen wirtschaftlichen Verlust.

Zusammenfassend spiegelt der Abschluss 2025 ein positives Jahr in Niederösterreichs Milchviehhaltung wider. Gute Rahmenbedingungen geben die notwendige Wertschätzung für die geleistete Arbeit und motivieren auch die künftigen Betriebsleiter weiterhin erfolgreich Rinderzucht zu betreiben.

Ing. Martin Gehring  
LKV Niederösterreich

Vollabschlüsse der Herdebuchkühe nach Rassen					
Rasse	Jahr	Milch	Fett%	Eiw.%	F+E kg
Fleckvieh	2024	8.247	4,17	3,41	625
	2025	8.452	4,16	3,43	642
Brown Swiss	2024	8.234	4,19	3,51	634
	2025	8.458	4,18	3,53	652
Holstein	2024	10.133	4,13	3,34	757
	2025	10.322	4,10	3,37	772
Jersey	2024	6.659	5,21	3,83	602
	2025	6.903	5,19	3,87	625

Entwicklung Betriebsstruktur			
	Betriebe	Kühe	Kühe/ Betr.
2024	2.746	86.227	31,4
2025	2.676	86.899	32,5
<b>Abw.abs.</b>	<b>-70</b>	<b>+ 672</b>	<b>+1,1</b>
<b>Abw. rel.</b>	<b>-2,55%</b>	<b>+0,78%</b>	<b>+3,42%</b>



## Die besten Fleckvieh-Herden Niederösterreichs

Name	Ort	Kühe	M Kg	F %	E %	FEKg
Penninger Manuela & Josef	2561	43,9	15.122	3,90	3,55	1.127
Haselmayr Gabriele & Karl	3361	57,1	12.763	4,34	3,62	1.017
Schrammel Franz Gregor	2813	63,2	12.837	4,15	3,72	1.011
Reitter Andreas	3261	20,8	13.452	3,91	3,47	993
Milchhof Ebner Kg	3313	12,8	13.078	3,90	3,57	977
Pichler Elisabeth & Martin	3351	53,0	12.365	4,23	3,64	972
Tüchler Thomas	3323	28,5	12.134	4,14	3,72	954

## Die besten Brown Swiss-Herden Niederösterreichs

Lw. Fachschule Pyhra	3143	4,0	11.625	4,31	3,87	952
Tüchler Thomas	3323	3,5	12.179	3,98	3,71	937
Kogler Konrad	3341	2,5	12.011	4,17	3,55	927
Nachförg Johann	3650	2,0	11.319	4,39	3,69	914
Schrammel Christian, Schrammel	2625	2,6	11.814	3,83	3,79	900
Ernst Petra & Thomas	2811	2,0	9.518	5,11	4,35	900
Weitzbauer Martina & Peter	2651	2,5	11.694	4,11	3,54	895

## Die besten Holstein-Herden Niederösterreichs

Kronberger Marianne	3321	76,1	13.617	4,24	3,53	1.058
Pichler Gesnbr	3661	46,9	14.115	4,03	3,39	1.047
Kendler Martina & Christian	3202	30,0	13.637	4,12	3,51	1.040
Pfaffeneder Elisabeth & Andreas	3263	11,9	13.313	4,36	3,40	1.034
Wagner Alexander	3632	103,0	12.986	4,47	3,42	1.024
Etlinger Og	3261	50,8	13.046	4,29	3,52	1.019
Doeller Elisabeth & Fritz	2651	66,0	13.257	4,20	3,48	1.019

## Die besten Fleckvieh-Erstlingskühe Niederösterreichs

Name	Kuh	Vater	Lak	Mkg	F%	E%	FEkg
Enne Stefan	TABASCO	GS MYDREAM	1	12.797	5,46	3,27	1.117
Bauer Theresia	MONCHERIE	GS MUSK	1	14.669	4,15	3,43	1.112
Schrammel Franz Gregor	SUSANNE	DUBAI RED	1	11.512	5,40	4,10	1.094
Haselmayr Gabriele & Karl	LICONA		1	13.873	4,33	3,49	1.085
Schrammel Franz Gregor	SABRINA	DUBAI RED	1	13.216	4,35	3,78	1.074
Hirsch Robert	RIMARLENE	PAUL	1	11.438	5,66	3,68	1.068
Penninger Manuela & Josef	SAMBUCO	SISYPHUS	1	13.527	4,20	3,52	1.044

**Die besten Brown Swiss-Erstlingskühe Niederösterreichs**

Name	Kuh	Vater	Lak	Mkg	F%	E%	FEkg
Jetzinger Helene	KAMILLA	AG SEVILLA	1	10.811	4,83	3,60	912
Caloun Claudia &Georg	EDELMIRA	GS FEVER	1	11.070	4,12	3,64	860
Lindner Jonas	KENEDY	GS VIRUS	1	11.131	3,79	3,87	853
Peham Ingrid &Johann	FLITZ	GS AUSTRIA	1	11.991	3,82	3,15	836
Nachförg Johann	REIKE	GS AUSTRIA	1	10.649	4,36	3,48	834
Lindner Jonas	LABRASBAND	BLOOMLORD	1	10.911	3,76	3,85	830
Tüchler Thomas	EMMI	VISOR	1	9.595	4,64	4,01	830

**Die besten Holstein-Erstlingskühe Niederösterreichs**

Rapoldi Andrea	STS PICCOLO	DELTA-LAMBDA	1	14.472	4,01	3,53	1.092
Wagner Alexander	CAPPY	MAYFLOWER	1	13.739	4,50	3,35	1.078
Milchhof Ebner Kg	IRMI	SHARPE	1	13.921	4,11	3,40	1.046
Pichler Gesnbr	SONY	GALENO	1	13.886	4,10	3,40	1.043
Milchhof Ebner Kg	HEDWIG	SEVILLE	1	13.057	4,16	3,69	1.025
Wagner Alexander	LINDSAY	SOUND SYSTEM	1	12.616	4,88	3,23	1.024
Milchhof Deimel Kg	TOTEM 2	MAKER	1	13.848	4,14	3,20	1.017

**Die besten Fleckvieh-Kühe Niederösterreichs**

Bicker Franz	MARI	IKA RED	5	17.615	5,62	3,35	1.581
Hirsch Robert	RINGOSTAR	ZAUBER	4	15.586	5,15	3,67	1.375
Enne Stefan	DORENA	PERFEKT	3	16.937	4,83	3,21	1.363
Ernd Mario	BRALINE	WEISSENSEE	2	15.741	4,74	3,70	1.328
Resch Josef	BLASI	RALDI	6	16.935	4,24	3,43	1.298
Hirsch Robert	HERRGOTT	GS PANDORA	6	13.805	5,92	3,40	1.286
Hollaus-Rosenbaum Elisabeth. & Reinh.	SIMBA	GS HACKER	2	15.092	4,96	3,43	1.266

**Die besten Brown Swiss-Kühe Niederösterreichs**

Schörghuber Gesnbr	BEATRIX	AURANTO	5	12.781	5,42	3,40	1.127
Jetzinger Helene	NIXE	AG VIPER	3	12.888	4,75	3,65	1.083
Wagner Karina	ZITA	GS PERDIX	4	14.345	4,00	3,52	1.079
Lindner Jonas	LAKO	SALOMON	3	14.746	3,84	3,43	1.073
Binder Andrea & Josef	NELLI	AMORIE	2	13.951	4,15	3,52	1.070
Moser Anita & Johannes	SEMMAL	GS ADONIS	2	13.321	4,55	3,44	1.065
Eder Stefan	SONNE	AG PUCK	4	13.864	4,37	3,31	1.065



## Die besten Holstein-Kühe Niederösterreichs

Burgstaller Monja & Klaus	FIER LADY	JORDY RED	4	21.704	4,97	3,26	1.786
Doeller Elisabeth & Fritz	BASIS	GS GRIZZLY	2	19.379	3,93	3,08	1.359
Wagner Alexander	CHLOE	MONTROSS	2	15.301	5,27	3,59	1.355
Rapoldi Andrea	STS HAILEY	DOORMAN	2	16.041	4,89	3,52	1.350
Etlinger Og	AMY	GOLDRUSH	3	17.710	4,26	3,32	1.342
Rapoldi Andrea	STS GALANTE	YORICK	4	15.468	5,26	3,39	1.338
Etlinger Og	DORTMUND	SHOUT-OUT	3	17.191	4,46	3,11	1.301

## Die besten Fleckvieh-Dauerleistungskühe

Name	Kuh	Vater	Mkg	F%	E%	FEKg
Lanner Emmerich	ROLINA	FABER RED	179.010	4,49	3,55	14.386
Pichler Elisabeth & Martin	WANESSA	CADON RED	161.086	4,03	3,30	11.804
Dorner Susanne & Karl	SADIN	GS RAU	152.157	3,78	3,38	10.894
Steiner Sabrina & Franz	NURMI	GS HORESTI	148.844	4,32	3,56	11.736
Lahmer Reinhard	GUNDI	GS RAU	147.109	3,72	3,13	10.068
Ratzberger Gertraud & Johann	KORDULA	SAMLAND	146.895	4,13	3,55	11.280
Granner Michael	EMILIA	REICHSHERR	146.301	3,49	3,07	9.598

## Die besten Brown Swiss-Dauerleistungskühe

Hornbachner Andreas	DALMUT	GS HUXOY	129.148	3,54	3,37	8.925
Wagner Karina	GORDOLA	POLITAN	126.217	4,45	3,53	10.075
Hirtenlehner Berthold	ISARELI	EXCES	112.605	4,15	3,52	8.632
Tramberger Helmut	WILMA	JOEL	106.223	3,62	3,42	7.482
Lueger Lukas	LOKI	EAGLE	105.302	3,89	3,12	7.384
Caloun Claudia & Georg	AURORA	GS GLERENZ	103.283	4,36	3,86	8.489
Luger Jakob	LOLA	TAU	101.127	5,04	3,89	9.022

## Die besten Holstein-Dauerleistungskühe

Haider Holsteins Ges.N.B.R.	LANKA	ELEVE	144.375	3,62	3,19	9.834
Ruthner Viktoria & Thomas	BRILLIANCE	JORDAN	141.297	4,37	3,31	10.851
Rapoldi Andrea	STS UTTA	MASCALESE	132.173	4,32	3,32	10.105
Schmid Ingrid & Johann	GIULIA	FORD	131.308	4,04	2,83	9.012
Schnabel Andreas	FLOCKE	JAMMER	129.254	4,18	3,20	9.543
Pospichal Maria & Alfred	DROSSEL	CRANKY	129.000	3,78	3,21	9.015
Rapoldi Andrea	ENZIANE EX91	MINCIO	128.790	3,98	3,47	9.591

## LEISTUNGSABSCHLUSS JERSEY

### Die besten Jersey-Herden Niederösterreichs

Name	Ort	Kühe	M Kg	F %	E %	FEKg
Kendler Michaela & Stefan	3161	2,0	10.660	5,71	4,10	1.045
Burgstaller Monja & Klaus	3542	2,8	9.587	5,88	4,45	991
Kurz Marina	3914	3,0	8.073	6,68	4,42	896
Scharner Katharina & Josef	3270	2,1	9.038	5,32	4,38	877
Fellnhofer Agrar Kg	3376	4,1	10.152	4,79	3,60	851
Aigner Gesbr	3353	7,0	9.610	4,82	3,92	840
Gansch Regina & Roland	3212	3,3	7.013	7,37	4,45	829
Haslauer Karl	3254	2,7	7.241	6,46	4,74	811
Lechner Johannes	2571	2,1	8.353	5,45	4,13	800

### Die besten Jersey-Erstlingskühe Niederösterreichs

Name	Kuh	Vater	Lak	Mkg	F%	E%	FEkg
Schagerl Margit & Bernhard	VIVI	JERONIMO	1	12.557	4,06	3,36	932
Kendler Michaela & Stefan	HAUBSI	VJ DEE	1	9.993	5,41	3,77	918
Maderthaner Astrid & Martin	LFRIEDA	VJ QUINTANA	1	9.648	4,98	3,68	836
Kurz Marina	LOVE	CASINO	1	8.349	5,67	4,04	811
Aigner Gesbr	HENNE	CHROME	1	8.539	5,39	3,94	796
Lechner Johannes	SHOT RAINBOW	BEAUMONT	1	7.555	5,75	4,41	767
Aigner Hermine & Reinhard	SONNE	WEBCAM	1	8.623	4,82	3,84	747
Aigner Gesbr	INGE	MOONSHINE	1	10.188	3,85	3,47	745
Burgstaller Monja & Klaus	PIRUETTE	WEBCAM	1	7.670	5,17	4,33	729

### Die besten Jersey-Kühe Niederösterreichs

Burgstaller Monja & Klaus	POLLY	TOPEKA	7	12.725	6,08	4,26	1.315
Fellnhofer Agrar Kg	SANDI	VISIONARY	5	12.165	5,03	3,59	1.048
Gansch Regina & Roland	JERSEY	VJ PEREZ	4	8.037	7,44	4,87	989
Haslauer Karl	ESCHE	VJ QUINTANA	3	9.823	5,78	3,99	959
Haider Holsteins Ges.N.B.R.	KIRA	CHROME	3	8.780	6,45	4,29	942
Maderthaner Astrid & Martin	LUCY	V JUMBO	5	10.342	5,31	3,73	935
Schagerl Margit & Bernhard	VIVI	JERONIMO	1	12.557	4,06	3,36	932
Haag Karin & Hermann	BAMBI	GOT MAID	2	9.706	5,31	4,19	922
Kendler Michaela & Stefan	HAUBSI	VJ DEE	1	9.993	5,41	3,77	918



## Neue Dauerleistungskühe mit mehr als 100.000kg Milch

Im abgelaufenen Kontrolljahr konnten 293 Kühe die 100.000er Grenze überschreiten!

Ein perfektes Management, gute

Futterqualität und hervorragende Genetik sind die wichtigsten Voraussetzungen, um überhaupt in die Nähe von 100.000 kg Milch Leistungsleistung zu kommen. Im Kon-

trolljahr 2024/2025 konnte diese Grenze von 293 Kühen (256 FV, 35 HF, 2 BS) überschritten werden und viele dieser Kühe stehen noch immer in Milchproduktion.

100.000kg - Fleckvieh					
Name	Adresse	PLZ	Name	Milch	Vater
Fam. Haider	Gmaining 4	3663	BERIT	111.755	GS WOYZEK
Fam. Heindl	Dorf-Au 18	3203	SAFIRA	109.934	SCOTT
Fam. Steinkogler	Ramsau 1	3242	BABSINA	109.778	WILLE
Fam. Prinz	Kehrbach 18	3921	BELLA	109.367	REDOUTE
Fam. Thomasberger	Brandstatt 141	3270	LICHTL	109.290	GS MARKO
Fam. Handler	Amlos 4	2813	MELLI	109.000	GS RAU
Fam. Aigner	Scheibenberg 3	3281	FLIEGERL	108.353	ZAUBER
Fam. Gastecker	Pöttendorf 4	3383	NEMSI	107.836	GS VARIO
Fam. Oberleitner	Pöttenberg 1	3364	RANDA	107.814	GS RAVE
Fam. Priemayer	Klein-Radischen 1	3862	LUCY	107.678	GS RUMGO
Fam. Gram-Schaupp	Thenneberg 10	2571	SUMSI	107.565	MANGOPE
Fam. Führer	Fünfling 3	3684	MILKA	107.509	WILLE
Fam. Kendler	Schwarzenbach Str. 60	3161	HIMMEL	107.113	GS RESALF
Fam. Hinterbichler	Kürnberg 226	3352	ROXI	106.989	GS VOLT
Fam. Haselmayr	Schwabenöd 1	3361	LUPINE	106.968	GS RUMGO
Fam. Haider	Gmaining 4	3663	TARA	106.794	GS RUMGO
Fam. Zehethofer	Entenfeld 1	3300	HELGA	106.564	GS POLARI
Fam. Bicker	Wohlfahrtsbrunn 1	3254	LAVIT	106.533	GS VERSETTO
Fam. Kalteis	Königsbach 11	3203	SINA	106.525	GS RUMGO
Fam. Aigner	Scheibbsbach 30/2	3270	FABIENNE	106.261	GS RUMGO
Fam. Scharner	Weigstatt 5	3251	ALEX	106.253	JOYBOY RED
Fam. Pittersberger	Sträussl 13	4431	LAOLA	106.180	ZAUBER
Fam. Lanner	Aigelsbach 16	3150	VERENA	106.057	WILLE
Fam. Strohmayer	Grossgerharts 31	3830	SUMSI	106.052	GS RUMGO
Fam. Hösl	Schroffengegend 10	3211	FEE	106.034	GS RAICHLE
Büchner-Fenz Og	Bahnstrasse 14	2824	HEDRA	106.024	INDER
Fam. Fellner	Untergraben 1	3241	LUCKI	105.802	GS RELAX
Fam. Macho	Reingers 44	3863	LUISE	105.726	RULETO RED
Fam. Fenzl	Wohlfahrtsschlag 27	3283	FLUFFI	105.496	POLARBAER
Fam. Gundacker	Heitzing 4	3642	DELFI	105.484	WILLE
Fam. Pilz	Hörtling 3	3364	DIAMANT	105.455	GS RUMGO
Fam. Janker	Plambach 8	3202	DOLORES	105.375	GS RAU
Fam. Wagner	Weissenbach 25	3852	HITTA	105.330	COLOREDO RED
Vetfarm (Forsch. u. Ausbild.)	Kremesberg 13	2563	BAERLI	105.109	GS ZOCKER
Fam. Lerchbaum	Aichet 1	3324	GLORIA	105.075	GS VOLONTAER
Fam. Lurger	Kasberg 6	3170	SUMSY	105.018	GS RUMGO
Fam. Walchshofer	Aichau 3/2	3652	ELSTER	104.901	GS POLARI
Fam. Edermaier-Edermayr	Kürnberg 229	3352	UHU	104.704	WALDBRAND
Fam. Hösl	Schroffengegend 10	3211	SARAH	104.635	ZAUBER
Fam. Hollaus	Grünsbach 30	3202	BORIS	104.627	POLARBAER
Fam. Zöchbauer	Grünsbach 32	3202	GRACIA	104.611	RABIA

Fam. Haubenberger	Oberegging 12	3254	ROSI	104.610	HERICH
Fam. Wimmer	Kürnberg 163	3352	SAMANTA	104.547	GS INTERMEZZ
Fam. Wolf	Kampichl 45	2870	WURI	104.423	GS RUMGO
Fam. Tüchler	Krahof 3	3304	MIPPI	104.410	GS RUMGO
Fam. Schmid	Berg 8	3353	RICKI	104.385	ZAUBER
Fam. Heindl	Unterburbach 2	3143	FLAMISSE	104.356	MANTON
Fam. Kendler	Grünsbach 47	3202	LOCKE	104.277	GS RAVE
Landw. Fachschule Pyhra	Kyrnbergstrasse 4	3143	ENTE	104.226	GS MOHIKANER
Fam. Zehethofer	Entenfeld 1	3300	HANNA	104.208	WILLE
Fam. Grossebner	Oberzeillern 16	3311	FANE	104.193	GS RAVE
Vetfarm (Forsch. u. Ausbild.)	Kremesberg 13	2563	GLUECKSKALB	104.094	CLASSIC RED
Fam. Oberleitner	Pöttenberg 1	3364	BESTE	104.082	GS RUMGO
Fam. Ertl	Dietmanns 11	3920	FLONI	103.951	LICHTBLICK R
Fam. Lichtenauer	Bruderndorf 17	3921	NENA	103.948	GS INNTAL
Fam. Bieder	Deutschbach 28	3203	ARA	103.914	GS DIONIS
Fam. Sommerauer	Deutschbach 4	3203	ELSA	103.893	REDON
Fam. Feiertag	Ringstrasse 36/2	3443	REA	103.835	DAX
Fam. Heindl	Dorf-Au 18	3203	GERINA	103.834	GS VERSETTO
Fam. Fried	Scheibenbach 2	3281	SENDI	103.820	WATT
Fam. Moser	Auhof 6	3650	SIGLINDE	103.756	GS RAVE
Fam. Peham	Berghof 8	3323	HIRSE	103.691	GS DIADORA
Fam Sommerauer	Deutschbach 4	3203	BUSSI	103.587	EVEREST
Fam. Schindele	Nonnenhöfen 3	3122	CHRIS	103.560	IKEBANA
Fam. Mock	Kreuzing 2	3362	GABI	103.537	WAL
Fam. Hollaus	Grünsbach 30	3202	BRUNHILD	103.535	ZAUBER
Fam. Gartner	Schaltberg 4	3323	FIONA	103.433	VAUXAL
Fam. Pechhacker	Klein-Mariazell 18	2571	LEONIE	103.413	WAL
Fam. Lemmens-Gruber	Hochbuchstrasse 62	3003	PERLE	103.402	GS WEIMAR
Fam. Zehethofer	Aign 2	3300	LEICHTE	103.385	GS MAI
Fam. Huber	Am Matzenberg 5	3355	ULMA	103.369	GS HUMLAU
Fam. Hrneck	Unteramt 16	3264	GUNDA	103.297	MANITOBA
Fam. Wutzl	Kendlgraben 6	3150	GITTA	103.266	GS VARIO
Fam. Weirer	Lilienfelder Strasse 47	3183	LILLI	103.248	GS MOHIKANER
Fam. Nagl	Stübegg 31	2871	SENTA	103.221	GS RUMGO
Fam. Gansberger	Hörgerstall 7	3243	ASSI	103.171	GS INTERMEZZ
Fam. Pils	Nabegg 37	3323	LOTTE	103.168	IKARUS
Fam. Weirer	Lilienfelderstr. 47	3183	FANNI	103.072	GS PANAMA
Fam. Steinbacher	Trittings 1	3622	BLAUBEERE	103.018	GS VETO



FUCHSI (GS Rau x Mandl), HL. 2 - 7.905-604 F&E  
Bes: Teufel Michael, Ybbsitz, LL: 114.173



PRISKA (GS Rau x Waterberg), HL. 3 - 9.979-726 F&E  
Bes: Zeilinger Ingrid und Josef, Sallingberg, LL: 105.971



Fam. Teufel	Grub 2	3364	GELLA	103.001	GS WILHELM
Fam. Kaufmann	Im Fraunthal 1	3382	SENEGAL	103.000	GS RAU
Fam. Daurer	Unteramt 32	3264	MELLI	102.981	GS WONDER
Fam. Wimmer	Fünfling 24	3684	HEDI	102.955	WILLENBERG
Fam. Müllner	Mollendorf 3	3653	UNA	102.948	REUMUT
Fam. Daniel	Fuglau 20	3591	ANTI	102.923	GS POLARI
Fam. Reisinger	Berging 1	3250	HILDA	102.822	GS VERSETTO
Fam. Prosini	Ybbssteinbach 8	3345	GUNDL	102.797	MANDL
Fam. Weirer	Lilienfelder Strasse 47	3183	MOLLI	102.715	GS INTERMEZZ
Fam. Erber	Maierhoefen 2	3241	TANNE	102.703	GS POLARI
Fam. Buchart	Ebeltal 15	2564	DENIS	102.675	INDER
Fam. Handler	Amlos 4	2813	LIESELOTTE	102.662	WILLE
Landw. Fachschule Gießhübl	Gießhübl 7	3300	ELINA	102.659	COLOUR RED
Fam. Schreiner	Ramingtal 138	4443	NENA	102.646	GS RAU
Fam. Pils	Nabegg 37	3323	GITTI	102.630	GS HEIDUCK
Fam. Hösl	Schroffengegend 10	3211	MIMI	102.584	GS VIADUKT
Fam. Hinterderfler	Ramingtal 133	3352	ROSE	102.581	GS DIADORA
Milchhof Steiner	Neusiedl 33	2561	LOSANA	102.571	GS WOHLTAT
Fam. Heindl	Dorf-Au 18	3203	SABRINA	102.539	SCOTT
Fam. Blaimauer	Gross-Prolling 26	3341	RESI	102.530	GS VIADUKT
Fam. Kasseckert	Kasten 10	3072	SENDI	102.528	GS WICHTIG
Fam. Ettenauer	Reichau 22	3521	SAFARI	102.511	INDER
Fam. Mosgöller	Mitterndorf 5	3664	SUNNY	102.506	GS OBELIX
Fam. Schagerl	Zimmerau 4	3281	HOPPA	102.446	GS MIGHTY
Fam. Hinterderfler	Ramingtal 133	3352	HERA	102.432	GS DIADORA
Fam. Riegler-Heissenberger	Knappenhofweg 8	2851	CHERI	102.389	GS MOHIKANER
Fam. Danzler	Pürähöfen 1	2813	GALAVETTA	102.370	GS VERSETTO
Fam. Enne	Plambacheck 5	3202	MILENA	102.358	GS MG
Fam. Blauensteiner	Winkl 21	3592	EDITH	102.347	POLARBAER
Fam. Holzer	Reith 7	3150	LAUSI	102.346	GS RUMSTAR
Fam. Bonifazi	Untergoin 12	3074	ERIKA	102.336	GS VOX
Fam Sommerauer	Deutschbach 4	3203	BINSCHI	102.330	GS VIKERSUND
Ebner-Grubner Gesbr	Ahornleiten 2	3282	LOCKE	102.288	GS RAU
Fam. Häider	Gmaining 4	3663	SIA	102.288	GS RAU
Fam. Haag	Kollmitzberg 18	3321	FIONA	102.279	LAKE RED
Fam. Kitzler	Kleinnondorf 16	3912	TAMARA	102.176	TABLEAU RED
Fam. Rapolter	Ried 23/2	3663	EIFEL	102.116	INDER
Fam. Gram-Schaupp	Thenneberg 10	2571	SIGI	102.096	JERUDO RED



ATLANTA (GS Rumgo x Mandl), HL. 4 - 10.381-862 F&E  
Bes: Preuleuthner Andreas, Artstetten, LL: 103.994



RANDA (GS Rave x GS Dionis), HL. 5 - 12.732-991 F&E  
Bes: Oberleitner Martina/Anton, Neuhofen, LL: 110.901

Fam. Wurz	Kleinschönau 7	3902	GISELA	102.088	IKEBANA
Fam. Kainz	Gross-Radischen 5	3862	COSMEA	102.030	WOBBLER
Gansch Michael	Deutschbach 9	3203	VEILA	102.019	MANIGO
Fam. Huber	Langschlag 6	3912	PRIMA	102.000	Jerudo RED
Fam. Öttl	Nöhagen 45	3521	LISA	101.998	GS MG
Fam. Zöchbaue	Kirchberggegend 3	3204	FIRST	101.982	ZEPPELIN
Fam. Bicker	Wohlfahrtsbrunn 1	3254	LAUDIS	101.962	GS RAU
Fam. Haselmayr	Schwabenöd 1	3361	GELSE	101.957	GS VULVUS
Fam. Kitzler	Kleinnondorf 17	3912	SAUNA	101.943	GS VABENE
Fam. Mayrhofer	Fohra 2	3361	AURELIA	101.942	COLOREDO RED
Andreas Teufel und Mitgesell.	Hochkogelberg 16/3	3263	NORELTABI	101.915	TABLEAU RED
Fam. Wippl	Furth 5	3281	BRIGITTA	101.915	GS WOHLTAT
Fam. Fellner	Untergraben 1	3241	MINNERL	101.878	GS RUMGO
Fam. Lechner	Ausserhalbach 29	3163	ELFE	101.870	GS RAVE
Fam. Rabl	Oedt an der Wild 24	3762	SCHILA	101.850	ZAUBER
Fam. Zöchner	Gerichtsberg 11	3170	LENA	101.837	WILLE
Fam. Prellaethner	Hart 12	3661	GIESL	101.814	GS INROS
Landw. Fachschule Warth	AICHHOF 1	2831	FRANKE	101.811	WATT
Fam. Mühlbauer	Pyraht 7	3053	HENING	101.793	ZAUBER
Fam. Schreiner	Ramingtal 138	4443	RICA	101.777	LARON RED
Fam. Raab	Niederaigen 2	3324	SCHNEPFLE	101.747	GS VIKERSUND
Fam. Grissenberger	Kothlehen 1	3364	REXONA	101.743	WILLE
Fam. Hochedlinger	Zinsenwang 36	3325	LESTA	101.727	GS HEIDUCK
Fam. Lemmens-Gruber	Hochbuchstrasse 62	3003	NADI	101.675	WILLE
Fam. Bauer	Haslau 7	3860	HIMMEL	101.652	GS OEDSTEIN
Fam. Burmetler	Grünau 24	3202	AGNES	101.650	GS REFRAIN
Fam. Haselmayr	Schwabenöd 1	3361	BUTZI	101.607	GS VERSETTO
Fam. Edlinger	Ostra 2	3541	OSANA	101.588	ROMARIO
Fam. Wutzl	Kendlgraben 6	3150	ELLA	101.571	WAL
Fam. Pils	Weg 5	3323	MAGDA	101.564	GS MAI
Fam. Daxböck	Schlossgegend 13	3204	SALI	101.550	INDOSSAR
Fam. Baumann	Mauerwaldg. 3	2381	TARA	101.550	WOBBLER
Fam. Pörranzl	Knogl 9	3681	SCHNURLI	101.531	ZAUBER
Fam. Ressler	Aichen 2	3240	GLOKI	101.517	WALDBRAND
Fam. Atschreiter	Grub 8	3365	DIXI	101.517	GS RUMGO
Fam. Fallmann	Buchberg 15	3264	HARMONIE	101.470	MOMO
Fam. Niederer	Lehengend 10	3213	SUSI	101.435	GS RESALF
Fam. Hochedlinger	Zinsenwang 36	3325	LIESELOTTE	101.430	SCOTT
Fam. Hüdl	Pfaffenbach 8	3321	BAMBI	101.423	GS POLARI
Fam. Lemmens-Gruber	Hochbuchstrasse 62	3003	SANDI	101.380	IKEBANA
Fam. Hochbichler	Weingartshof 207	3353	HEIDI	101.354	MERTIN
Fam. Kirchner	Tradigist 17	3203	HESTA	101.334	WAL
Fam. Stangl	Amlos 2	2813	HANNA	101.326	MANITOBA
Fam. Kirchner	Tradigist 17	3203	MALTA	101.293	MANIGO
Fam. Handler	Amlos 4	2813	SCHAUKEL	101.250	MALHAXL
Fam. Schindele	Nonnenhöfen 3	3122	EDINA	101.234	INDOSSAR
Fam. Gram-Schaupp	Thenneberg 10	2571	BIENE	101.225	POLARBAER
Fam. Lanner	Aigelsbach 16	3150	FERTE	101.221	GS MEDIUM
Fam. Kamleitner	Schwadorf 3	3100	LARA	101.183	GS RAU
Fam. Strasser	Wohlfahrtsbrunn 10	3254	SWEETY	101.176	INDER
Fam. Etzenberger	St. Leonhard/Hornerw. 6	3572	WOLGA	101.134	WAL
Fam. Buchner	Hubhof 1	3160	LILIE	101.112	ZAUBER



Fam. Hollaus	Grünsbach 30	3202	BARONES	101.110	MAGIC
Fam. Poinstingl	Kleinschönau 4	3902	GRISTA	101.091	GS WOHLTAT
Fam. Penninger	Aigner Str. 14	2561	SAMBIA	101.078	GS VERSETTO
Fam. Huber	Langschlag 6	3912	PEZI	101.068	RUACANA RED
Fam. Zeilinger	Kamles 5	3914	PRISKA	101.053	GS RAU
Fam. Ratzberger	Ramingtal 125	3352	KERRY	101.034	MANTON
Fam. Führer	Richterhof 1	3623	ELENA	101.025	MEPHISTO
Fam. Zach	Münichreith 15	3822	BOBI	101.024	OBI
Fam. Zuber	Thenneberg 5	2571	SCHABE	101.020	POLARBAER
Fam. Allinger	Moniholz 47	3524	LISA	101.007	MOMO
Fam. Janu	Niederredlitz 26	3842	BRITA	101.004	IKEBANA
Fam. Fellner	Untergraben 1	3241	LILLI	100.998	GS VOGT
Fam. Nagl	Stübegg 31	2871	SIMI	100.996	GS VETO
Fam. Gruber	Rohrenreith 19	3913	TERESA	100.987	GS MASSIMILI
Fam. Wischenbart	Pauxberg 1	3324	SONNE	100.981	GS WOYZEK
Fam. Krendl	Urltal-Monument 23	3352	MIRANDA	100.956	WALDBRAND
Fam. Janker	Plambach 8	3202	SABRINA	100.942	MUNGO
Fam. Schachenhofer	Gulling 5	3691	LILLIFEE	100.939	WAL
Fam. Bonifazi	Untergoin 12	3074	WALDI	100.928	GS PIROL
Fam. Penninger	Aigner Strasse 14	2561	MALVINE	100.916	MANIGO
Fam. Hahn	Kleinpertholz 5/2	3664	AXL	100.916	GS INROS
Fam. Bauer	Kuffarn 4	3643	FUNKE 2	100.914	MAGIRUS
Fam. Anibas	Dietweis 21	3860	HARESI	100.885	CLASSIC RED
Fam. Hadl	Kirchschlagl 13	2852	ZENZI	100.881	WAL
Fam. Öttl	Nöhagen 45	3521	HERMI	100.880	GS DIONIS
Fam. Mosgöller	Mitterndorf 5	3664	SONJA	100.876	INDOSSAR
Landw. Fachschule Warth	Aichhof 1	2831	ELSA	100.838	SYMPOSIUM
Fam. Danzler	Pürähöfen 1	2813	GLORIA	100.824	WILLE
Fam. Renz	Inzenreithstrasse 21	3153	HEIDI	100.776	GS ERZHERZOG
Fam. Buchner	Hubhof 1	3160	LUCETTA	100.763	GS VULVUS
Fam. Koll	Waldberg 7	3841	EMILIA	100.760	GS RUMGO
Fam. Schmid	Berg 8	3353	IRENE	100.759	GS RAU
Fam. Trögl	Trabenreith 9	3754	GERDA	100.757	GS WOYZEK
Fam. Weirer	Lilienfelder Strasse 47	3183	FIONA	100.748	INDER
Fam. Resch	Ritzersdorf 5	3200	BLASI	100.744	RALDI
Fam. Gansch	Pöllaberg 4	3241	EVITA	100.739	GS VERSETTO
Fam. Stiedl	Etlas 15	3925	RIKARDA	100.726	GS RAU
Fam. Strohmmer	Kleingöpfritz 31	3834	EMAUS	100.726	GS WALDSTEIN
Fam. Berger	Steinwandleiten 5	3160	GERAVE	100.700	GS RAVE
Fam. Wischenbart	Pauxberg 2	3324	ENKA	100.696	HERNANDES
Fam. Beischlager	Gstettenmühlstrasse 5	3163	LEONA	100.693	MYTHOS
Fam. Leitner	Treffling 43	3353	REBEKKA	100.671	GS VERITAS
Fam. Bitzinger	Böhmsdorf 3	3920	SIMONA	100.667	GS RUMGO
Fam. Wagner	Weissenbach 25	3852	FIBI	100.648	WAL
Fam. Glösmann	Brunning 1	3250	GALA	100.638	ZAUBER
Landw. Fachschule Pyhra	Kyrnbergstr. 4	3143	SYDNEY	100.620	REUMUT
Fam. Nagl	Stübegg 31	2871	SCHIRIN	100.618	VANSTEIN
Fam. Berger	Hofbauer 1	3160	TANJA	100.608	GS VENEZIANO
Fam. Heindl	Dorf-Au 18	3203	SOMA	100.590	GS WOYZEK
Fam. Kerschbaumer	Prochenberg 4/2	3341	NATASCHA	100.590	
Fam. Kernstock	Gutenbach 15	3683	UPSI	100.576	GS MOHIKANER
Fam. Hausmann	Unterkühberg 2	3052	LOMI	100.569	GS VENEZIANO

Fam. Pfneisl	Thal 29	2813	SUNSHINE	100.552	GS MG
Landw. Fachschule Warth	Aichhof 1	2831	BABI	100.539	WALDBARON
Fam. Hecht	Aigen 1	3144	LIBELLA	100.530	GS POLARI
Fam. Rabl	Oedt an der Wild 24	3762	MOLLI	100.496	GS HEROIN
Fam. Wippl	Furth 5	3281	BLUME	100.495	ORBIT
Fam. Fellner	Untergraben 1	3241	MARILLE	100.487	GS HEROIN
Fam. Hameseder	Bachones 21/2	3662	MISTL	100.447	ORBIT
Fam. Nachförg	Troibetsberg 1	3650	RINA	100.432	GS RAU
Fam. Hinterderfler	Ramingtal 133	3352	ZENZI	100.420	VAGABUND
Fam. Rabl	Oedt an der Wild 24	3762	MONIC	100.418	GS PORTUGAL
Fam. Scheibenreiter	Gegend Egg 27	3170	SONATE	100.380	GS ZOCKER
Fam. Strobl	Königsberg 13	2842	HENRIETTE	100.373	ROHGUSS
Fam. Pils	Nabegg 37	3323	SARA	100.344	MILOSZ
Fam. Prinz	Fuchshof 1	3321	LIEBLING	100.334	REICHSHERR
Fam. Burgstaller	Krahof 60	3304	SAMIR	100.306	GS VIKERSUND
Fam. Gabler	Rottal 7	3874	AGENA	100.282	GS RUMGO
Perschlingtal Milch Gesnbr	Unterloitzenberg 3	3143	JORAVE	100.279	GS RAVE
Fam. Baumgartner	Lottersberg 1	3122	FRAULI	100.279	GS RUFUSS
Fam. Pickl	Hartlmühl 45	3351	ADELCHEN	100.277	GS WOYZEK
Fam. Altschach	Schlader 14	3822	RIA	100.277	GS VIVO
Fam. Maderthaner	Freithofberg 12	3355	MIMI	100.273	GS RUMGO
Fam. Scheibenreiter	Gegend Egg 27	3170	FLORA	100.256	GS POLARI
Fam. Waldherr	Aigen 40	2860	ZENZI	100.217	GS VIKERSUND
Fam. Schoder	Maierhof 1	3324	SILKE	100.216	REUMUT
Fam. Stockner	Haselgraben 36	3341	LUNERL	100.195	HERICH
Fam. Holzer	Reith 7	3150	MOLINA	100.175	GS V2
Fam. Hackl	Grub bei Aschelberg 4	3650	HEIKE	100.167	GS RUMGO
Fam. Lienbacher	Zehet 7	3321	ISPE	100.146	GS HUMLAU
Fam. Schitzenhofer	Sperkental 5	3532	ARABELLA	100.144	GS VABENE
Fam. Pilz	Wies 2	3364	JANA	100.118	GS VETO
Fam. Teufel	Urltalstrasse 137	3340	LEIKA	100.098	GS PIROL
Fam. Gallauner	Altpölla 41	3593	MELANIE	100.080	GS RUMGO
Fam. Kendler	Grünsbach 47	3202	HIMMI	100.072	GS VERSETTO
Fam. Burmetler	Friedhofstrasse 6	3202	BLUME	100.051	IKEBANA
Fam. Buchegger	Zimmerau 8	3281	SERENA	100.009	GS MAI
Fam. Fellner	Untergraben 1	3241	MALIS	100.002	WAL



ELITE (Iota x Laudan), HL. 6 - 18.447-1.243 F&E  
Bes: Kendler Martina und Christian, LL: 123.450



HURRA P (Laron Red x Baroque), HL. 4 - 14.102-907 F&E  
Bes: Sattler Gesbr, LL: 110.734



100.000kg - Brown Swiss					
Name	Anschrift	PLZ	Name	Milch	Vater
Fam. Caloun	Bogenhof 2	3361	AURORA	103.283	GS GLERENZ
Fam. Luger	Hörsdorf 4	3240	LOLA	101.127	TAU

100.000kg - Holstein					
Name	Anschrift	PLZ	Name	Milch	Vater
Fam. Kendler	Grünsbach 47	3202	ELITE	121.739	IOTA
Fam. Steinbacher	Unterriesting 1	2572	JULIETT	112.168	RUDOLPH
Fam. Trimmel	Sankt Haus 1	3240	STELLA	109.035	MANIFOLD
Fam. Kummer	Gottsberg 34	3650	JOLA	108.786	MEADOWLORD
Fam. Sattler	Krahof 40/1	3304	HURRA P	108.581	LARON RED
Fam. Pfaffeneder	Destelberg 1	3311	MELA	108.099	GS IDIPFAL
Fam. Steindl	Brandstatt 17	3270	WINDSTURM	107.996	CARMANO RED
Fam. Steinbacher	Unterriesting 1	2572	JOENA	107.783	BG DANTE
Fam. Eibl	Puchberg 4	3263	MILKA	107.608	CARMANO RED
Fam. Brandstetter	Stockhof 5	3650	TENTINA	107.498	ALTA RAZOR
Fam. Schinagl	Donaudorfstrasse 30	3370	HEDDA	107.454	MASSEY
Fam. Pospichal	Grub bei Neukirchen	3650	ISABELL	107.245	LAVANGUARD
Fam. Kendler	Grünsbach 47	3202	ERLAU	106.733	FIX
Fam. Rapoldi	Kollmitzberg 13	3321	STS AMALIA	106.581	GOLD CHIP
Fam. Huber	Langschlag 6	3912	PRIMA	105.672	JERUDO RED
Lerch Stefan	Hinterhaag 1/1	3300	GITTI	105.262	GS BOLMATIC
Fam. Losbichler	Bergstraße 3	3355	ORACIA	105.133	RACER
Fam. Raith	Untermeierhof 8	2534	ESNA	104.579	MILKSTAR
Fam. Sommer	Neukirchen am Ostrong 4	3650	ZITA	104.478	STAR-LEADER
Fam. Brandstetter	Stockhof 5	3650	TAPSI	104.271	MCCORMICK
Fam. Lechner	Thenneberg 20	2571	MELANIE	104.176	Toscano
Fam. Steinbacher	Unterriesting 1	2572	GENESARETH	103.635	LEE
Fam. Dopler	Aigen 6	2860	SIXI	103.572	MANIFOLD
Fam. Rapoldi	Kollmitzberg 13	3321	LUIISA	103.420	GOLD CHIP
Fam. Dopler	Aigen 6	2860	ROCKY	102.961	SHOTPUT
Fam. Pichler	Oberndorf 8	3661	HOCHSEE	101.832	MASCALESE
Fam. Bauer	Schönau 1	3632	CALIMERA	101.442	IOTA
Fam. Pospichal	Grub 13	3650	ULLRIKE	101.378	IOTA
Fam. Steiner	Wolfshoferamt 104	3572	MELBLITZ	101.220	BLITZ
Fam. Rapoldi	Kollmitzberg 13/2	3321	STS MAXIMALE	101.079	GOLDENDREAMS
Fam. Kronberger	Kollmitzberg 11	3321	STUPSI	100.957	JOYBOY RED
Fam. Aigner	Helpersdorf 110	3353	LERA	100.727	DURHAM RED
Fam. Schrammel	Wechselbundesstr. 46	2625	FLAUSCHI	100.624	IOTA
Fam. Winter	Grasserrotte 3	3213	GERTI	100.357	SMU3a
Fam. Schachinger	Fischerberg 4	3371	SASKIA	100.144	MEGALL RC

## ALGERIEN – EIN WICHTIGER PARTNER FÜR DIE RINDERZUCHT

In den vergangenen Wochen wurden erneut Medienberichte über angeblich „unkontrollierte Rinderexporte“ von Österreich nach Algerien veröffentlicht. Diese Darstellungen stehen im Widerspruch zu den vorliegenden Fakten und lassen wesentliche Aspekte der österreichisch-algerischen Zusammenarbeit im Bereich der Rinderzucht außer Acht. So ist es uns als Zuchtverband ein Anliegen, die Informationen der österreichischen Wirtschaftsdelegierten in Algier, Lisa Kronreif, MSc, zu veröffentlichen.

Im Mai 2025 reisten Vertreter von Rinderzucht Austria, und Genetik Austria gemeinsam mit einer österreichischen Tierärztin der Fleckvieh Austria nach Algerien. In Kooperation mit dem AußenwirtschaftsCenter Algier wurden Farmbesuche, Gespräche mit Behörden, sowie Inspektionen organisiert. Vor Ort wurde dokumentiert, unter welchen Bedingungen österreichische Zuchtrinder gehalten werden und wie die algerischen Betriebe arbeiten. Der darauf basierende Bericht zeigt eine fachlich korrekte und kontrollierte Zuchtarbeit auf den besuchten Betrieben.

### Kontrollierte Exporte statt unbeaufsichtigter Transporte

Die Aussage, Österreich exportiere Rinder „unkontrolliert“



Im Rahmen der Jubiläumsschau besuchte die algerische Delegation auch die Berglandhalle.

nach Algerien, ist fachlich nicht haltbar. Jede Ausfuhr unterliegt strengen EU-, nationalen und bilateralen veterinärmedizinischen Vorgaben: Ohne vollständige Dokumentation kann kein Tier exportiert werden.

- Jedes Tier wird mehrfach tierärztlich untersucht
- Transport- und Gesundheitsauflagen werden überprüft und sind einzuhalten.

Bei den Exporten handelt es sich um Zuchtrinder sowie genetisches Material, nicht um Schlachttiere. Ziel ist der Aufbau leistungsfähiger Milchviehherden und die Weiterentwicklung des algerischen Milchsektors.

### Unterschiedliche Rahmenbedingungen in Österreich und Algerien

In Österreich entscheiden Betriebe je nach Marktsituation, ob Tiere zur Zucht eingesetzt oder gemästet werden. Das durchschnittliche Schlachtagalter liegt bei Milchkühen bei etwa sechs Jahren, bei Mastrindern – je nach System – deutlich darunter.

In Algerien verfolgt der Staat im Rahmen seiner Programme das Ziel, Zuchtrinder langfristig für die Milchproduktion einzusetzen. Importierte reinrassige Tiere sollen über mehrere Jahre zur Herdenentwicklung beitragen; eine frühzeitige Schlachtung ist im Rahmen dieser Programme nicht vorgesehen.

### Ausbildung und Wissenstransfer

Mitte November befanden sich Vertreter:innen der staatlichen Besamungsstation CNIAAG – Part-



ner von Genetik Austria – in Österreich. Das Programm wird unter anderem vom BMLUK unterstützt. Die Delegation besuchte die Rinderzucht Austria, Genetik Austria und Labore von Besamungsstationen, nahm an Fachseminaren und Versteigerungen teil und besichtigte zudem landwirtschaftliche Fachschulen sowie Prüfanstalten. Die Delegation zeigte großes Interesse an allen technischen, veterinärmedizinischen und logistischen Aspekten der österreichischen Zuchtarbeit.

Im Rahmen der Jubiläumsschau besuchte diese Delegation auch die Berglandhalle und zeigte sich begeistert von den vorgestellten Tieren und den Vorführleistungen der Züchter. Wenige Tage darauf konnte sich die Delegation nochmals von der Qualität der Tiere bei der Zuchtrinderversteigerung in der Berglandhalle positiv überzeugen.

## Strategische Ziele Algeriens

Algerien ist ein klassisches Milchland und möchte die Abhängigkeit von Milchpulver reduzieren. Bei einem Bedarf von 6,9 Mrd. Litern Milch pro Jahr besteht eine Importlücke von 2,9 Mrd. Litern. Die Ziele der Importe sind:

- Steigerung der Milchproduktion durch Hochleistungsrassen wie Fleckvieh und Braunvieh.
- Nachhaltige Modernisierung des Viehbestands und genetische Optimierung.

- Sicherung der Lebensmittelversorgung und Preisstabilität.

Die steigende Nachfrage nach österreichischer Genetik – insbesondere Fleckvieh-Samen und Embryonen – zeigt das langfristige Interesse an einer nachhaltigen Zuchtentwicklung.

## Fazit

Die österreichische Wirtschaftsvertretung in Algerien arbeitet kontinuierlich daran, sachliche Informationen bereitzustellen und Berichte einzuordnen. Dennoch tauchen in regelmäßigen Abständen vereinfachende oder verzerrte Darstellungen auf, die häufig ohne neue überprüfbare Fakten auskommen.

## Die vorliegenden Daten zeigen jedoch klar:

Die Zusammenarbeit zwischen Österreich und Algerien ist reguliert, transparent und auf langfristige Zucht- und Ausbildungsziele ausgerichtet. Österreichische Rinderexporte erfolgen kontrolliert und unter veterinärmedizinischer Aufsicht – und sind Teil einer breit angelegten agrarischen Partnerschaft.

## 5 Fakten zu Rinderexporten nach Algerien aus Österreich

### 1. Es werden keine Schlachttiere exportiert

Aus Österreich gehen ausschließlich Zuchtrinder ins Ausland. Sie dienen dem Aufbau von Milch-

viehherden – nicht der Fleischproduktion.

### 2. Jeder Export ist streng kontrolliert

Ohne vollständige Dokumentation, tierärztliche Untersuchungen und genehmigte Transport- und Haltungsbedingungen verlässt kein Tier Österreich.

### 3. Ziel ist langfristige Zucht, nicht schnelle Nutzung

In Ländern wie Algerien dürfen reinrassige Kühe erst ab einem hohen Alter geschlachtet werden. Die Tiere sind für viele Jahre Milchleistung vorgesehen.

### 4. Exporte bedeuten Zusammenarbeit, nicht Einbahnstraße

Neben Tieren werden auch Wissen, Ausbildung und Genetik geteilt – durch Schulungen, Besuche, Besamungsprogramme und gemeinsame Standards.

### 5. Rinderexporte sichern Wertschöpfung in Österreich

Sie sind ein wichtiger Teil der heimischen Zuchtarbeit und sichern Einkommen, Arbeitsplätze und Investitionen in landwirtschaftlichen Regionen.

DI Karl Zottl

## ALMO: HOHE NACHFRAGE NACH OCHSEN UND KALBINNEN



Die Nachfrage nach Ochsen und Kalbinnen im Rahmen der Initiative „Fair zum Tier“ hat sich in den vergangenen Jahren sehr positiv entwickelt und ist aktuell – mit Blick auf 2026 – sehr hoch. Insbesondere im Lebensmitteleinzelhandel zeigt sich im Rahmen des ALMO-Programms ein stabiles und weiterhin wachsendes Interesse.

Aus Vermarktungssicht ist klar: Der Markt kann zusätzliche Mengen aufnehmen. Für Rinderhalter eröffnet sich damit eine attraktive Möglichkeit, Ochsen und Kalbinnen planbar, sicher und mit Mehrwert zu vermarkten.

### **EZG Gut Streitdorf als verlässlicher Vermarktungspartner**

Die Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf hat gemeinsam mit der ARGE Rind in den vergangenen Jahren die Vermarktung des ALMO-Programms konsequent weiterentwickelt. Ziel war und ist es, für Rinderhalter klare, verlässliche und transparente Vermarktungsstrukturen zu schaffen, die auch in einem volatilen Marktumfeld Bestand haben.

Seit 2022 steht die ARGE Rind den landwirtschaftlichen ALMO-Mitgliedsbetrieben als Vermarktungs- und Vertriebspartner zur Verfügung. Die Vermarktungs-

und Preiskonditionen werden mit den Abnehmern zentral abgestimmt, die Betreuung der Betriebe in Niederösterreich erfolgt über die Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf. Für Sie als Betrieb bedeutet das eine klar organisierte Vermarktung mit definierten Ansprechpartnern und abgestimmten Abläufen.

### **Planungssicherheit und Mehrwert für Betriebe**

Ein wesentlicher Vorteil dieser Zusammenarbeit ist das vereinfachte und transparente Abrechnungsregulativ. Dieses umfasst langfristige Abnahme- und Zahlungs-



garantien, einen verbindlichen Jahrespreis sowie klar definierte Abrechnungsmodalitäten. Die daraus resultierende Planungssicherheit erleichtert Produktions- und Investitionsentscheidungen und bildet die Grundlage für Mehrerlöse in der Rindermast.

## Fokus auf Ochsen und Kalbinnen

Das ALMO-Programm ist auf die Mast von Ochsen und Kalbinnen ausgerichtet und bildet ein eigenständiges Vermarktungssegment. Zentrale Elemente sind tierwohl-orientierte Produktionsweisen, insbesondere Alm- und Weidehaltung, ergänzt durch Vorgaben zur Stallhaltung und zur Fütterung. Die Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf unterstützt die Betriebe dabei, zu klären, ob und wie eine Teilnahme am ALMO-Programm auf dem eigenen Betrieb umgesetzt werden kann.

Viele Rinderhalter erfüllen we-

sentliche Voraussetzungen für eine Teilnahme bereits, etwa durch bestehende Weide- oder Almhaltung oder gentechnikfreie Fütterung. In vielen Fällen ist lediglich eine gezielte Abstimmung einzelner betriebsspezifischer Punkte erforderlich, um die Vermarktung von Ochsen oder Kalbinnen im Rahmen des ALMO-Programms zu ermöglichen.

## Vermarktungspotential noch nicht ausgeschöpft

Trotz der sehr positiven Entwicklung ist das Vermarktungspotential noch nicht ausgeschöpft. Vor allem in Niederösterreich und den angrenzenden Regionen besteht weiterhin konkreter Bedarf an zusätzlichen Produzenten für die Mast von ALMO-Ochsen und -Kalbinnen.

Gerade für Rinderhalter, die Ochsen oder Kalbinnen mästen, ihre

Vermarktung breiter absichern oder sich gezielt im Qualitätssegment positionieren möchten, bietet das ALMO-Programm eine zukunftsorientierte und wirtschaftlich interessante Perspektive.

Wenn Sie sich unverbindlich über Teilnahmebedingungen, Produktionsanforderungen und Vermarktungsmöglichkeiten informieren möchten oder Tiere für das Programm haben, laden wir Sie ein, direkt mit der Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf Kontakt aufzunehmen. Ein persönliches Gespräch schafft Klarheit darüber, ob und wie eine Teilnahme für Ihren Betrieb sinnvoll umsetzbar ist. Jetzt informieren und Kontakt aufnehmen: Christoph Handl 0664 / 845 31 52

Information der  
EZG Gut Streitdorf

## Wichtige Kriterien für das ALMO-FzT-Programm:

### Alm-/Weidehaltung ist Voraussetzung

- täglicher Weidegang in der Vegetationszeit
- in einer 2–3 monatigen Endmast kann der Weidegang entfallen

### Stallhaltung

- verboten sind Anbinde- und Kombinationshaltung sowie Vollspaltenböden
- Einhaltung Platzangebot im Stall mit 1 m<sup>2</sup> je 100 kg Lebendgewicht
- Gentechnikfreie Fütterung
- Ergänzungsfutter stammt ausschließlich aus Österreich

### Tierzukauf

- Zukaufstiere haben gemäß Haltung, Weidevorgaben und gentechnikfreier Fütterung die ALMO-Kriterien zu erfüllen, dies ist vom verkaufenden Landwirt am Viehverkehrsschein zu bestätigen.

### Haltedauer vor der Schlachtung

- Bestimmungen gleich wie beim AMA-GS

# ÖKONOMISCHE FAKTOREN FÜR DIE ZUKUNFT DER RINDERWIRTSCHAFT

DI Thomas Resl, MSc

## Ausgangslage und Rahmenbedingungen

Die Rinderwirtschaft steht national wie international vor tiefgreifenden Veränderungen. Ökonomische, gesellschaftliche und politische Entwicklungen wirken gleichzeitig auf Milch- und Rindfleischbetriebe ein und beeinflussen deren wirtschaftliche Perspektiven. Die Betriebe bewegen sich dabei in einem Spannungsfeld aus globalisierten Agrarmärkten, steigenden Produktionskosten, sich wandelnden Konsumgewohnheiten sowie zunehmenden gesetzlichen und gesellschaftlichen Anforderungen.

Grundsätzlich lassen sich die Einflussfaktoren auf die Wirtschaftlichkeit der Rinderhaltung in endogene und exogene Faktoren unterteilen. Diese Unterscheidung ist für die betriebliche Ent-

scheidungsfindung von zentraler Bedeutung.

## Endogene Faktoren: Gestaltungsspielräume auf Betriebsebene

Zu den endogenen Faktoren zählen alle betrieblichen Stellschrauben, die von den Bäuerinnen und Bauern selbst beeinflusst werden können. Dazu gehören insbesondere die tierische Leistung, Tiergesundheit, Fütterung, Haltungssysteme sowie das betriebliche Management. Auch Arbeitsorganisation und Investitionsentscheidungen spielen eine wesentliche Rolle.

Die Praxis zeigt, dass es innerhalb vergleichbarer Produktionsrichtungen deutliche Unterschiede in den Betriebsergebnissen gibt. Effiziente Arbeitswirtschaft und ein konsequentes Herdenmanagement können sowohl in der Milch, als auch in der Mast positive wirtschaftliche Ergebnisse er-

möglichen. Die innerbetriebliche Leistungsfähigkeit bleibt damit ein zentraler Erfolgsfaktor.

## Exogene Faktoren: Märkte, Preise und Politik

Exogene Faktoren entziehen sich weitgehend dem direkten Einfluss der Betriebe. Dazu zählen Erzeugerpreise, Markt- und Preisschwankungen, Betriebsmittelkosten, Agrarzahllungen, Tierseuchen, gesetzliche Auflagen sowie gesellschaftliche Erwartungen.

Ein wesentlicher Treiber der Wirtschaftlichkeit sind die Erzeugerpreise, die sich primär aus Angebot und Nachfrage ergeben. Unsicherheiten entstehen derzeit insbesondere durch handelspolitische Entwicklungen wie Freihandelsabkommen (Stichwort Mercosur) oder die Einführung von Zöllen (Stichwort USA). Agrarmärkte sind stark international verflochten, wodurch sich natio-

	GSO EUR	RLF ha	GVE #	nAk #	Einkünfte EUR/Betrieb	Agrarzahllungen EUR/Betrieb	Einkünfte EUR/nAk	Anteil öff. Gelder %
Futterbaubetriebe.....	81.400	24,47	32,38	1,46	35.964	24.441	24.633	68
15.000 bis <25.000 EUR GSO.....	19.200	10,78	12,16	0,91	5.873	14.811	6.454	252
25.000 bis <40.000 EUR GSO.....	32.700	16,37	18,28	1,14	9.080	20.498	7.965	226
40.000 bis <60.000 EUR GSO.....	49.900	18,28	21,53	1,26	18.119	22.574	14.380	125
60.000 bis <100.000 EUR GSO.....	80.600	24,27	31,39	1,66	37.257	24.992	22.444	67
100.000 bis <350.000 EUR GSO.....	173.400	42,68	62,15	1,99	82.928	34.128	41.672	41
Alle Betriebe 2024.....	83.400	28,52	22,63	1,30	40.024	23.251	30.788	58
15.000 bis <25.000 EUR GSO.....	19.700	10,55	7,29	0,80	6.342	12.174	7.928	192
25.000 bis <40.000 EUR GSO.....	32.500	16,50	11,77	1,02	11.179	17.000	10.960	152
40.000 bis <60.000 EUR GSO.....	49.600	22,07	14,45	1,15	21.981	21.670	19.114	99
60.000 bis <100.000 EUR GSO.....	80.400	30,43	21,26	1,46	42.744	25.486	29.277	60
100.000 bis <350.000 EUR GSO.....	177.100	49,95	44,76	1,78	87.903	33.733	49.384	38
Milchviehbetriebe.....	113.400	28,16	39,02	1,75	52.682	26.563	30.104	50
Rindermastbetriebe.....	66.500	26,87	33,10	0,98	25.900	20.075	26.429	78
Mutterkuhhaltungsbetriebe.....	33.400	20,57	25,65	1,16	13.885	27.815	11.970	200

Futterbaubetriebe: Betriebe mit Wiederkäuern (insbesondere Rinder); GSO: GrossStandardOutput (Standardisierter Nettoumsatz ohne Agrarzahllungen); RLF: reduzierte landwirtschaftliche Nutzfläche; GVE: Großvieheinheiten; nAk: nicht entlohnte Arbeitskräfte; Anteil öffentlicher Gelder in % vom Einkommen

Quelle: [https://bab.gv.at/index.php?option=com\\_rsfiles&folder=Buchfuehrungsergebnisse&Itemid=477&lang=de&filter\\_order\\_Dir=desc](https://bab.gv.at/index.php?option=com_rsfiles&folder=Buchfuehrungsergebnisse&Itemid=477&lang=de&filter_order_Dir=desc) und eigene Berechnungen



nale Preise an globalen Entwicklungen orientieren.

Agrarzahlungen bleiben ein entscheidender Einkommensbestandteil, weshalb die finanzielle Ausgestaltung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) für viele Betriebe von großer Bedeutung ist. Der Anteil an öffentlichen Geldern an den Einkünften ist bei spezialisierten Milchviehbetrieben im Durchschnitt der österreichischen Buchführungsbetrieben im Jahr 2024 bei 50%, bei Rindermastbetrieben knapp 80% und bei Mutterkuhbetrieben 200% gelegen.

## Globale Nachfrage- und Angebotsentwicklungen

Die Entwicklung von Nachfrage und Angebot bei Milch und Rindfleisch verläuft regional sehr unterschiedlich und gewinnt für die wirtschaftliche Einordnung der

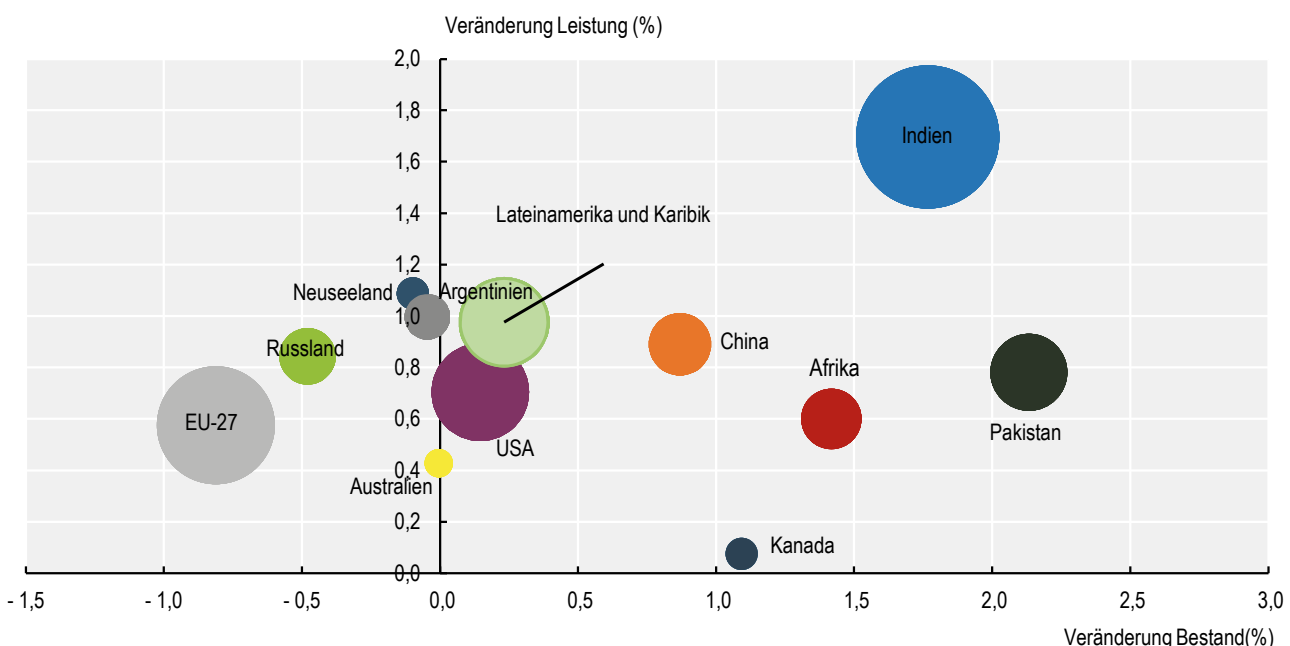
Rinderhaltung zunehmend an Bedeutung. In den klassischen Industrieregionen Europas und Nordamerikas ist der Pro-Kopf-Verbrauch tierischer Produkte insgesamt stabil bis leicht rückläufig. Ursachen sind veränderte Ernährungsgewohnheiten sowie eine stärkere gesellschaftliche Diskussion um Umwelt- und Tierwohlaspekte.

In den Schwellen- und Entwicklungsländern zeigt sich hingegen ein anderes Bild. In Asien, Lateinamerika sowie in Teilen Afrikas wächst der Konsum von Milch- und Fleischprodukten weiterhin deutlich. Treiber sind vor allem das Bevölkerungswachstum, die zunehmende Urbanisierung sowie steigende Einkommen. Besonders in Südostasien nimmt der Milchkonsum stark zu, während China, Südamerika und einzelne afrikanische Regionen langfristig eine steigende Nachfrage nach

Rindfleisch aufweisen. Diese Regionen entwickeln sich damit zu zentralen Wachstumsmärkten für den internationalen Agrarhandel.

Auf der Angebotsseite konzentrieren sich Produktionszuwächse zunehmend auf Regionen mit den Nachfragezuwächsen. Dazu zählen insbesondere Südamerika und Asien. In der Europäischen Union ist die Produktionsentwicklung hingegen stärker begrenzt. Steigende Umwelt- und Tierwohlaufgaben, hohe Flächenkonkurrenz sowie deutlich steigende Produktionskosten führen dazu, dass für die EU-27 mittelfristig von einer rückläufigen Tierzahl auszugehen ist. Bei aktuell rund 20 Millionen Milchkühen in der EU-27 wird laut den Prognosen der OECD innerhalb von zehn Jahren mit einem Rückgang von 10% der Milchkühe und somit auch der Kälberzahlen um etwa zwei Millionen Stück ge-

Jährliche Veränderungen der Bestände an Milchkühen und Milchleistung zwischen 2025 und 2034



Hinweis: Die Größe der Blasen bezieht sich auf die Gesamtproduktion von Kuhmilch im Basiszeitraum 2022–24.

Quelle: OECD/FAO (2025), "OECD-FAO Agricultural Outlook". OECD Agriculture statistics (database). <http://data-explor>

rechnet. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf den Milchsektor selbst, sondern bestimmt auch auf die Rindermast.

### Entwicklungen am globalen Milchmarkt und Bedeutung für Österreich

Die weltweite Milchproduktion ist seit dem Jahr 2000 um 60% gestiegen, wobei sich die Zuwächse vor allem außerhalb Europas stattfinden. In der EU ist die Milchproduktion zwar weiterhin von hoher Bedeutung, so war der Anteil an der Weltproduktion im Jahr 2020 noch knapp 28% ist diese aktuell auf unter 20% gefallen.

In Österreich nimmt der Milchmarkt traditionell eine wichtige Stellung ein. Der Selbstversorgungsgrad liegt über alle Milchprodukte hinweg bei rund 125 %, womit die heimische Milchproduktion klar exportorientiert ist, hier liegt auch ein Steigerungspotential für die Zukunft.

Neben den traditionellen Absatzmärkten innerhalb der EU, insbesondere Deutschland, liegen für Österreich mehrere bedeutende Märkte geografisch vergleichsweise nahe. Dazu zählen insbesondere Spanien und Italien, aber auch Länder des Balkans sowie der nordafrikanische Raum. Diese Regionen sind sowohl für Milch und Milchprodukte, aber auch für Zuchtvieh künftig wichtige Absatzräume „vor der Haustüre“.

Gleichzeitig stehen die Betriebe

unter zunehmendem Kostendruck. Die Vollkosten der Milchproduktion sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen, unter anderem infolge höherer Energie-, Futter- und Arbeitskosten sowie einer kumulierten Inflation von rund 40 % seit 2015. Die Entwicklung der Deckungsbeiträge je Milchkuh zeigt, dass Erlössteigerungen vielfach nicht ausreichen, um die Kostenentwicklung vollständig zu kompensieren. Agrarzahlungen bleiben daher ein wesentlicher Bestandteil des betrieblichen Einkommens und ein zentraler Stabilitätsfaktor.

### Rindfleischmarkt und Mastproduktion

Auch der globale Rindfleischmarkt ist durch langfristige Strukturveränderungen gekennzeichnet. Die weltweite Produktion von Rind- und Büffelfleisch ist seit Jahrzehnten stetig gewachsen, wobei Exporte, Importe und Preise starken Schwankungen unterliegen. In der EU ist die Rindfleischerzeugung tendenziell rückläufig, während die Nachfrage in anderen Weltregionen zunimmt. Derzeit ist in Europa (noch) eine rechnerische Eigenversorgung mit Rindfleisch gegeben, setzt sich der Trend der letzten Jahre fort (Abnahme der Bestände) könnte sich das auch drehen.

Die Preisentwicklung für Rindfleisch zeigt mittelfristig eine positive Tendenz, bleibt jedoch

volatil. Für Mastbetriebe bedeutet dies eine hohe Abhängigkeit von Marktpreisen sowie von der Verfügbarkeit geeigneter Kälber. Die Wechselwirkungen zwischen Milch- und Mastproduktion gewinnen daher zunehmend an Bedeutung.

### Strategien und Perspektiven

Gesetzliche und gesellschaftliche Anforderungen zu Tierwohl, Umwelt und Ernährungstrends beeinflussen zunehmend die Ausrichtung der Betriebe. Diese Auflagen führen vielfach zu höheren Produktionskosten und Investitionsbedarf, ohne dass diese Mehrkosten über den Markt abgegolten werden.

Langfristig eröffnen die steigende globale Nachfrage und eine gezielte Wertschöpfungsperspektive neue Chancen, erfordern aber gleichzeitig Flexibilität und Anpassungsfähigkeit.

Die Rinderwirtschaft kann ihre Wirtschaftlichkeit durch Optimierung von Tiergesundheit, Leistung, Fütterung, Haltung und Betriebsmanagement steigern. Effizienz wird zusätzlich durch angepasste Betriebsgrößen und Arbeitsorganisation verbessert. Strategien wie Kostenmanagement, Risikostreuung und Qualitäts- oder Nischenprodukte (z. B. Bio, Heumilch, Direktvermarktung und regionale Produkte) helfen, Chancen auf nationalen und internationalen Märkten zu nutzen.



## FLEISCHRINDER AUSTRIA – NEUE OBFRAU BEATRIX SCHÜTZ

Im Rahmen der Generalversammlung von Fleischrinder Austria wurde erstmalig mit Beatrix Schütz eine Frau an die Spitze einer Rassenarbeitsgemeinschaft unter dem Dach der Rinderzucht gewählt. Die aus dem Burgenland stammende Schütz ist eine erfolgreiche Blonde d' Aquitaine Züchterin. Bei der letzten Bundesfleischrinderschau 2023 holte sie den Bundestitel mit Honey bei den weiblichen Tieren. Seit 2022 ist sie zudem Obfrau des burgenländischen Rinderzuchtverbandes mit Kontrollverband. Ihr zur Seite stehen als StellvertreterInnen Charolaiszüchterin Johanna Schachinger aus Oberösterreich und Pinzgauerzüchter Horst Schnitzer aus Kärnten. Die Geschicke der Geschäftsführung bleiben weiter in den bewährten Händen von Anna Koiner. Schlussendlich wurde als fünftes Vorstandsmitglied Christian Moser aus Tirol. Fleischrinder Austria ist für 24 Fleischrinder- und Generhaltungsrassen in Österreich, wobei man für 14 Fleischrinderrassen auch die Zuchtprogramme betreut, zuständig. 2.900 Zuchtbetriebe mit 26.000 Herdebuchkühen werden unter ihrem Dach organisiert.

Der Leiter der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen Martin Schönhart beleuchtete in seinem Referat Aspekte zum Rindfleischmarkt und Mutterkuhhaltung. Der Blick in



Vorstand Fleischrinder Austria vlnr. Christian Moser, Anna Koiner, Beatrix Schütz, Johanna Schachinger und Horst Schnitzer

die Vergangenheit zeigt hier zwei Entwicklungen mit rückläufigem Rindfleischkonsum und einem Rückgang in den Rinderbestandszahlen. Generell hat es in der EU von 2013 bis 2024 einen Rückgang im Rinderbestand um 8% gegeben. Sehr stark spürbar sind diese Rückgänge in den großen EU-Ländern Deutschland, Frankreich und den Niederlanden. Gesteigert wurde hingegen der Rinderbestand in Polen. Für Österreich ist für dieses Zeitfenster ein Minus von 7% feststellbar. Im Ausblick der EU bis 2035 wird die Verlagerung von Rind und Schwein hin zu Geflügel fortgesetzt. Sowohl in Produktion wie auch Konsum geht man von einer rückläufigen Entwicklung aus, bei steigenden Preisen für Rindfleisch. Dies bedeutet, dass die aktuell gute Marktlage unter diesem Umfeld weiter bestehen bleibt und sich positiv entwickelt, sofern keine gravierenden Einschnitte durch

Zollpolitik oder anderen Handelshemmnissen auftreten.

Aufgrund der Kleinstrukturiertheit ergeben sich starke Streuungen der einzelbetrieblichen Einkommensergebnisse. Laut „Grünen Bericht“ erzielen bessere Betriebe akzeptable Einkünfte aufgrund guter Produktionstechnik und guter Leistungsparameter. Eine besondere Beachtung muss den betrieblichen Fixkosten – im Besonderen den Abschreibungen – geschenkt werden und schlussendlich der Optimierung für den Erhalt von öffentlichen Geldern.

Abschließend verwies Schönhart noch auf die Gemeindedatenbank unter <https://gedaba.agrarforschung.at>, wo wichtige und interessante Daten zur Agrarforschung in Österreich für jedermann abrufbar sind.

Christian Moser

# BUNDESFLECKVIEHSCHAU 2026 - DAS HIGHLIGHT DER RINDERZUCHT IN ÖSTERREICH!

Am 21. und 22. März 2026 wird die Berglandhalle in Niederösterreich zur Bühne für das absolute Highlight der österreichischen Rinderzucht: die Bundesfleckviehschau.

Fleckvieh Austria wird Spitzentiere des österreichischen Zuchtprogramms präsentieren, eingebettet in ein inspirierendes Programm mit topaktuellen Nachzuchtgruppen, einem Jungzüchterwettbewerb, einer spannenden Eliterversteigerung und der Neuaufgabe des Fleck Score-Weltcups.

**Samstag, 21. März 2026 – Abendveranstaltung mit Beginn um 19:00 Uhr**

Nach einer Eröffnungszeremonie soll die Präsentation von aktuellen Nachzuchtgruppen durch die beiden österreichischen Besamungseinheiten für ein echtes züchterisches Highlight des Abendprogramms sorgen. Passend zur Primetime wird auch das Finale des Fleck Score-Weltcups in Szene gehen.

**Sonntag, 22. März 2026 – Tagesveranstaltung mit Beginn um 09:00 Uhr**

Nach einer feierlichen Eröffnung gehört die Arena der Berglandhalle am Sonntag ganz den besten und schönsten Fleckviehkühen aus allen Teilen Österreichs. Das bewährte Konzept, die ab-

soluten Schauhöhepunkte über den ganzen Tag zu verteilen, wird auch diesmal wieder zur Anwendung kommen. Unmittelbar nach jeder Kategorie werden Bundeschampion und Bundesreservechampion gekürt. Als Preisrichter wird Nikolas Sauter, Rinderzüchter aus Baden-Württemberg, fungieren.

## Attraktives Rahmenprogramm für nationale und internationale Multiplikatoren und Kunden

Neben der Präsentation der interessantesten und schönsten Fleckviehkühe Österreichs soll die Bundesfleckviehschau 2026 auch ein Schau- und Informationsfenster für unsere internationalen Partner und Kunden österreichischer Genetik sein.

Am Freitag, dem 20. März 2026, finden im Vorfeld der Bundesfleckviehschau sowohl die Generalversammlung der Europäischen Vereinigung der Fleckviehzüchter (EVF) als auch ein Internationales Fleckvieh-Forum im Schloss Weinzierl am Francisco Josephinum in Wieselburg statt.

Alle Informati-



onen zur Bundesfleckviehschau finden Sie auf [www.fleckvieh.at](http://www.fleckvieh.at). Über unsere Homepage und unsere Social-Media-Kanäle sollen Information und Emotion der Bundesfleckviehschau 2026 in alle Welt hinausgetragen werden.

**Auf geht's nach Bergland im März 2026 – Fleckvieh Austria freut sich auf eine spannende Bundesfleckviehschau!**

Ing. Sebastian Auernig  
Obmann Fleckvieh Austria  
Präsident der Welt-Simmmental-Fleckvieh Vereinigung

Ing. Reinhard Pflieger  
Geschäftsführer Fleckvieh Austria



Tradition. Innovation. Emotion.

# BUNDES FLECKVIEH SCHAU '26 BERGLAND

**21.-22.03.**

**Samstag, 21. März 2026**

- FleckScore-Weltcup
- Nachzuchtpräsentationen
- Jungzüchterwettbewerb
- Eliterversteigerung


**Sonntag, 22. März 2026**

- Preisrichten der Schaukühe
- Wahl der Bundessieger
- Verlosung



**FLECKVIEH  
AUSTRIA**

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Klima- und Umweltschutz,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

**#fleckvieh.at**

## GS HOERI-NACHZUCHTGRUPPE BEGEISTERT BEI DER NÖ GENETIK LANDESRINDERSCHAU 2025

Die Landesrinderschau 2025 in Bergland bot den passenden Rahmen, um mit GS Hoeri, einen stark eingesetzten Fleckviehvererber, zu präsentieren. Der von der Familie Höritzauer aus St. Peter in der Au gezüchtete Stier bestätigte mit seiner Nachzuchtgruppe seine Bedeutung für die Fleckviehzucht.



### Stabile Zuchtwertentwicklung mit breiter Absicherung

GS Hoeri zählt zu den großen Profiteuren der Umstellung auf das Single-Step-Verfahren. Bereits beim Einstieg in die Zuchtwertschätzung im April 2021 überzeugte er mit einem Gesamtzuchtwert von 139 und einem Milchwert von 130. Nach mittlerweile rund viereinhalb Jahren Einsatz, dreizehn Zuchtwertschätzungen und über 4.100 Töchtern in Milch hält er einen Gesamtzuchtwert von 134. Trotz natürlicher Abschreibungen beweist diese Konstanz die breite genetische Absicherung seiner Stärken in unterschiedlichsten Betrieben und Produktionssystemen.

### Leistung, Inhaltsstoffe und Fitness als Markenzeichen

Mit einem Milchwert von 123 vererbt GS Hoeri im Durchschnitt plus 200 Kilogramm Milch bei außergewöhnlich hohen Inhaltsstoffen von +0,55 % Fett und +0,15 %

Eiweiß. Diese Kombination macht ihn zu einem gefragten Vererber in der leistungs- und qualitätsorientierten Fleckviehzucht. Auch im Fitnessbereich überzeugt er mit einer hohen Persistenz (109), sehr guter Eutergesundheit (111) und ausgezeichneter weiblicher Fruchtbarkeit (117). Sein Kalbeverlauf prädestiniert ihn zudem für den Einsatz auf Kalbinnen.

### Einheitliche, leistungsbereite Nachzucht im Schauring

Die präsentierte Nachzuchtgruppe bestand aus sechs Erstlingskühen und einer Zweitkalbskuh und zeigte ein äußerst einheitliches, doppelnutzungsbetontes Erscheinungsbild. Funktionelle Exterieurs, trockene und stabile Fundamente sowie fest aufgehängte, drüsige Euter mit starkem Zentralband und korrekter Strichplatzierung prägten das Gesamtbild. Besonders hervorzuheben war die Erstlingskuh Anja (KN 501) vom Betrieb Steiner Monika und Andreas. Mit viel Länge, Höhe

und einem extrem starken Euter sicherte sie sich den Titel Champion jung Fleckvieh. Einen weiteren Höhepunkt setzte Seepferd (KN 506) vom Betrieb Burgstaller Martin, die durch Harmonie, Fundament und Euterqualität den Gruppensieg errang. Die Zweitkalbskuh Simona Pp (KN 510) vom Milchhof Steiner rundete die Gruppe ab: Mit 10.300 kg Milch in der ersten Laktation gewann sie den Gruppensieg und wurde zudem Reservechampion Fleckvieh mittel.

Die GS-Hoeri-Nachzuchtgruppe bestätigte eindrucksvoll das Vererbungsprofil dieses Ausnahmevererbers. Leistungsstarke Kühe mit hohen Inhaltsstoffen, langlebigen Fundamenten, hervorragenden Eutern und sehr guter Fruchtbarkeit machen GS Hoeri zu einem nachhaltigen Impulsgeber für die Fleckviehzucht. Der Familie Höritzauer gebührt großer Dank für die Zucht dieses Stieres.

Ing. Clemens Blaimauer

# NACHWUCHS ZEIGT EINSATZ BEIM I-KUH-WORKSHOP

**Leidenschaft für die Rinderzucht: Nachwuchs zeigt Einsatz beim I-Kuh-Workshop**

**Jungzüchter:innen im Training – fit für Stall, Schau & Zukunft**

Von 8. bis 10. Oktober versammelten sich 24 engagierte Schüler:innen aus fünf landwirtschaftlichen Fachschulen (LFS Gießhübl, Pyhra, Warth, Hohenlehen und Hollabrunn) an der LFS Pyhra, um am I-Kuh-Workshop teilzunehmen. Die Veranstaltung wurde von der Rinderzucht Austria, in Kooperation mit der Nachhaltigen Tierhaltung Österreich (NTÖ), organisiert und bot den Jugendlichen die Möglichkeit, ihr Wissen rund um Rinderhaltung, Tiergesundheit und Schauvorbereitung praxisnah zu vertiefen. Der Fokus lag dabei auf einer Kombination aus fachlicher Weiterbildung, praktischen Übungen und dem Austausch mit erfahrenen Expert:innen aus der Branche.

Der erste Tag startete mit einem Vortrag von Dr. Marco Horn zum Thema „Kusignale in Theorie und Praxis“. Die Schüler:innen brachten sich aktiv ein und konnten am Nachmittag ihr Wissen direkt anwenden: Mit einer Checkliste analysierten sie die Bedingungen im Schulstall und diskutierten über Stärken und Schwächen der Stallausstattung. Im Anschluss vermittelten die örtlichen Jungzüchter:innen Linda Lechner, Julia Sattler, Kathrin



Hobl, Florian Heindl und Jakob Mühlbauer Grundlagen zur Tiervorbereitung und Tierpräsentation bei einer Rinderschau. Noch am selben Tag wurden die ausgewählten Schaukalbinnen gewaschen und geschoren.

Am zweiten Tag stand das Thema Fütterung im Mittelpunkt. Fütterungsexperte DI Gerald Stögmüller gab Einblicke in die Grundlagen der Tierernährung, Schnittzeitpunkt und Futterbewertung. Auch hier wurde Theorie mit Praxis verknüpft: Die Schüler:innen führten Sinnesproben durch und lernten, Qualitätsmerkmale von Gras- und Maissilagen zu beurteilen. Abgerundet wurde der Tag mit einer weiteren Wasch- und Schereinheit sowie einem intensiven Vorführtraining durch den Jungzüchter-Club NÖ Mitte.

Der Abschlusstag begann bereits in den frühen Morgenstunden mit den letzten Vorbereitungen für den Vorführwettbewerb. Nach dem Eintreffen von Preisrichterin Barbara Gallauner präsentierten die Teilnehmer:innen ihre Kalb-

innen mit großem Engagement und fachlichem Können. Andreas Steiner (LFS Pyhra) überzeugte die Jury und sicherte sich den Tagessieg.

Ein herzlicher Dank gilt der LFS Pyhra für die Bereitstellung der Infrastruktur und Verpflegung sowie der betreuenden Lehrkraft Bianca Maron, BEd, die das Programm über die landwirtschaftliche Koordinationsstelle (LAKO) im Bereich Tierhaltung organisierte und begleitete.

Bianca Maron



Gesamtsieger Andreas Steiner

## JUNgzÜCHTER-CHAMPIONAT BEI DER LANDESRINDERSCHAU IN BERGLAND

Am Samstagabend eröffnete Jungzüchter Obmann Stefan Ernst feierlich das Jungzüchterchampionat beim 25 Jahre Jubiläum des Nö Genetik Rinderzuchtverbandes. Es startete nicht wie gewohnt mit den jüngsten Teilnehmern, sondern mit einer Jungkuhgruppe, die den Ring als erstes betreten durfte. Den Vorführsieg in dieser Gruppe konnte sich die 24-jährige Julia Sattler mit ihrer Brown Swiss Kuh JA Wall-E holen, dicht gefolgt von Tobias Steiner mit seiner Fleckvieh Jungkuh. Der Typsieg bei den Fleckvieh Jungkühen ging an die GS Moretti Pp-Tochter Gunda vorgeführt von Stefan Steiner. Der Reservesieg ging an die GS Hori-Tochter Seepferd vom Betrieb Burgstaller Martin aus Krahof. Der Gesamtsieg der Brown Swiss Jungkühe ging ebenfalls nach Krahof zur Sattler Gesbr mit der Phil-Tochter JA Wall-E. Reservesieger wurde eine GS Austria-Tochter vom Betrieb Sommer Florian.



Champions Vorführen Junior  
Sieger Sebastian Schaupp, Reservesiegerin Sarah Rapoldi

Nach den tollen Vorführleistungen der 19 - 28 jährigen Jungzüchter ging es im geteilten Ring mit den Gruppenentscheidungen der Kalbinnen weiter. Die beiden Vorführpreisrichter aus Norddeutschland hatten bei rund 200 Jungzüchtern die Qual der Wahl, wen sie zum Champion des Abends küren wollen.



Große Freude bei den Gruber Mädls



Champions Vorführen Senior  
Sieger Lena Gruber, Reservesiegerin Katharina Gruber

Bei den jüngeren Vorführern konnte sich Sebastian Schaupp mit seiner Fleckvieh Kalbin Romy den Gesamtsieg durch seine herausragende Leistung sichern. Der Gesamtreservesieg ging an Sarah Rapoldi mit ihrer Detective-Tochter STS Glossy.

Bei den Senior-Vorführen konnte sich das Schwesternduo Lena und Katharina Gruber gemeinsam an die Spitze setzen und stellten ihre Konkurrenz in den Schatten.

Bei den Fleckviehkalbinnen konnten sich einige typstarke Rinder durch das Halbfinale boxen. Durchsetzen konnten sich schließlich Virginia-Tochter Lacki vom Betrieb Penninger vorgeführt von Vincent Steirer und GS Dotore-Tochter Sumsi vom Betrieb Heindl Andrea und Bernhard vorgeführt von Julia Heindl.



Die Jüngsten Vorführer beim Bambinicup

Bei der Rasse Brown Swiss ging der Sieg wie beim letzten Mal an die Familie Lechner, diesmal mit einer Ohio-Tochter namens USA. Reservechampion wurde GUNDI, eine GS Bombastic-Tochter vom Bildungszentrum Pyhra .

STS Holsteins konnte seinen Titel erneut verteidigen und gewann



Typtiersieger Fleckvieh  
Sieger LACKI (re.) vor SUMSI (li.)



Typtiersieger Holstein  
Sieger MA BELLE (re.) vor INSPIRE (li.)

mit STS Sidekick Ma Belle vorgeführt von Thomas Brandstetter den Gesamttypsieg. Der Reserve-

sieg ging hier ebenfalls an Familie Lechner aus Kreisbach mit der Loyall-Tochter Inspire.



Typtiersieger Brown Swiss  
Sieger USA (re.) vor GUNDI (li.)

Der Jungzüchterclub Niederösterreich gratuliert allen Jungzüchtern und deren Unterstützern und bedankt sich für den grandiosen Abend mit vielen Emotionen. Weiters bedanken wir uns bei unseren Typ- und Vorführerpreisrichtern sowie allen Sponsoren und natürlich dem Nö Genetik Rinderzuchtverband für die tolle Zusammenarbeit.

Julia Sattler

# WISSEN TRIFFT STALL: ERFOLGREICHER I-KUH WORKSHOP AN DER LFS EDELHOF

## Nachwuchs vertieft Know-how in Fütterung und Praxis

Vom 10. bis 12. Dezember 2025 fand der dreitägige I-Kuh Workshop der Rinderzucht Austria an der LFS Edelhof statt.

### Tag 1: Gesundheits-Check und Schau-Einstieg

Der Workshop startete mit Mag. Anna Koiner, die einen Einblick in Tiergesundheit und Kuhkomfort gab.

Die Teilnehmer:innen nutzten den Schulstall für die Praxis, um das Tierverhalten zu beobachten und anhand einer Checkliste wichtige Faktoren für das Tierwohl zu bewerten.

Anschließend übernahmen Mitglieder des Waldviertler Jungzüchterclubs die Gruppe. Unter anderem zeigten Thomas Haider,

Katharina Gruber, Kerstin Huber, Stefan Gnauer und Barbara Gallauer den Schüler:innen die ersten Grundlagen der Schauvorbereitung.

### Tag 2: Die Wissenschaft der Verdauung und Futterqualität

Der zweite Tag, gestaltet von Fütterungsexperte Gerald Stögmüller von der LK Niederösterreich, legte den Schwerpunkt auf das Fundament jeder erfolgreichen Rinderhaltung: der Fütterung.

Neben den Grundlagen der Fütterung und der Wichtigkeit des richtigen Schnittzeitpunktes beleuchtete Stögmüller detailliert die Wiederkäuerverdauung. Das erworbene Wissen wurde direkt in die Praxis umgesetzt: Im Schulstall nahmen die Schüler:innen das Futter der Milchkühe unter die Lupe. Mithilfe der Schüttelbox wurde die Faserlänge und -verteilung überprüft, um die optimale

Strukturversorgung sicherzustellen.

### Tag 3: Finale mit Vorfürwettbewerb

Der Abschlusstag begann in den frühen Morgenstunden mit dem Feinschliff für die Kalbinnen. Die Teilnehmer:innen, bestens unterstützt von den Jungzü-



ter:innen, arbeiteten am Styling der Top-Line und bereiteten sich auf den Vorfürwettbewerb vor.

Der Höhepunkt war die abschließende Schau. Die Preisrichterin Linda Lechner, Obfrau des Jungzüchterclubs NÖ Mitte, lobte das hohe Engagement der Teilnehmer:innen und die Umsetzung der erlernten Techniken in der Kürze der Zeit. Als Gesamtsiegerin konnte Johanna Grill der LFS Hollabrunn überzeugen. Gesamtreservesiegerin wurde Elina Kasper der LFS Edelhof.

### Ein Dankeschön an alle Beteiligten

Wir bedanken uns herzlich bei der LFS Edelhof für die reibungslose Organisation, die Bereitstellung der Infrastruktur und die gute Verpflegung.

Katharina Bauer  
Rinderzucht Austria



Fütterungsexperte Gerald Stögmüller von der LK Niederösterreich,

## ZUCHTWERTSCHÄTZUNG FLECKVIEH

Die Dezember-Zuchtwertschätzung 2025 bringt eine gewisse Korrektur im obersten Zuchtwertsegment. Einige stärker eingesetzte Stiere, sowie deren Söhne mussten im GZW Einbußen hinnehmen.

Mit Genetik von Genostar und starken Kuhfamilien im Hintergrund können Betriebe ihr Risiko eingrenzen. Ein breites Ausgabeprogramm sorgt für eine gute Risikoverteilung und sichert einen kontinuierlichen Zuchtfortschritt. Mit weiblich gesextem Sperma auf die besten weiblichen Tiere des Betriebes, steht ein wichtiges Hilfsmittel zur Verfügung, um Rinderbestände nachhaltig zu verbessern und gezielter zu selektieren.

### Neue Stiere in der Ausgabe

**GS MALLE**, gezüchtet vom Betrieb Grundböck, St. Veit an der Gölsen, überzeugt mit einem Milchwert von +644 kg. Bei +0,30 % Fett und +0,13 % Eiweiß ist er besonders für Betriebe interessant, die Leistung in Kombination mit Inhaltsstoffen suchen. Diese Leistung wird durch gute Finesseigenschaften ergänzt: Fruchtbarkeit 118, Eutergesundheit 117, positive Melkbarkeit, sowie eine gute Klauengesundheit. Im Exterieur lässt GS MALLE kaum Wünsche offen. Rahmige Nachkommen mit ideal gewinkelten Fundamenten und hervorragenden Eutermerkmalen machen ihn breit einsetzbar. Ideal auf Wintertraum-Genetik.

**GS WITTING** (Woelsau × GS Wundawuzi × Impossu) ist breit einsetzbar und verspricht gute Milchmengen mit positiven Inhaltsstoffen, sowie eine gute Doppelnutzung (FW 116) bei positiver Bemuskelung. Hervorzuheben sind die Eutergesundheit (126), die Persistenz (111), sowie ein Exterieur, das rahmige und breite Nachkommen erwarten lässt.

Von der B-Linie vom Betrieb Ederer, Purgstall, stammt **GS HOCH-**

**KAR**. Er verkörpert die Stärken dieser Kuhfamilie: mittlere Milchmenge, überragende Fitness (Eutergesundheit, Fruchtbarkeit, Klauengesundheit), sowie ein starkes Exterieur mit Fokus auf Fundament- und Euterqualität.

**GS MILKFIT** entstammt einer der bekanntesten und stärksten Kuhfamilien der Fleckviehzucht vom Betrieb Johannes Bauer, Ratten. Ein Milchwert von 131 mit +967 kg Milch und +0,13 % Fett, sowie einer Persistenz von 110 sichern nachhaltig die Milchleistung in der Herde. Im Exterieur punktet er vor allem mit Fundament- und

Euterqualität – ein äußerst interessanter Vererber für leistungsstarke Betriebe.

Der Wintertraum-Enkel **GS WALDRIC** ist bereit, in die Fußstapfen seines Großvaters zu treten. Gezüchtet vom bekannten, konsequent arbeitenden Zuchtbetrieb Binder aus Leiding, stammt er aus der GS Deluxe-Tochter Blüte, die durch Milchleistung und Exterieur überzeugt. Über +800 kg Milch, ein starker Fitnessblock (FIT 131), sowie ein überragendes Exterieur – mittelrahmig mit Fundament 126 und Euter 124 – machen diesen Stier breit einsetzbar. Er ist



**KITTY** - Großmutter von GS Milkfit und GS McBauer  
Zü: Bauer Johannes, Ratten

auch für die Kalbinnenbesamung geeignet und gesext weiblich verfügbar.

### Weitere genomische Stiere

Der Hopfen-Sohn **GS HINBLICK** stammt aus der produktionsstarken Manaus-Tochter Zita (11.500 kg Milch bei 4,82 % Fett und 3,62 % Eiweiß) vom Betrieb Leonhartsberger in Groß Gerungs. Im Exterieur erwarten wir mittelrahmige Kühe, mit stabilen Fundamenten und langen Euterkörpern, mit guten Zentralbändern. Hinblick überzeugt mit einem Milchwert von 125, insbesondere durch +0,23 % Fett bei knapp +700 kg Milch, kombiniert mit Persistenz, Leistungssteigerung und guter Melkbarkeit. Sehr gut geeignet für die Kalbinnenbesamung.

**WYOMING**, ein Wyatt-Sohn, konnte sich mit GZW 141, Milchwert 126, Fitness 122, Rahmen 119 und Euter 121 bestätigen. Hohe Leistung bei positiven Inhaltsstoffen, starke Exterieurvererbung, sowie eine gute Eutergesundheit und Fruchtbarkeit zeichnen ihn aus. Zu beachten sind die etwas volleren Sprunggelenke und eine durchschnittliche Klauengesundheit, die mit der positiven Rahmenvererbung einhergehen.

**GS HOCHTIROL** verspricht mittlere Milchmengen mit positiven Inhaltsstoffen, starke Fitness (Fruchtbarkeit, Klauengesundheit, gute Melkbarkeit), sowie größere Nachkommen auf sehr guten Fundamenten. Gezüchtet vom bekannten Zuchtbetrieb Martin

Stückler, stammt er aus der Wintertraum-Kuhfamilie und vereint mit Han-Solo × GS Woiwode × GS Der Beste absolute Größen der Fleckviehzucht.

Mit **HOTROCK** steht einer der komplettesten Heiss-Söhne zur Verfügung. Über +1.000 kg Milch, kombiniert mit einer Fitness von 130 und starkem Exterieur, machen ihn sehr breit einsetzbar. Er punktet mit Eutergesundheit, Fruchtbarkeit, Persistenz, guter Klauengesundheit, sowie klaren, trockenen Fundamenten und hochsitzenden, gut eingebundenen Eutern.

**GS HENZO** – der einzige GS Hobl-Sohn im Besamungseinsatz, gezüchtet vom Betrieb Enne, Hofstetten. Er kombiniert +1.000 kg Milch mit leicht positiven Inhaltsstoffen, sowie guten Werten in Eutergesundheit, Persistenz und Leistungssteigerung. Im Exterieur erwarten wir mittelrahmige Nachkommen mit guten Eutern und ausgeprägtem Zentralband.

Die leistungsstarken Vererber **WASSERSTOFF** (+1.250 kg Milch bei bester Persistenz) und **GS DUPLEX** (ebenfalls über +1.250 kg Milch bei sehr guter Melkbarkeit) runden das Feld ab. Wasser-



**GS METRIS Pp**

stoff bringt mittelrahmige Nachkommen mit sehr guter Fundamentqualität und langen Eutern mit idealer Strichplatzierung. GS Duplex überzeugt mit Kapazität (Rahmen 119), starker Klauentracht und guten Eutern – ideal für AMS-Systeme.

### Hornlose Vererber

Internationale Aufmerksamkeit erregt der mischerbig hornlose **GS METRIS Pp**. Mit einem Gesamtzuchtwert von 148 ist er aktuell der höchste, frei verfügbare Stier der gesamten Fleckviehpopulation. Er überzeugt mit hoher Leistungsbereitschaft (MW 133), +1.061 kg Milch, sowie positiven Fett- und Eiweißwerten. Im Fitnessbereich



**FLORIDA, Mutter von HOTROCK**



**ELOTUS**, Mutter von **GS MC Penn Pp**  
Zü: Krendl Johannes, Kasten

bringt er deutliche Fortschritte bei Nutzungsdauer, Fruchtbarkeit und Eutergesundheit. Exterieurstärken sind die korrekte Sprunggelenkwinkelung, trockene Fundamente und gut aufgehängte Euter, mit tendenziell längeren und etwas stärkeren Strichen.

**GS MAXXIS Pp** entwickelte sich zu einem der interessantesten Megastar-Söhne. Ein Milchwert von 128 mit +848 kg Milch, sowie starke Fitnesswerte rechtfertigen seinen breiten Einsatz. Im Exterieur überzeugen Fundament und leistungsbetonte Euter mit idealer Strichplatzierung. Zu beachten sind ein durchschnittlicher Euterboden und eine etwas knappere Rahmenvererbung.

**GS HOFTRAUM Pp**, gezüchtet vom Betrieb Perzi, zeigt ein ausgewogenes Profil aus Milchleistung, Fitness und Exterieur. Besonders hervorzuheben sind die sehr hohe Eutergesundheit, korrekte Fundamente und lange Euter.

**MILUPA PP** ist ein sehr kompletter, reinerbig hornloser Me-

gastar-Sohn. +0,21 % Fett und +0,12 % Eiweiß bei einer mittleren Milchmenge, sowie ein sehr ausgeglichenes Exterieur (Rahmen 108, Bemuskulung 111, Fundament 104, Euter 120). Erwartet werden breite

Nachkommen mit sehr hochwertigen Eutern mit bester Voreuter einbindung und längeren, kräftigeren Strichen.

**GS MC PENN Pp** stammt aus der leistungsstarken Manaus-Tochter Elotus (2. Laktation knapp 17.000 kg Milch), gezüchtet vom Betrieb Penninger. Er verspricht leistungsbereite Nachkommen mit positiven Fettwerten (+0,18 %), sowie einer Fitness von 124, insbesondere in Fruchtbarkeit, Persistenz, Eutergesundheit und Melkbarkeit. Die Nachkommen werden etwas knapper im Körper sein und sich auf sehr guten Fundamenten bewegen und mit gut eingebundenen Eutern überzeugen.

Bekannte Stiere wie **GS MIR NACH PP**, **GS HAGELWIND Pp** und **GS MR GOOD Pp** bleiben weiterhin im Programm.

#### Weitere geprüfte Stiere

**GS HOERI** konnte seine Qualitäten auf der Landesrinderschau unter Beweis stellen. Der Hokusfokus-Sohn aus Ruksi (Betrieb Höritzauer, St. Peter) überzeugt

mit +0,55 % Fett, +0,15 % Eiweiß, sowie guter Persistenz und Fruchtbarkeit. Seine Töchter sind mittelrahmig, verfügen über stabile Fundamente und passen sich gut an unterschiedliche Betriebsverhältnisse an.

**GS DELUXE** liefert frühreife, entwicklungsstarke Nachkommen mit hoher Milchleistung, positiver Melkbarkeit, ruhigem Verhalten und guter Vermarktungseignung. Besonders Fundament und Euter – vor allem das Voreuter – sind überzeugend.

**GS WUHUDLER** – Töchter glänzen durch Leistungsbereitschaft, Langlebigkeit und Persistenz. Besonders stark in der Fundamentvererbung.

#### Zukauf

**WATERLINE** bereichert die Ausgabelliste, ist jedoch aufgrund der hohen Nachfrage nur eingeschränkt verfügbar. Er zählt zu den komplettesten Fleckviehvererbern und ist breit einsetzbar. Zu beachten sind die ansteigenden Becken.

Mit **MEHRWERT PP** steht ein fundamentstarker Megastar-Sohn zur Verfügung, der auch mit Inhaltsstoffen, Fruchtbarkeit und ansprechenden Eutern überzeugt.

Bei **MEVERIK Pp** ist die außergewöhnliche Kombination aus Euterqualität und Milchvererbung hervorzuheben. Zu beachten ist die Fundamentqualität.

Ing. Clemens Blaimauer

# ANPAARUNGSEMPFEHLUNG

ab 01. Jänner 2026

Stat.	Name	Neu	N-Pr.	SV-Pr.	XX-Pr.	Mkg	Fett	Eiw.	FW	Ra	Be	Fu	Eu	Mbk	Egw	Frw	Kvp
<b>genomisch geprüfte Vererber</b>																	
4716	HOTROCK		20,0		40,0	xxx	-	x	xx	xx	x	xxx	xx	xxx	xxx	xx	xx
4690	GS HINBLICK		20,0	31,0	39,0	xx	xxx	x	xxx	x	xx	x	xx	x	xx	x	xxx
4685	GS HOCHTIROL		16,0		35,0	xx	xx	x	xx	xx	x	xxx	xxx	xx	xx	xxx	x
4715	WYOMING		16,0		40,0	xx	xx	x	xx	xxx	x	x	xxx	x	xxx	xx	-
4672	GS DUPLEX		16,0	27,0	35,0	xxx	x	-	xx	xxx	x	x	xx	xxx	x	x	x
4714	WASSERSTOFF		16,0		40,0	xxx	x	x	x	-	-	xxx	xx	xx	x	x	xx
4738	GS MALLE	Neu	12,0	23,0	32,0	xx	xxx	xxx	xx	xx	x	-	xxx	x	xxx	xxx	x
4740	GS WITTING	Neu	8,0		29,0	xxx	x	x	xx	xx	x	x	xx	x	xxx	-	-
4736	GS HOCHKAR	Neu	8,0	19,0		xx	x	-	xx	x	x	xxx	xx	-	xxx	xxx	x
4729	GS MILKFIT	Neu	8,0			xxx	xxx	x	xx	x	-	xx	xx	x	x	x	xxx
4741	GS WALDRIC	Neu	8,0		29,0	xx	-	x	x	x	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx
4727	GS HENZO		8,0	19,0		xxx	xx	x	xx	x	x	x	xx	x	xx	-	x
<b>hornlose Vererber</b>																	
4720	GS METRIS Pp*	Neu	20,0		39,0	xxx	xx	xx	x	x	x	xx	xxx	xx	xxx	xxx	x
4717	GS MAXXIS Pp*		20,0	31,0	39,0	xx	xx	xx	xx	-	x	xxx	xx	x	xxx	xxx	xx
4687	GS MIR NACH Pp*		20,0		39,0	xx	x	-	xx	x	x	x	x	x	xxx	xxx	-
4719	GS HOFTRAUM Pp*		16,0		35,0	xxx	-	x	xx	x	x	xx	xx	-	xxx	x	xx
4732	GS MC PENN Pp*	Neu	16,0		35,0	xx	xxx	x	x	-	x	x	xx	xx	xxx	xxx	x
4735	MILUPA Pp*	Neu	16,0		40,0	xx	xxx	xxx	xx	xx	xx	x	xxx	x	xx	xx	x
4703	GS MR GOOD Pp*		12,0		32,0	xx	x	x	xx	xx	x	x	xxx	x	xx	xx	x
4718	GS HAGELWIND Pp*		8,0	19,0	29,0	xx	-	x	x	-	x	xxx	xxx	-	xxx	xx	xxx
<b>Nachkommen geprüfte Vererber</b>																	
4499	GS DELUXE		16,0	27,0	35,0	xx	xxx	xx	xx	xx	x	xx	x	xxx	-	x	-
4402	GS WUHUDLER		16,0		35,0	xxx	-	x	-	x	x	xxx	x	x	xxx	x	-
4478	GS HOERI		14,0	25,0	35,0	x	xxx	xxx	x	x	x	xx	x	-	xx	xx	xxx
<b>Zukaufssperma FLECKVIEH (nur mit Abbucher erhältlich)</b>																	
11499	WATERLINE		28,0		53,0	xxx	x	x	x	x	x	xx	xx	-	xxx	xxx	xx
11589	MEHRWERT Pp*	Neu	28,0			xx	xxx	xxx	x	x	x	xxx	xx	xx	x	xxx	x
11025	MEVERIK Pp*		20,0		45,0	xxx	-	-	xx	x	x	-	xxx	xxx	x	x	x

Spermvital-Samen und gesextes Sperma müssen vorab bei Genostar reserviert werden!

# FLECKVIEH-BESAMUNGSSTIERE

AB 01. JÄNNER 2026

## genomisch geprüfte Vererber

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4716 HOTROCK</b> DE 09 59466611 A2A2, AB V: HEISS MV: GS WUNDERINO MMV: GS WOIWODE 20,00 € XX: 40,00 €	<b>GZW: 145<sup>(77)</sup> MW: 122<sup>(86)</sup> ÖZW: 145<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +1039 -0,20 +25 -0,02 +35</b>	Tö 0 R 109 B 98 F 120 E 119 ER 100	<b>FIT: 130<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 119 KVLp 108 VIW 106 ND 134	MBK 121 <b>FW: 112<sup>(76)</sup></b> FRW 115 NTZ 111 ZZ 117 AUS 114 KVLm 102 HKL 102 LST 113 PER 112
<b>4690 GS HINBLICK</b> AT 47 4839 889 A1A1, AA V: HOPFEN MV: MANAUS MMV: OREO 20,00 € SV: 31,00 € XX: 39,00 €	<b>GZW: 141<sup>(77)</sup> MW: 125<sup>(86)</sup> ÖZW: 138<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +668 +0,23 +48 +0,01 +25</b>	Tö 0 R 102 B 105 F 103 E 109 ER 105	<b>FIT: 117<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 111 KVLp 111 VIW 108 ND 117	MBK 111 <b>FW: 120<sup>(76)</sup></b> FRW 105 NTZ 118 ZZ 112 AUS 116 KVLm 106 HKL 114 LST 116 PER 111
<b>4685 GS HOCHTIROL</b> AT 77 3272 789 A1A2, AA V: HAN SOLO MV: GS WOIWODE MMV: GS DER BESTE 16,00 € XX: 35,00 €	<b>GZW: 142<sup>(79)</sup> MW: 122<sup>(88)</sup> ÖZW: 144<sup>(85)</sup></b>  <b>ZW: +681 +0,09 +36 +0,04 +28</b>	Tö 0 R 108 B 98 F 123 E 125 ER 104	<b>FIT: 126<sup>(83)</sup></b> BEF +3 EGW 113 KVLp 101 VIW 105 ND 121	MBK 119 <b>FW: 113<sup>(78)</sup></b> FRW 122 NTZ 107 ZZ 106 AUS 114 KVLm 110 HKL 106 LST 112 PER 107
<b>4715 WYOMING</b> DE 09 59195916 A1A2, AB V: WYATT MV: IMMUNITY P*S MMV: MALAGA Pp* 16,00 € XX: 40,00 €	<b>GZW: 141<sup>(75)</sup> MW: 126<sup>(85)</sup> ÖZW: 135<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +850 +0,06 +41 +0,04 +34</b>	Tö 0 R 119 B 100 F 107 E 121 ER 102	<b>FIT: 122<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 121 KVLp 96 VIW 104 ND 117	MBK 99 <b>FW: 114<sup>(72)</sup></b> FRW 112 NTZ 113 ZZ 120 AUS 115 KVLm 108 HKL 104 LST 105 PER 103
<b>4672 GS DUPLEX</b> AT 19 1959 389 A1A2, AB V: GS DELUXE MV: WEISSENSEE MMV: GS WIBERG 16,00 € SV: 27,00 € XX: 35,00 €	<b>GZW: 140<sup>(81)</sup> MW: 132<sup>(88)</sup> ÖZW: 131<sup>(87)</sup></b>  <b>ZW: +1273 -0,03 +50 -0,05 +40</b>	Tö 0 R 119 B 97 F 105 E 110 ER 108	<b>FIT: 109<sup>(85)</sup></b> BEF +3 EGW 106 KVLp 101 VIW 96 ND 110	MBK 121 <b>FW: 114<sup>(79)</sup></b> FRW 105 NTZ 126 ZZ 103 AUS 108 KVLm 104 HKL 106 LST 107 PER 108
<b>4714 WASSERSTOFF</b> DE 09 59037748 A1A2, AB V: WASSERSPIEL MV: WINTERTRAUM MMV: HERMELIN 16,00 € XX: 40,00 €	<b>GZW: 139<sup>(76)</sup> MW: 136<sup>(85)</sup> ÖZW: 135<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +1259 +0,02 +54 +0,04 +49</b>	Tö 0 R 97 B 94 F 120 E 111 ER 103	<b>FIT: 111<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 111 KVLp 106 VIW 104 ND 111	MBK 114 <b>FW: 101<sup>(76)</sup></b> FRW 102 NTZ 100 ZZ 111 AUS 101 KVLm 98 HKL 101 LST 120 PER 110
<b>4738 GS MALLE</b> AT 33 1344 901 A2A2, BB V: MEGASTAR Pp* MV: IQ P*S MMV: VARTA 12,00 € SV: 23,00 € XX: 32,00 €	<b>GZW: 143<sup>(75)</sup> MW: 130<sup>(84)</sup> ÖZW: 135<sup>(81)</sup></b>  <b>ZW: +644 +0,30 +53 +0,13 +34</b>	Tö 0 R 109 B 103 F 99 E 123 ER 101	<b>FIT: 121<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 117 KVLp 101 VIW 106 ND 112	MBK 109 <b>FW: 113<sup>(71)</sup></b> FRW 118 NTZ 115 ZZ 114 AUS 106 KVLm 105 HKL 110 LST 102 PER 103
<b>4740 GS WITTING</b> AT 87 8653 289 A1A1, AA V: WOELSAU MV: GS WUNDAWUZI MMV: IMPOSSUM 8,00 € XX: 29,00 €	<b>GZW: 141<sup>(76)</sup> MW: 129<sup>(85)</sup> ÖZW: 134<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +945 +0,04 +43 +0,07 +40</b>	Tö 0 R 109 B 103 F 103 E 113 ER 105	<b>FIT: 115<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 126 KVLp 95 VIW 99 ND 110	MBK 105 <b>FW: 116<sup>(73)</sup></b> FRW 98 NTZ 114 ZZ 124 AUS 114 KVLm 114 HKL 109 LST 108 PER 111

## genomisch geprüfte Vererber

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4736 GS HOCHKAR</b> AT 22 4089 189 A2A2, AA V: HEISS MV: GS SPUTNIK MMV: GS WOIWODE <b>8,00 € SV: 19,00 €</b>	<b>GZW: 141<sup>(76)</sup> MW: 119<sup>(85)</sup> ÖZW: 141<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +787 -0,01 +32 -0,06 +22</b>	Tö 0 R 107 B 101 F 117 E 119 ER 100	<b>FIT: 131<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 123 KVLp 103 VIW 111 ND 125	MBK 97 <b>FW: 114<sup>(76)</sup></b> FRW 119 NTZ 115 ZZ 121 AUS 116 KVLm 103 HKL 103 LST 110 PER 109
<b>4729 GS MILKFIT</b> AT 67 5933 989 A1A2, BB V: MANGAN P*S MV: GS DELUXE MMV: HELSINKI <b>8,00 €</b>	<b>GZW: 140<sup>(76)</sup> MW: 131<sup>(85)</sup> ÖZW: 137<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +967 +0,13 +52 +0,02 +36</b>	Tö 0 R 103 B 94 F 115 E 115 ER 99	<b>FIT: 115<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 106 KVLp 112 VIW 107 ND 115	MBK 108 <b>FW: 108<sup>(72)</sup></b> FRW 107 NTZ 113 ZZ 106 AUS 106 KVLm 108 HKL 104 LST 110 PER 110
<b>4741 GS WALDRIC</b> AT 32 5799 801 A1A2, BB V: GS WILU MV: GS DELUXE MMV: GS HOFSTATT <b>8,00 € XX: 29,00 €</b>	<b>GZW: 138<sup>(76)</sup> MW: 117<sup>(85)</sup> ÖZW: 139<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +841 -0,15 +21 -0,04 +26</b>	Tö 0 R 99 B 94 F 126 E 124 ER 106	<b>FIT: 131<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 119 KVLp 112 VIW 111 ND 130	MBK 116 <b>FW: 106<sup>(72)</sup></b> FRW 121 NTZ 102 ZZ 115 AUS 111 KVLm 97 HKL 100 LST 102 PER 104
<b>4727 GS HENZO</b> AT 83 8138 389 A2A2, AB V: GS HOBL MV: MAKAY MMV: GS HUT AB <b>8,00 € SV: 19,00 €</b>	<b>GZW: 137<sup>(76)</sup> MW: 131<sup>(85)</sup> ÖZW: 133<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +991 +0,08 +49 +0,04 +39</b>	Tö 0 R 102 B 102 F 100 E 118 ER 107	<b>FIT: 111<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 113 KVLp 102 VIW 103 ND 112	MBK 109 <b>FW: 110<sup>(73)</sup></b> FRW 99 NTZ 117 ZZ 113 AUS 105 KVLm 98 HKL 104 LST 118 PER 108

## hornlose Vererber

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4720 GS METRIS Pp*</b> AT 92 7830 189 A2A2, AB V: MEGASTAR Pp* MV: GS DELUXE MMV: GS HERZTAKT <b>20,00 € XX: 39,00 €</b>	<b>GZW: 148<sup>(75)</sup> MW: 133<sup>(84)</sup> ÖZW: 139<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +1061 +0,09 +53 +0,05 +42</b>	Tö 0 R 99 B 100 F 109 E 121 ER 100	<b>FIT: 127<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 119 KVLp 100 VIW 104 ND 124	MBK 115 <b>FW: 107<sup>(72)</sup></b> FRW 121 NTZ 115 ZZ 115 AUS 94 KVLm 105 HKL 111 LST 104 PER 100
<b>4717 GS MAXXIS Pp*</b> AT 50 3029 989 A1A2, AA V: MEGASTAR Pp* MV: GS HOERI MMV: GS WOIWODE <b>20,00 € SV: 31,00 € XX: 39,00 €</b>	<b>GZW: 145<sup>(75)</sup> MW: 128<sup>(84)</sup> ÖZW: 140<sup>(81)</sup></b>  <b>ZW: +848 +0,08 +43 +0,08 +38</b>	Tö 0 R 89 B 101 F 118 E 117 ER 99	<b>FIT: 129<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 121 KVLp 106 VIW 108 ND 122	MBK 104 <b>FW: 109<sup>(71)</sup></b> FRW 121 NTZ 102 ZZ 118 AUS 107 KVLm 102 HKL 110 LST 106 PER 107
<b>4687 GS MIR NACH Pp*</b> AT 59 3495 589 A1A2, AB V: MAHINDRA P*S MV: ZEIGER MMV: MANOLO Pp* <b>20,00 € XX: 39,00 €</b>	<b>GZW: 138<sup>(77)</sup> MW: 121<sup>(86)</sup> ÖZW: 135<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +872 -0,02 +34 -0,06 +25</b>	Tö 0 R 102 B 100 F 104 E 110 ER 106	<b>FIT: 127<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 120 KVLp 99 VIW 105 ND 123	MBK 104 <b>FW: 108<sup>(76)</sup></b> FRW 118 NTZ 111 ZZ 123 AUS 106 KVLm 104 HKL 103 LST 113 PER 106

## hornlose Vererber

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4719 GS HOFTRAUM Pp*</b> AT 85 4153 589 A1A2, AA V: HOFGUT Pp* MV: WINTERTRAUM MMV: GS HERZTAKT 16,00 € XX: 35,00 €	<b>GZW: 139<sup>(76)</sup> MW: 123<sup>(85)</sup> ÖZW: 138<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +1013 -0,10 +33 -0,04 +32</b>	Tö 0 R 104 B 105 F 114 E 115 ER 105	<b>FIT: 124<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 125 KVLp 107 VIW 109 ND 118	MBK 97 <b>FW: 113<sup>(75)</sup></b> FRW 110 NTZ 110 ZZ 127 AUS 111 KVLm 102 HKL 110 LST 116 PER 107
<b>4732 GS MC PENN Pp*</b> AT 32 3237 301 A1A1, AA V: MEGASTAR Pp* MV: MANAUS MMV: RALBERG 16,00 € XX: 35,00 €	<b>GZW: 138<sup>(75)</sup> MW: 127<sup>(84)</sup> ÖZW: 133<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +785 +0,18 +49 +0,02 +30</b>	Tö 0 R 96 B 105 F 105 E 117 ER 96	<b>FIT: 124<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 117 KVLp 104 VIW 99 ND 117	MBK 113 <b>FW: 100<sup>(72)</sup></b> FRW 118 NTZ 99 ZZ 110 AUS 96 KVLm 108 HKL 105 LST 107 PER 111
<b>4735 MILUPA PP*</b> DE 09 59954225 A2A2, AB V: MEGASTAR Pp* MV: MERCURY Pp* MMV: HERMELIN 16,00 € XX: 40,00 €	<b>GZW: 138<sup>(76)</sup> MW: 126<sup>(85)</sup> ÖZW: 130<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +609 +0,21 +44 +0,12 +32</b>	Tö 0 R 108 B 111 F 104 E 120 ER 97	<b>FIT: 115<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 110 KVLp 101 VIW 101 ND 109	MBK 107 <b>FW: 116<sup>(73)</sup></b> FRW 117 NTZ 122 ZZ 107 AUS 108 KVLm 108 HKL 111 LST 99 PER 96
<b>4703 GS MR GOOD Pp*</b> AT 59 2949 289 A1A1, AA V: MIRACLE Pp* MV: HASHTAG MMV: IMPERATIV 12,00 € XX: 32,00 €	<b>GZW: 136<sup>(76)</sup> MW: 121<sup>(85)</sup> ÖZW: 134<sup>(82)</sup></b>  <b>ZW: +753 +0,04 +35 -0,01 +26</b>	Tö 0 R 111 B 104 F 106 E 126 ER 103	<b>FIT: 122<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 114 KVLp 103 VIW 106 ND 115	MBK 101 <b>FW: 113<sup>(74)</sup></b> FRW 117 NTZ 115 ZZ 115 AUS 107 KVLm 100 HKL 110 LST 106 PER 109
<b>4718 GS HAGELWIND Pp*</b> AT 47 6367 289 A2A2, AA V: HEISS MV: WINTERTRAUM MMV: MAHANGO Pp* 8,00 € SV: 19,00 € XX: 29,00 €	<b>GZW: 140<sup>(77)</sup> MW: 114<sup>(86)</sup> ÖZW: 145<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +631 -0,09 +19 -0,03 +20</b>	Tö 0 R 92 B 103 F 121 E 125 ER 102	<b>FIT: 138<sup>(81)</sup></b> BEF EGW 136 KVLp 110 VIW 115 ND 138	MBK 95 <b>FW: 107<sup>(76)</sup></b> FRW 112 NTZ 99 ZZ 131 AUS 112 KVLm 107 HKL 102 LST 115 PER 108

## nachkommengeprüfte Vererber

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4499 GS DELUXE</b> AT 10 4570 274 A1A1, AB V: GS DEFACCTO MV: HERZSCHLAG MMV: GS MG 16,00 € SV: 27,00 € XX: 35,00 €	<b>GZW: 136<sup>(98)</sup> MW: 131<sup>(99)</sup> ÖZW: 126<sup>(98)</sup></b> 100T 1553 Tö 3.131 4,22 3,31 236 1.Lak 231 Tö 8.671 4,31 3,59 685  <b>ZW: +810 +0,31 +61 +0,06 +34</b>	Tö 913 R 114 B 97 F 109 E 107 ER 103	<b>FIT: 102<sup>(97)</sup></b> BEF -1 EGW 99 KVLp 96 VIW 100 ND 96	MBK 120 <b>FW: 111<sup>(99)</sup></b> FRW 107 NTZ 125 ZZ 95 AUS 102 KVLm 104 HKL 105 LST 100 PER 97
<b>4402 GS WUHUDLER</b> AT 26 7174 169 A1A2, AA V: WABAN MV: MANIGO MMV: WILLENBERG 16,00 € XX: 35,00 €	<b>GZW: 132<sup>(98)</sup> MW: 123<sup>(99)</sup> ÖZW: 130<sup>(98)</sup></b> 100T 1310 Tö 2.842 4,00 3,27 207 1.Lak 1041 Tö 8.005 4,13 3,52 613 2.Lak 287 Tö 9.265 4,18 3,64 724  <b>ZW: +1013 -0,14 +29 +0,01 +37</b>	Tö 447 R 105 B 105 F 120 E 109 ER 100	<b>FIT: 116<sup>(98)</sup></b> BEF +0 EGW 118 KVLp 98 VIW 96 ND 114	MBK 101 <b>FW: 93<sup>(99)</sup></b> FRW 105 NTZ 93 ZZ 121 AUS 92 KVLm 96 HKL 98 LST 120 PER 124

## nachkommengeprüfte Vererber

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4478 GS HOERI</b> AT 19 6383 369      A2A2, AA V: HOKUSPOKUS MV: RUKSI MMV: WOBBLER <b>14,00 € SV: 25,00 € XX: 35,00 €</b>	<b>GZW: 134<sup>(98)</sup> MW: 123<sup>(99)</sup> ÖZW: 128<sup>(98)</sup></b> 100T 2871 Tö 2.896 4,25 3,31 219 1.Lak 1109 Tö 7.874 4,51 3,64 642 <b>ZW:                    +199 +0,55 +54 +0,15 +20</b>	Tö 1534 R 99 B 100 F 109 E 110 ER 100	<b>FIT: 114<sup>(98)</sup></b> BEF -3 EGW 111 KVLp 111 VIW 105 ND 98	MBK 96 <b>FW: 101<sup>(99)</sup></b> FRW 117   NTZ 95 ZZ 109    AUS 101 KVLm 100   HKL 105 LST 98 PER 109

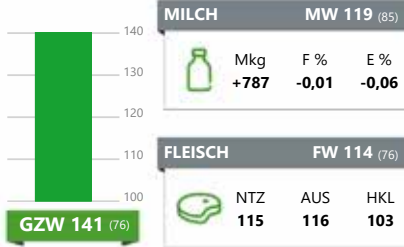
## Zukaufssperma (nur mit Abbucher erhältlich)

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>11499 WATERLINE</b> CZ 205.789.064      A1A1, AA V: WASSERSPIEL MV: MCGYVER MMV: EXKLUSIV <b>28,00 €                    XX: 53,00 €</b>	<b>GZW: 147<sup>(76)</sup> MW: 132<sup>(85)</sup> ÖZW: 142<sup>(82)</sup></b> <b>ZW:                    +1169 -0,01 +48 +0,02 +43</b>	Tö 0 R 106 B 97 F 113 E 117 ER 100	<b>FIT: 132<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 130 KVLp 107 VIW 105 ND 123	MBK 97 <b>FW: 101<sup>(75)</sup></b> FRW 119   NTZ 102 ZZ 130    AUS 103 KVLm 106   HKL 99 LST 111 PER 111
<b>11589 MEHRWERT PP*</b> DE 09 59411342      A1A2, AB V: MEGASTAR Pp* MV: IQ P*S MMV: WEITBLICK <b>28,00 €</b>	<b>GZW: 143<sup>(75)</sup> MW: 134<sup>(84)</sup> ÖZW: 136<sup>(81)</sup></b> <b>ZW:                    +866 +0,21 +55 +0,14 +43</b>	Tö 0 R 100 B 103 F 117 E 112 ER 101	<b>FIT: 120<sup>(80)</sup></b> BEF EGW 110 KVLp 100 VIW 99 ND 114	MBK 114 <b>FW: 107<sup>(72)</sup></b> FRW 123   NTZ 108 ZZ 105    AUS 103 KVLm 102   HKL 106 LST 107 PER 102
<b>11025 MEVERIK Pp*</b> AT 41 3191 874      A1A2, AA V: MERCEDES Pp* MV: HERZSCHLAG MMV: WILLE <b>20,00 €                    XX: 45,00 €</b>	<b>GZW: 137<sup>(96)</sup> MW: 126<sup>(99)</sup> ÖZW: 129<sup>(96)</sup></b> 100T 582 Tö 3.132 4,06 3,20 227 1.Lak 40 Tö 7.494 4,06 3,39 558 <b>ZW:                    +1329 -0,11 +45 -0,14 +34</b>	Tö 349 R 104 B 97 F 91 E 126 ER 96	<b>FIT: 108<sup>(95)</sup></b> BEF +2 EGW 105 KVLp 102 VIW 103 ND 115	MBK 116 <b>FW: 113<sup>(99)</sup></b> FRW 104   NTZ 115 ZZ 105    AUS 113 KVLm 103   HKL 103 LST 100 PER 93

# FLECKVIEH-NEUVORSTELLUNGEN

## GS HOCHKAR

AT 22 4089 189, \*10.08.2024, Stat.Nr.: 4736  
Zue: Ederer Notburga und Martin, Purgstall an der Erlauf  
GS, A2A2, AA



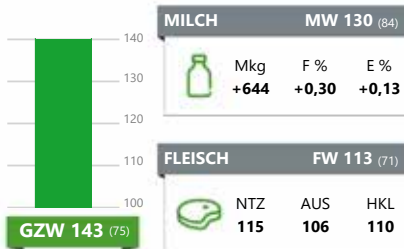
FITNESS		ÖZW 141 (82)			FIT 131 (81)	
ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
125	109	123	121			
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
119	103	103	111	110	97	

	88	100	112	124
0 TÖCHTER				
Rahmen	107			
Bemuskelung	101			
Fundament	117			
Euter	119			
Kreuzhöhe	109			
Körperlänge	110			
Hüftbreite	104			
Rumpftiefe	98			
Beckenneigung	97			
Sprg.winkel	89			
Sprg.ausprägung	112			
Fessel	107			
Trachten	105			
Voreuterlänge	105			
Sch.euterlänge	94			
Voreuteraufhäng.	115			
Zentralband	105			
Euterboden	121			
Strichlänge	93			
Strichdicke	83			
Strichplatz. vorne	112			
Strichplatz. hinten	119			
Strichstell. hinten	119			
Eutereinheit	100			

<b>HEISS DE 09 57165910</b> ZW: 139/118 +834 -0,12 -0,03	HASHTAG ROMVELL
<b>BASILIKUM AT 70 6065 488</b> ZW: 136/112 +457 +0,01 +0,00 2/1 7.590 4,55 3,73 629 HL: 1. 7.590 4,55 3,73 629	<b>GS SPUTNIK</b> BARBARA 4/3 8.932 5,07 3,74 787 <b>GS WOIWODE</b>

## GS MALLE

AT 33 1344 901, \*29.08.2024, Stat.Nr.: 4738  
Zue: Grundböck Roland, Sankt Veit an der Gölsen  
GS, A2A2, BB



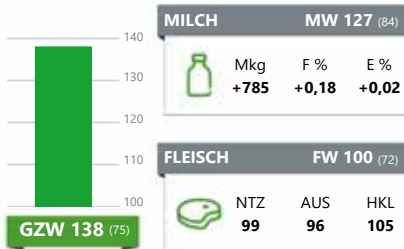
FITNESS		ÖZW 135 (81)			FIT 121 (80)	
ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
112	103	117	114			
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
118	101	105	106	102	109	

	88	100	112	124
0 TÖCHTER				
Rahmen	109			
Bemuskelung	103			
Fundament	99			
Euter	123			
Kreuzhöhe	112			
Körperlänge	108			
Hüftbreite	104			
Rumpftiefe	102			
Beckenneigung	108			
Sprg.winkel	95			
Sprg.ausprägung	91			
Fessel	104			
Trachten	112			
Voreuterlänge	104			
Sch.euterlänge	112			
Voreuteraufhäng.	115			
Zentralband	118			
Euterboden	114			
Strichlänge	88			
Strichdicke	87			
Strichplatz. vorne	108			
Strichplatz. hinten	113			
Strichstell. hinten	113			
Eutereinheit	101			

<b>MEGASTAR Pp* AT 99 7038 174</b> ZW: 137/131 +579 +0,37 +0,15	MARTINUS P'S FUTURE
<b>ROSE AT 70 0243 688</b> ZW: 129/115 +921 -0,20 -0,12 2/1 10.757 3,55 3,36 743 HL: 1. 10.757 3,55 3,36 743	<b>IQ P'S</b> ROMANZE 6/5 11.715 4,03 3,20 846 <b>VARTA</b>

## GS MC PENN Pp\*

AT 32 3237 301, \*23.06.2024, Stat.Nr.: 4732  
Zue: Penninger Josef, Hernstein  
GS, A1A1, AA



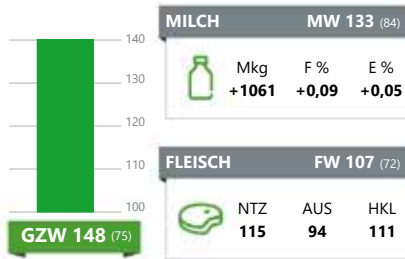
FITNESS		ÖZW 133 (82)			FIT 124 (80)	
ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
117	111	117	110			
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
118	104	108	99	107	113	

	88	100	112	124
0 TÖCHTER				
Rahmen	96			
Bemuskelung	105			
Fundament	105			
Euter	117			
Kreuzhöhe	96			
Körperlänge	93			
Hüftbreite	99			
Rumpftiefe	102			
Beckenneigung	98			
Sprg.winkel	104			
Sprg.ausprägung	110			
Fessel	101			
Trachten	100			
Voreuterlänge	99			
Sch.euterlänge	111			
Voreuteraufhäng.	118			
Zentralband	107			
Euterboden	110			
Strichlänge	94			
Strichdicke	96			
Strichplatz. vorne	98			
Strichplatz. hinten	102			
Strichstell. hinten	113			
Eutereinheit	96			

<b>MEGASTAR Pp* AT 99 7038 174</b> ZW: 137/131 +579 +0,37 +0,15	MARTINUS P'S FUTURE
<b>ELOTUS AT 39 9978 174</b> ZW: 130/117 +1.012 -0,20 -0,13 3/2 14.724 3,57 3,30 1.012 HL: 2. 16.959 3,44 3,27 1.138	<b>MANAUS</b> LOTTE 5/4 10.827 3,63 3,30 750 <b>RALBERG</b>

# GS METRIS Pp\*

AT 92 7830 189, \*02.04.2024, Stat.Nr.: 4720  
Zue: Höller Christoph, Rohrbach an der Lafnitz  
GS; CRV; BSG, A2A2, AB



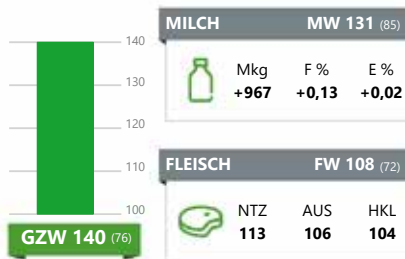
	88	100	112	124
0 TÖCHTER				
Rahmen	99			
Bemuskelung	100			
Fundament	109			
Euter	121			
Kreuzhöhe	100			
Körperlänge	101			
Hüftbreite	94			
Rumpftiefe	104			
Beckenneigung	92			
Sprg.winkel	99			
Sprg.ausprägung	103			
Fessel	103			
Trachten	101			
Voreuterlänge	104			
Sch.euterlänge	105			
Voreuteraufhäng.	112			
Zentralband	106			
Euterboden	114			
Strichlänge	110			
Strichdicke	103			
Strichplatz. vorne	109			
Strichplatz. hinten	113			
Strichstell. hinten	109			
Euterreinheit	100			

<b>MEGASTAR Pp* AT 99 7038 174</b> ZW: 137/131 +579 +0,37 +0,15	MARTINUS P'S FUTURE
<b>LIBERA AT 40 0408 888</b> ZW: 140/120 +730 +0,01 +0,00 2/1 10.820 3,72 3,68 801 HL: 1. 10.820 3,72 3,68 801	<b>GS DELUXE</b> LORE 5/4 11.426 4,34 3,59 906 <b>GS HERZTAKT</b>

FITNESS		ÖZW 139 (82)		FIT 127 (80)	
ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
124	100	119	115		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
121	100	105	104	104	115

# GS MILKFIT

AT 67 5933 989, \*15.07.2024, Stat.Nr.: 4729  
Zue: Bauer Johannes, Ratten  
GS, A1A2, BB



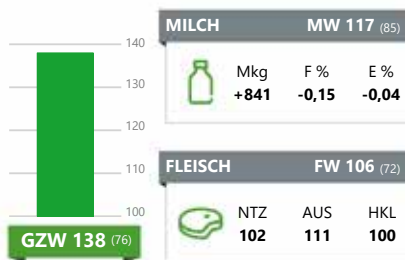
	88	100	112	124
0 TÖCHTER				
Rahmen	103			
Bemuskelung	94			
Fundament	115			
Euter	115			
Kreuzhöhe	105			
Körperlänge	103			
Hüftbreite	99			
Rumpftiefe	105			
Beckenneigung	93			
Sprg.winkel	109			
Sprg.ausprägung	114			
Fessel	102			
Trachten	108			
Voreuterlänge	105			
Sch.euterlänge	103			
Voreuteraufhäng.	107			
Zentralband	111			
Euterboden	108			
Strichlänge	103			
Strichdicke	91			
Strichplatz. vorne	100			
Strichplatz. hinten	112			
Strichstell. hinten	112			
Euterreinheit	99			

<b>MANGAN P'S DE 09 58058835</b> ZW: 135/126 +1.108 -0,14 +0,00	MONOPOLY P'S JOHANNA
<b>SANDRA AT 46 2213 488</b> ZW: 137/124 +645 +0,21 +0,02 1/1 11.616 4,22 3,81 932 HL: 1. 11.616 4,22 3,81 932	<b>GS DELUXE</b> KITTY 4/3 12.388 3,95 3,51 925 <b>HELSINKI</b>

FITNESS		ÖZW 137 (82)		FIT 115 (81)	
ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
115	110	106	106		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
107	112	108	107	110	108

# GS WALDRIC

AT 32 5799 801, \*04.08.2024, Stat.Nr.: 4741  
Zue: Binder Andrea und Josef, Pitten  
GS, A1A2, BB



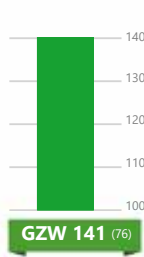
	88	100	112	124
0 TÖCHTER				
Rahmen	99			
Bemuskelung	94			
Fundament	126			
Euter	124			
Kreuzhöhe	100			
Körperlänge	101			
Hüftbreite	94			
Rumpftiefe	97			
Beckenneigung	92			
Sprg.winkel	95			
Sprg.ausprägung	116			
Fessel	114			
Trachten	116			
Voreuterlänge	110			
Sch.euterlänge	102			
Voreuteraufhäng.	114			
Zentralband	106			
Euterboden	120			
Strichlänge	91			
Strichdicke	97			
Strichplatz. vorne	104			
Strichplatz. hinten	112			
Strichstell. hinten	114			
Euterreinheit	106			



<b>GS WILU AT 50 1958 988</b> ZW: 131/112 +832 -0,31 -0,06	WINTERTRAUM GISA
<b>BLUETE AT 13 1322 488</b> ZW: 143/122 +894 -0,05 +0,00 1/1 11.199 3,80 3,57 826 HL: 1. 11.199 3,80 3,57 826	<b>GS DELUXE</b> BAMBINA 3/2 11.246 3,77 3,58 828 <b>GS HOFSTATT</b>

FITNESS		ÖZW 139 (82)		FIT 131 (81)	
ND	PER	EGW	ZZ	BEF	
130	104	119	115		
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK
121	112	97	111	102	116


# GS WITTING

AT 87 8653 289, \*18.08.2024, Stat.Nr.: 4740  
Zue: Mayr Philip, Kefermarkt  
GS, A1A1, AA



MILCH				MW 129 (85)
	Mkg	F %	E %	
	<b>+945</b>	<b>+0,04</b>	<b>+0,07</b>	
FLEISCH				FW 116 (73)
	NTZ	AUS	HKL	
	<b>114</b>	<b>114</b>	<b>109</b>	

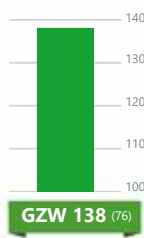
<b>WOELSAU DE 09 56964237</b>	WAALKES Pp*
ZW: 129/135 +1.371 -0,06 +0,00	EVI
<b>MILA AT 75 4559 388</b>	<b>GS WUNDAWUZI</b>
ZW: 132/110 -179 +0,34 +0,21	MULAN
2/1 6.632 5,02 3,97 597	2/2 6.533 5,38 4,18 624
HL: 1. 6.632 5,02 3,97 597	<b>IMPOSSUM</b>



FITNESS						ÖZW 134 (82)	FIT 115 (81)
	ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
	<b>110</b>	<b>111</b>	<b>126</b>	<b>124</b>			
	FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
	<b>98</b>	<b>95</b>	<b>114</b>	<b>99</b>	<b>108</b>	<b>105</b>	

0 TÖCHTER	88	100	112	124
<b>Rahmen</b>	<b>109</b>			
<b>Bemuskelung</b>	<b>103</b>			
<b>Fundament</b>	<b>103</b>			
<b>Euter</b>	<b>113</b>			
Kreuzhöhe	110			
Körperlänge	110			
Hüftbreite	106			
Rumpftiefe	101			
Beckenneigung	94			
Sprg.winkel	109			
Sprg.ausprägung	96			
Fessel	102			
Trachten	108			
Voreuterlänge	84			
Sch.euterlänge	97			
Voreuteraufhäng.	112			
Zentralband	118			
Euterboden	114			
Strichlänge	98			
Strichdicke	95			
Strichplatz. vorne	106			
Strichplatz. hinten	100			
Strichstell. hinten	106			
Euterreinheit	105			


# MILUPA PP\*

DE 09 59954225, \*22.06.2024, Stat.Nr.: 4735  
Zue: Hilger Gbr., Babensham/De  
CRV; GS, A2A2, AB



MILCH				MW 126 (85)
	Mkg	F %	E %	
	<b>+609</b>	<b>+0,21</b>	<b>+0,12</b>	
FLEISCH				FW 116 (73)
	NTZ	AUS	HKL	
	<b>122</b>	<b>108</b>	<b>111</b>	

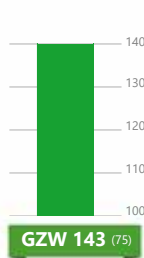
<b>MEGASTAR Pp* AT 99 7038 174</b>	MARTINUS P*S
ZW: 137/131 +579 +0,37 +0,15	FUTURE
<b>SANDRY Pp* DE 09 57261414</b>	<b>MERCURY Pp*</b>
ZW: 133/112 +420 -0,02 +0,04	SANDY
/200 5.030 4,49 3,76 415	4/3 8.625 4,45 3,44 681
	<b>HERMELIN</b>



FITNESS						ÖZW 130 (82)	FIT 115 (81)
	ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
	<b>109</b>	<b>96</b>	<b>110</b>	<b>107</b>			
	FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
	<b>117</b>	<b>101</b>	<b>108</b>	<b>101</b>	<b>99</b>	<b>107</b>	

0 TÖCHTER	88	100	112	124
<b>Rahmen</b>	<b>108</b>			
<b>Bemuskelung</b>	<b>111</b>			
<b>Fundament</b>	<b>104</b>			
<b>Euter</b>	<b>120</b>			
Kreuzhöhe	105			
Körperlänge	105			
Hüftbreite	115			
Rumpftiefe	109			
Beckenneigung	100			
Sprg.winkel	106			
Sprg.ausprägung	89			
Fessel	108			
Trachten	109			
Voreuterlänge	110			
Sch.euterlänge	102			
Voreuteraufhäng.	120			
Zentralband	112			
Euterboden	109			
Strichlänge	105			
Strichdicke	109			
Strichplatz. vorne	115			
Strichplatz. hinten	109			
Strichstell. hinten	106			
Euterreinheit	97			


# MEHRWERT PP\*

DE 09 59411342, \*23.06.2024  
Zue: Schwemmer O. u. M. GDBR, Lauf/DE  
RiVerGen, A1A2, AB



MILCH				MW 134 (84)
	Mkg	F %	E %	
	<b>+866</b>	<b>+0,21</b>	<b>+0,14</b>	
FLEISCH				FW 107 (72)
	NTZ	AUS	HKL	
	<b>108</b>	<b>103</b>	<b>106</b>	

<b>MEGASTAR Pp* AT 99 7038 174</b>	MARTINUS P*S
ZW: 137/131 +579 +0,37 +0,15	FUTURE
<b>SUNKISS Pp* DE 09 57625783</b>	<b>IQ P*S</b>
ZW: 132/124 +999 -0,03 -0,05	SHAKIRA
/200 7.533 4,75 3,32 608	2/2 9.356 4,56 3,77 780
	<b>WEITBLICK</b>

FITNESS						ÖZW 136 (81)	FIT 120 (80)
	ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
	<b>114</b>	<b>102</b>	<b>110</b>	<b>105</b>			
	FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
	<b>123</b>	<b>100</b>	<b>102</b>	<b>99</b>	<b>107</b>	<b>114</b>	

0 TÖCHTER	88	100	112	124
<b>Rahmen</b>	<b>100</b>			
<b>Bemuskelung</b>	<b>103</b>			
<b>Fundament</b>	<b>117</b>			
<b>Euter</b>	<b>112</b>			
Kreuzhöhe	98			
Körperlänge	101			
Hüftbreite	101			
Rumpftiefe	105			
Beckenneigung	96			
Sprg.winkel	102			
Sprg.ausprägung	112			
Fessel	106			
Trachten	113			
Voreuterlänge	102			
Sch.euterlänge	107			
Voreuteraufhäng.	110			
Zentralband	106			
Euterboden	103			
Strichlänge	92			
Strichdicke	102			
Strichplatz. vorne	115			
Strichplatz. hinten	101			
Strichstell. hinten	98			
Euterreinheit	101			

## ZUCHTWERT- SCHÄTZUNG BROWN SWISS

Bei der Dezember-Zuchtwertschätzung konnte sich **GS ORKAN** weiterhin an der Spitze halten.

### Genomische Jungvererber

**GS ORKAN** bleibt weiterhin Listenführer in der internationalen Brown Swiss Zucht. Er konnte sich auf seinem spitzen Niveau halten und hat weiterhin einen GZW von 152. Er ist auch der beste Stier in Sachen Fitness. **GS ORKAN** überzeugt mit positiven Inhaltsstoffen, einer extrem guten Zellzahl und Nutzungsdauer. Es werden milchtypische Kühe mit langen Becken und tendenziell längeren Zitzen erwartet. Bei **GS Orkan** ist allerdings auf den Erbfehler B2C zu achten. Er sollte daher auf Payssli Genetik nicht eingesetzt werden.

Weiters bleibt auch der beliebte Stier **GS HIGHLIGHT** im Programm. Er konnte seine tollen Werte weiterhin halten und darf nach wie vor in keinem Container fehlen. **GS HIGHLIGHT** hat seine Vorteile eindeutig in der gesamten Fitness, der äußerst positiven Milchmengevererbung und dem straff sitzenden Euter. Seine Kälber fallen etwas kleiner, sind aber durchwegs vital.

Weiters im Programm bleibt der **GS Dacapo**-Sohn **GS DAEMON**. Er stammt aus einer extrem leis-

tungsstarken **Amorie** Tochter vom Betrieb **Binder** aus **Pitten**. Er ist seinem Halbbruder in der Fitness und im Exterieur leicht überlegen und wird langlebige Kühe mit längeren Zitzen und einem etwas steileren Fuß hervorbringen. In der Eutergesundheit, sowie in der Zellzahl werden diese Kühe ebenfalls überlegen sein.

**GS DA VINCI**, ein **AG Dash** – Sohn aus **Dorian**, sticht mit einer Nutzungsdauer von 121 heraus und bildet im gesamten Fitnessblock einen sehr soliden Eindruck. Seine Werte im Bereich Persistenz, Nutzungsdauer, Eutergesundheit und Zellzahl versprechen sehr gesunde und leistungsbereite Nachkommen. Mit einem Wert von 117 in der Eutertiefe kann er gut gegen zu tiefe Euter wirken. Beachtet werden muss allerdings die Melkbarkeit, sowie die tendenziell weichere Fessel.

**GS VINICIUS** überzeugt mit aus-

reichend viel Milch, bei positiven Inhaltsstoffen. Im Fitnessbereich hat **GS VINICIUS** keinen einzigen Fehler und kann daher als Fitnessspezialist bezeichnet werden. Im Exterieur verspricht er mittelrahmige Kühe mit feinen Fundamenten und langen Eutern, mit etwas dickeren Strichen. Er eignet sich perfekt für die Anpaarung auf euterstarke Tiere mit schlechteren Inhaltsstoffen.

**PASCOLI** ist ein **PLATIN** - Sohn aus **DYNAMITE** und **VASSLI**, was ihn auf den ersten Blick linienalternativ erscheinen lässt. Allerdings befinden sich in der vorherigen Generation durchaus Stiere, die bei uns häufig eingesetzt wurden. Abgesehen davon, werden die Töchter von **PASCOLI** einmal extreme viel Milch bringen. Seine Mutter hat bereits in der 3. Laktation mit einer Leistung von 1014 FE kg abgeschlossen. **PASCOLI** ist auch im Exterieur sehr ansprechend. In der Fitness sollte allerdings auf



**ELLEN** (Canyon x Jackman), Mutter von **Olymp**



**DANA** (Tank x Namur), Mutter von Delano  
Zü: Maier Martin und Frank, Neukarkt

den Fruchtbarkeitswert geachtet werden. Seine längeren und dickeren Striche machen ihn besonders beliebt.

Aus dem Zukaufsprogramm konnten wir mit **BALIGA P\*S** auch einen mischerbig hornlosen Bullen ins Programm holen. Er ist ein Boxer Pp-Sohn aus GS Austria und Casino. Mit einem soliden Milchwert und einer beachtlichen Nutzungsdauer von 123 ist er für viele Betriebe interessant. Baliga P\*S vererbt tiefe Tiere mit langen und breiten Becken, die leicht trächtig werden. Auch seine hohen Euter mit einer sehr guten Einbindung in den Bauchraum werden ausreichend Milch bringen.

Um eine Linienalternative zu bieten, bleibt auch **CHAMPAGNE** weiter im Programm. CHAMPAGNE ist ein wahrer Meister im Euter, der vielfältig einsetzbar ist. Auch im Fleischwert ist er gut positiv und erhält so auch Bemuskelung für seine Nachkommen. Champagne ist der perfekte Anpaarungspartner für Tiere mit schwächerem Exterieur und guter Milchleistung.



**GS PAGE** (Portico x Optimal)  
Zü: Waldauer Regina und Herbert, Bad Mitterndorf

**TAURIN** ist ein Tank-Sohn aus GS Austria der ziemlich stark nach seinem Vater kommt. Mit einer hohen Milchmenge und einer schwachen Bemuskelung werden große und milchtypische Kühe erwartet, die stark in der Milch sind und diese auch lange anhalten können. Auch die Melkbarkeit ist kein Punkt in dem Taurin enttäuschen wird. Besonders beeindruckend in seinem ausgeglichenen Exterieur ist sein eher abfallendes Becken, welches die Kalbungen vereinfachen wird.

Auch **GS CEO** darf in unserem Programm nicht fehlen. Der Caval-Sohn aus einer beeindruckenden Doboy-Tochter stammt vom Betrieb Waldauer Herbert in Bad Mitterndorf. Seine Mutter Doboy Sina konnte in der dritten Laktation mit einer Leistung von 12.381 kg Milch glänzen und ist noch dazu eine wahre Augenweide. Die gesamte Linie aus diesem Stall ist exterieurtechnisch sehr beachtlich. Seine Tante Schwalbe konnte auch auf der Bundes- und Europa Brown Swiss Schau die Blicke auf sich ziehen. Natürlich ist Schönheit

nicht alles. GS Ceo vererbt auch genügend Milch und gute Fitnesswerte. Mit seinem Kalbeverlauf paternal von 106 kann er auch gerne zur Kalbinnenbelegung herangezogen werden.

Mit **OLYMP** können wir weiterhin einen AG Ohio-Sohn anbieten, der aus einer Canyon-Tochter stammt, die in der zweiten Laktation 944kg Fett und Eiweiß produzierte. Olymp ist ähnlich wie Ceo die perfekte Kombination aus Leistung und Exterieur. Von seinen Töchtern wird erwartet, dass sie viel Milch mit guten Inhaltsstoffen geben und dazu leicht trächtig werden. Auch in seinem Linearprofil lässt er kaum Wünsche offen. Die Oberlinie seiner Töchter tendiert manchmal dazu, etwas durchhängend zu werden. Darauf sollte bei der Anpaarung geachtet werden.

**GS PAGE** vom bekannten Zuchtbetrieb Waldauer Herbert in Bad Mitterndorf ist ein Portico-Sohn aus einer extrem leistungsstarken Optimal-Tochter. Auch er verspricht eine enorme Milchmenge mit +1445 kg. Weiters ist er im Fit-

nessblock mit einer Persistenz von 120 und einer Leistungssteigerung von 115 für alle Betriebe sehr ansprechend. Es werden Tiere mit vorwiegend guten Eutern erwartet. Vorsicht ist bei der Anpaarung bei Tieren mit schmalen Becken geboten.

Der Derby P\*S-Sohn **DELANO** ist ein wahrer Allrounder. Er verspricht eine gute Milchleistung mit positiven Inhaltsstoffen. Auch im Fitness- und Exterieurbereich lässt er keine Wünsche offen. Es werden Töchter mit hoch angesetzten Eutern und einem tadellosen Zentralband erwartet. Einzig und alleine in der Bemuskelung kommt er seinem Großvater Tank nach.

### Nachkommengeprüfte Vererber

Weiters im Programm bleibt der Sinatra-Sohn **OPTIMAL**.

OPTIMAL überzeugt auch weiterhin mit leistungsstarken Töchtern. Ihre langen und hoch angesetzten Euter sind auch gesund und haben eine hervorragende Zellzahl, welche sich erneut verbessern konnte und jetzt bei 119 Punkten liegt. Er ist auch gesext erhältlich, weshalb der Kalbeverlauf mit 95 kein Problem für Anpaarungen auf Kalbinnen darstellt. Vorsicht ist allerdings bei den Fundamenten geboten, da seine Töchter zu volleren und steileren Fundamenten tendieren.

**TANK** ist nun final nachkommensgeprüft und wird unser Programm



**JUNA (GS Austria x Hidalgo), Mutter von Taurin**

mit positiven Inhaltsstoffen und milchtypischen Kühen bereichern. Er passt gut auf etwas kleinere, gut bemuskelte Tiere, die im Sprunggelenkwinkel etwas mehr Schwung haben. Weiters bringen seine Töchter eine Leistungssteigerung und konnten auch mit knapp 29 Litern in die Laktation starten.

Julia Sattler

Stat.	Name	ZÜ-Preis	SV-Preis	XX-Preis	Bes	GZW	MW	Mkg	Fett	Eiw.	Ra	Be	Fu	Eu	Ext.	FIT	Mbk	KVp	Bef.	EGW	
<b>KATEGORIE 1: FREIE AUSGABE (AUSSER XX SAMEN, DIESER IST NUR MITTELS ABBUCHER ERHÄLTlich)</b>																					
4748	GS PAGE	20,0				149	132	+1445	-0.18	-0.07	103	96	105	118	110	117	114	108	108	107	
4742	OLYMP	20,0		35,0		145	134	+897	+0.16	0.13	115	119	114	120	119	111	96	94	110	105	
4571	GS ORKAN	16,0			B2C	152	126	+882	+0.07	0.01	111	106	101	115	113	130	94	99	123	122	
4749	DELANO	16,0				151	132	+1016	+0.15	0.0	114	109	103	113	114	122	102	108	116	111	
4696	GS DAEMON	16,0		29,0		147	131	+1070	+0.07	0.0	107	104	112	112	112	116	98	101	99	116	
4723	TAURIN	16,0		35,0		145	129	+1221	-0.14	-0.02	104	114	104	107	109	115	115	104	111	108	
4671	GS HIGHLIGHT	16,0	27,0	29,0		144	128	+774	+0.18	0.05	106	112	112	120	115	117	98	99	104	114	
4699	GS DA VINCI	16,0		29,0		142	122	+772	-0.09	0.08	101	100	102	124	111	122	89	105	109	114	
4722	BALIGA P*S	16,0		35,0		134	114	+547	+0.02	-0.05	108	108	114	126	120	125	103	102	117	113	
<b>KATEGORIE 2: FREIE AUSGABE (AUSSER XX SAMEN, DIESER IST NUR MITTELS ABBUCHER ERHÄLTlich)</b>																					
4693	GS VINICIUS	8,0	19,0	29,0		141	129	+849	+0.10	0.07	111	107	108	104	109	111	103	104	102	109	
4731	GS CEO	8,0		29,0		132	124	+1044	-0.22	0.03	125	113	114	128	128	109	103	106	109	105	
<b>ZUKAUF: NACHKOMMEN GEPRÜFT (NUR MITTELS ABBUCHER ERHÄLTlich)</b>																					
12163	OPTIMAL	18,0		39,0		132	115	+945	-0.26	-0.1	115	106	102	125	119	116	101	94	111	116	
12212	TANK	20,0		40,0		127	119	+533	+0.13	0.04	112	107	104	120	117	106	114	102	103	109	
<b>ZUKAUF: GENOMISCH GEPRÜFT (NUR MITTELS ABBUCHER ERHÄLTlich)</b>																					
12320	PASCOLI	18,0		40,0		137	130	+1445	-0.22	-0.1	112	114	109	112	117	103	114	96	94	102	
12307	CHAMPAGNE	20,0		40,0		125	116	+393	+0.07	0.09	109	101	109	121	117	108	105	101	96	114	

## VERERBUNGSTENDENZEN BROWN SWISS

BROWN SWISS-STIER	STÄRKEN	SCHWÄCHEN
NACHKOMMENGEPRÜFTE VERERBER		
<b>TANK</b> (Doboy x Payssli)	Inhaltsstoffe, Euter, Leistungssteigerung	Bemuskelung, Sprunggelenkwinkel
<b>OPTIMAL</b> (Sinatra x Blooming)	Nutzungsdauer, Zellzahl, Becken, Eutertiefe	Strichlänge, Sprunggelenkwinkel

GENOMISCH GEPRÜFT	STÄRKEN	SCHWÄCHEN
<b>GS VINICIUS</b> (Vpower x Dane)	Inhaltsstoffe, gesamte Fitness, Fundamente	Eutertiefe, Umdreher
<b>PASCOLI</b> (Platin x Dynamite)	Milchmenge, Exterieur, Persistenz, Strichlänge u. -dicke	Fruchtbarkeitswert, Kalbeverlauf
<b>GS HIGHLIGHT</b> (GS Hotshot x Andi)	gesamte Fitness, Euter, Milch	Strichlänge, Strichdicke
<b>GS DAMEON</b> (GS Dacapo x Amorie)	Fett %, Eutergesundheit, Zellzahl, Strichlänge	Melkbarkeit, steile Sprunggelenke
<b>GS DA VINCI</b> (AG Dash x Dorian)	Eiweiß %, Nutzungsdauer, Fruchtbarkeit, Eutertiefe	Melkbarkeit, Fessel, Strichdicke
<b>GS ORKAN</b> (Optimal x Piero)	Inhaltsstoffe, Zellzahl, Becken	Melkbarkeit, Sprunggelenksausprägung
<b>GS CEO</b> (Cavral x Doboy)	Exterieur, Linienführung, Beckenlänge	Persistenz, Fettgehalt
<b>BALIGA P*S</b> (Boxer Pp x GS Austria)	Mischerbig hornlos, Nutzungsdauer, Fruchtbarkeit, Becken	Fundamente, Euterbalance
<b>TAURIN</b> (Tank x GS Austria)	Milchmenge, Melkbarkeit, Beckenneigung	Bemuskelung, Melkverhalten
<b>OLYMP</b> (AG Ohio x Canyon)	Inhaltsstoffe, Fruchtbarkeit, Exterieur	Melkbarkeit, Kalbeverlauf
<b>CHAMPAGNE</b> (Pactole x Fact)	Linienalternativ, Euter, Fleischwert	Fruchtbarkeit, Becken
<b>DELANO</b> (Derby P*S x Tank)	Linienalternativer Allrounder, Milchwert, dickere Zitzen	Fleischwert
<b>GS PAGE</b> (Portico x Optimal)	Milchmenge, Persistenz, Voreuterlänge	Beckenbreite, Brustbreite

# BROWN SWISS-BESAMUNGSSTIERE

AB 01. JÄNNER 2026

**Kategorie 1: freie Ausgabe, außer XX-Samen (nur mittels Abbucher erhältlich)**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4742 OLYMP</b> DE 08 18450593      A2A2, BB V: AG OHIO MV: CANYON MMV: JACKMAN <b>20,00 €</b> <b>XX: 35,00 €</b>	<b>GZW: 145<sup>(72)</sup> MW: 134<sup>(81)</sup> ÖZW: 133<sup>(78)</sup></b>  <b>ZW:                      +897 +0,16 +52 +0,13 +44</b>	Tö 0 R 115 B 119 F 114 E 120 EXT 119	<b>FIT: 111<sup>(74)</sup></b> BEF EGW 105 KVLp 94 VIW 94 ND 104	MBK 96 <b>FW: 97<sup>(59)</sup></b> FRW 110      NTZ 99 ZZ 98      AUS 102 KVLm 105      HKL 92 LST 117 PER 116
<b>4571 GS ORKAN</b> AT 59 4163 774      A2A2, BB V: OPTIMAL MV: PIERO MMV: VASSLI <b>16,00 €</b>	<b>GZW: 152<sup>(78)</sup> MW: 126<sup>(86)</sup> ÖZW: 135<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW:                      +882 +0,07 +43 +0,01 +33</b>	Tö 0 R 111 B 106 F 101 E 115 EXT 113	<b>FIT: 130<sup>(79)</sup></b> BEF +0 EGW 122 KVLp 99 VIW 109 ND 121	MBK 94 <b>FW: 100<sup>(74)</sup></b> FRW 123      NTZ 103 ZZ 121      AUS 94 KVLm 100      HKL 96 LST 111 PER 110
<b>4749 DELANO</b> DE 09 59288860      A1A2, BB V: DERBY P*S MV: TANK MMV: NAMUR <b>16,00 €</b>	<b>GZW: 151<sup>(71)</sup> MW: 132<sup>(80)</sup> ÖZW: 136<sup>(76)</sup></b>  <b>ZW:                      +1016 +0,15 +56 +0,00 +37</b>	Tö 0 R 114 B 109 F 103 E 113 EXT 114	<b>FIT: 122<sup>(73)</sup></b> BEF EGW 111 KVLp 108 VIW 107 ND 111	MBK 102 <b>FW: 90<sup>(58)</sup></b> FRW 116      NTZ 95 ZZ 110      AUS 90 KVLm 111      HKL 90 LST 111 PER 115
<b>4748 GS PAGE</b> AT 47 3796 801      A2A2, BB V: PORTICO MV: OPTIMAL MMV: MAESTRO GP <b>20,00 €</b>	<b>GZW: 149<sup>(71)</sup> MW: 132<sup>(80)</sup> ÖZW: 137<sup>(76)</sup></b>  <b>ZW:                      +1445 -0,18 +45 -0,07 +45</b>	Tö 0 R 103 B 96 F 105 E 118 EXT 110	<b>FIT: 117<sup>(73)</sup></b> BEF EGW 107 KVLp 108 VIW 107 ND 111	MBK 114 <b>FW: 93<sup>(57)</sup></b> FRW 108      NTZ 98 ZZ 107      AUS 93 KVLm 104      HKL 87 LST 115 PER 120
<b>4696 GS DAEMON</b> AT 83 2936 689      A2A2, BB V: GS DACAPO MV: AMORIE MMV: AG VIPER Pp* <b>16,00 €</b> <b>XX: 29,00 €</b>	<b>GZW: 147<sup>(73)</sup> MW: 131<sup>(81)</sup> ÖZW: 134<sup>(78)</sup></b>  <b>ZW:                      +1070 +0,07 +51 +0,00 +38</b>	Tö 0 R 107 B 104 F 112 E 112 EXT 112	<b>FIT: 116<sup>(75)</sup></b> BEF EGW 116 KVLp 101 VIW 106 ND 115	MBK 98 <b>FW: 90<sup>(61)</sup></b> FRW 99      NTZ 92 ZZ 116      AUS 89 KVLm 108      HKL 93 LST 115 PER 115
<b>4723 TAURIN</b> DE 08 18665283      A2A2, BB V: TANK MV: GS AUSTRIA MMV: HIDALGO <b>16,00 €</b> <b>XX: 35,00 €</b>	<b>GZW: 145<sup>(76)</sup> MW: 129<sup>(85)</sup> ÖZW: 133<sup>(80)</sup></b>  <b>ZW:                      +1221 -0,14 +38 -0,02 +42</b>	Tö 0 R 104 B 114 F 104 E 107 EXT 109	<b>FIT: 115<sup>(76)</sup></b> BEF EGW 108 KVLp 104 VIW 105 ND 107	MBK 115 <b>FW: 106<sup>(62)</sup></b> FRW 111      NTZ 109 ZZ 107      AUS 95 KVLm 106      HKL 95 LST 115 PER 114
<b>4671 GS HIGHLIGHT</b> AT 11 1647 689      A2A2, BB V: GS HOTSHOT MV: ANDI MMV: VASSLI <b>16,00 €</b> <b>SV: 27,00 €</b> <b>XX: 29,00 €</b>	<b>GZW: 144<sup>(74)</sup> MW: 128<sup>(82)</sup> ÖZW: 134<sup>(80)</sup></b>  <b>ZW:                      +774 +0,18 +48 +0,05 +32</b>	Tö 0 R 106 B 112 F 112 E 120 EXT 115	<b>FIT: 117<sup>(76)</sup></b> BEF -1 EGW 114 KVLp 99 VIW 108 ND 115	MBK 98 <b>FW: 106<sup>(68)</sup></b> FRW 104      NTZ 106 ZZ 110      AUS 102 KVLm 98      HKL 100 LST 113 PER 117
<b>4699 GS DA VINCI</b> AT 60 5040 189      A2A2, BB V: AG DASH MV: DORIAN MMV: PAYSSLI <b>16,00 €</b> <b>XX: 29,00 €</b>	<b>GZW: 142<sup>(75)</sup> MW: 122<sup>(84)</sup> ÖZW: 133<sup>(79)</sup></b>  <b>ZW:                      +772 -0,09 +25 +0,08 +35</b>	Tö 0 R 101 B 100 F 102 E 124 EXT 111	<b>FIT: 122<sup>(76)</sup></b> BEF EGW 114 KVLp 105 VIW 108 ND 121	MBK 89 <b>FW: 101<sup>(61)</sup></b> FRW 109      NTZ 102 ZZ 115      AUS 96 KVLm 106      HKL 98 LST 113 PER 112

**Kategorie 1: freie Ausgabe, außer XX-Samen (nur mittels Abbucher erhältlich)**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4722 BALIGA P*S</b> DE 09 59752985 A2A2, BB V: BOXER Pp* MV: GS AUSTRIA MMV: CASINO <b>16,00 €</b> <b>XX: 35,00 €</b>	<b>GZW: 134<sup>(71)</sup> MW: 114<sup>(81)</sup> ÖZW: 130<sup>(76)</sup></b>  <b>ZW: +547 +0,02 +25 -0,05 +16</b>	Tö 0 R 108 B 108 F 114 E 126 EXT 120	<b>FIT: 125<sup>(72)</sup></b> BEF EGW 113 KVLp 102 VIW 104 ND 123	MBK 103 <b>FW: 98<sup>(59)</sup></b> FRW 117    NTZ 99 ZZ 111      AUS 99 KVLm 108   HKL 95 LST 103 PER 106

**Kategorie 2: freie Ausgabe, außer XX-Samen (nur mittels Abbucher erhältlich)**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4693 GS VINICIUS</b> AT 45 8836 289 A2A2, AB V: AG VPOWER MV: DANE MMV: GS SINATRA <b>8,00 €</b> <b>SV: 19,00 €</b> <b>XX: 29,00 €</b>	<b>GZW: 141<sup>(73)</sup> MW: 129<sup>(82)</sup> ÖZW: 128<sup>(79)</sup></b>  <b>ZW: +849 +0,10 +44 +0,07 +37</b>	Tö 0 R 111 B 107 F 108 E 104 EXT 109	<b>FIT: 111<sup>(75)</sup></b> BEF EGW 109 KVLp 104 VIW 113 ND 108	MBK 103 <b>FW: 103<sup>(62)</sup></b> FRW 102    NTZ 101 ZZ 108      AUS 99 KVLm 107   HKL 106 LST 107 PER 104
<b>4731 GS CEO</b> AT 23 4408 101 A2A2, BB V: CAVRAL MV: DOBOY MMV: GS VITALIS <b>8,00 €</b> <b>XX: 29,00 €</b>	<b>GZW: 132<sup>(70)</sup> MW: 124<sup>(80)</sup> ÖZW: 125<sup>(76)</sup></b>  <b>ZW: +1044 -0,22 +24 +0,03 +40</b>	Tö 0 R 125 B 113 F 114 E 128 EXT 128	<b>FIT: 109<sup>(72)</sup></b> BEF EGW 105 KVLp 106 VIW 98 ND 108	MBK 103 <b>FW: 96<sup>(55)</sup></b> FRW 109    NTZ 98 ZZ 103      AUS 93 KVLm 100   HKL 97 LST 107 PER 99

**Zukauf-Stiere: Nachkommen geprüft, nur mittels Abbucher bei der GENOSTAR Rinderbesamung erhältlich**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>12163 OPTIMAL</b> FR 5238483960 A2A2, BB V: GS SINATRA MV: BLOOMING MMV: VIGOR <b>18,00 €</b> <b>XX: 39,00 €</b>	<b>GZW: 132<sup>(94)</sup> MW: 115<sup>(98)</sup> ÖZW: 127<sup>(95)</sup></b> 100T    235 Tö 2.837 3,82 3,31 202 1.Lak    168 Tö 7.905 4,02 3,49 594 2.Lak    21 Tö 10.316 4,10 3,65 800  <b>ZW: +945 -0,26 +17 -0,10 +25</b>	Tö 1004 R 115 B 106 F 102 E 125 EXT 119	<b>FIT: 116<sup>(92)</sup></b> BEF +3 EGW 116 KVLp 94 VIW 97 ND 112	MBK 101 <b>FW: 99<sup>(85)</sup></b> FRW 111    NTZ 99 ZZ 118      AUS 102 KVLm 99    HKL 99 LST 118 PER 109
<b>12212 TANK</b> US 68.204.129 A2A2, BB V: DOBOY MV: PAYSLI MMV: PRONTO <b>20,00 €</b> <b>XX: 40,00 €</b>	<b>GZW: 127<sup>(90)</sup> MW: 119<sup>(96)</sup> ÖZW: 123<sup>(91)</sup></b> 100T    59 Tö 2.856 4,00 3,35 210 1.Lak    5 Tö 8.147 4,44 3,60 655  <b>ZW: +533 +0,13 +33 +0,04 +23</b>	Tö 93 R 112 B 107 F 104 E 120 EXT 117	<b>FIT: 106<sup>(87)</sup></b> BEF +0 EGW 109 KVLp 102 VIW 107 ND 95	MBK 114 <b>FW: 88<sup>(85)</sup></b> FRW 103    NTZ 97 ZZ 106      AUS 87 KVLm 108   HKL 85 LST 115 PER 110

**Zukauf-Stiere: genomisch geprüft, nur mittels Abbucher bei der GENOSTAR Rinderbesamung erhältlich**

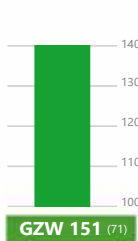
ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>12320 PASCOLI</b> DE 08 18569493 A2A2, BB V: PLATIN MV: DYNAMITE MMV: VASSLI <b>18,00 €</b> <b>XX: 40,00 €</b>	<b>GZW: 137<sup>(73)</sup> MW: 130<sup>(82)</sup> ÖZW: 126<sup>(77)</sup></b>  <b>ZW: +1445 -0,22 +41 -0,10 +43</b>	Tö 0 R 112 B 114 F 109 E 112 EXT 117	<b>FIT: 103<sup>(74)</sup></b> BEF EGW 102 KVLp 96 VIW 107 ND 105	MBK 114 <b>FW: 104<sup>(59)</sup></b> FRW 94      NTZ 105 ZZ 103      AUS 96 KVLm 96    HKL 96 LST 110 PER 113

Zukauf-Stiere: genomisch geprüft, nur mittels Abbucher bei der GENOSTAR Rinderbesamung erhältlich

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>12307 CHAMPAGNE</b> US 3.250.042.668 V: PACTOLE MV: FACT MMV: BROOKINGS 20,00 €      XX: 40,00 €	<b>GZW: 125<sup>(74)</sup> MW: 116<sup>(83)</sup> ÖZW: 122<sup>(78)</sup></b>  <b>ZW:                    +393 +0,07 +22 +0,09 +21</b>	Tö 0 R 109 B 101 F 109 E 121 EXT 117	<b>FIT: 108<sup>(76)</sup></b> BEF EGW 114 KVLp 101 VIW 107 ND 109	MBK 105 <b>FW: 104<sup>(59)</sup></b> FRW 96    NTZ 107 ZZ 112    AUS 94 KVLm 102    HKL 98 LST 109 PER 102

## BROWN SWISS-NEUVORSTELLUNGEN

**DELANO** DE 09 59288860, \*25.08.2024, Stat.Nr.: 12359,  
Zue: Hefele Gbr ,Hopferau/De  
BSG; RBW; Hohenzell, OÖ, Genostar, A1A2, BB



MILCH				MW 132 <sup>(80)</sup>
Mkg	F %	E %		
<b>+1016</b>	<b>+0,15</b>	<b>+0,00</b>		

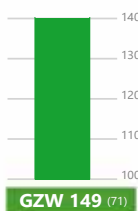
FLEISCH				FW 90 <sup>(58)</sup>
NTZ	AUS	HKL		
<b>95</b>	<b>90</b>	<b>90</b>		

FITNESS					ÖZW 136 <sup>(76)</sup>	FIT 122 <sup>(73)</sup>
ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
<b>111</b>	<b>115</b>	<b>111</b>	<b>110</b>			
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
<b>116</b>	<b>108</b>	<b>111</b>	<b>107</b>	<b>111</b>	<b>102</b>	

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	114			
Becken	109			
Fundament	103			
Euter	113			
Gesamtnote (EXT)	114			
Bemuskelung	89			
Kreuzhöhe	117			
Brustbreite	103			
Rumpftiefe	110			
Oberlinie	101			
Beckenlänge	113			
Beckenbreite	106			
Beckenneigung	109			
Umdreher	101			
Sprg.winkel	103			
Sprg.-ausprägung	110			
Fessel	97			
Trachten	101			
Voreuterlänge	102			
Hintereuterbreite	105			
Hintereuterhöhe	111			
Zentralband	109			
Eutertiefe	114			
Voreuteraufhäng.	103			
Euterbalance	105			
Strichlänge	97			
Strichdicke	102			
Strichplatz. vorne	111			
Strichplatz. hinten	100			
Strichstell. hinten	96			
Euterreinheit	99			

<b>DERBY P'S AT 12 7733 488</b>	DESIGN PP*
ZW: 123/115 +555+0,04-0,03	FIOLLA
<b>DANA AT 41 0456 888</b>	TANK
ZW: 137/124 +887-0,01+0,01	DANI
100/ 3.059 3,91 3,20 218	4/4 10.994 4,34 3,64 877
	NAMUR

**GS PAGE** AT 47 3796 801, \*21.12.2024, Stat.Nr.: 4748,  
Zue: Waldauer Herbert ,Bad Mitterndorf  
Genostar, Hohenzell, OÖ, A2A2, BB



MILCH				MW 132 <sup>(80)</sup>
Mkg	F %	E %		
<b>+1445</b>	<b>-0,18</b>	<b>-0,07</b>		

FLEISCH				FW 93 <sup>(57)</sup>
NTZ	AUS	HKL		
<b>98</b>	<b>93</b>	<b>87</b>		

FITNESS					ÖZW 137 <sup>(76)</sup>	FIT 117 <sup>(73)</sup>
ND	PER	EGW	ZZ	BEF		
<b>111</b>	<b>120</b>	<b>107</b>	<b>107</b>			
FRW	Kp	Km	VIW	LST	MBK	
<b>108</b>	<b>108</b>	<b>104</b>	<b>107</b>	<b>115</b>	<b>114</b>	

0 TÖCHTER	88	100	112	124
Rahmen	103			
Becken	96			
Fundament	105			
Euter	118			
Gesamtnote (EXT)	110			
Bemuskelung	81			
Kreuzhöhe	102			
Brustbreite	93			
Rumpftiefe	106			
Oberlinie	102			
Beckenlänge	102			
Beckenbreite	87			
Beckenneigung	98			
Umdreher	104			
Sprg.winkel	91			
Sprg.-ausprägung	101			
Fessel	102			
Trachten	104			
Voreuterlänge	118			
Hintereuterbreite	113			
Hintereuterhöhe	115			
Zentralband	96			
Eutertiefe	106			
Voreuteraufhäng.	109			
Euterbalance	109			
Strichlänge	94			
Strichdicke	105			
Strichplatz. vorne	118			
Strichplatz. hinten	108			
Strichstell. hinten	105			
Euterreinheit	103			

<b>PORTICO DE 08 18402647</b>	PICCARD
ZW: 145/131 +1.294-0,02-0,10	INGLY
<b>SUSI AT 95 4947 174</b>	OPTIMAL
ZW: 135/117 +935-0,24-0,07	STELLA
2/2 10.834 3,60 3,43 762	4/3 11.660 4,17 3,69 916
HL: 2. 12.402 3,60 3,41 870	MAESTRO GP

# ZUCHTWERTSCHÄTZUNG HOLSTEIN U. JERSEY

Mit der Dezember-Schätzung 2025 wurden erneut zahlreiche Holstein-Bullen mit konfidenten Zuchtwerten bestätigt. Während die genomischen Jungvererber oft Schlagzeilen machen, sind töchtergeprüfte Vererber besonders wichtig für Zuchtentscheidungen im praktischen Betrieb, weil ihre Werte auf der Leistung tatsächlicher Töchter beruhen – das heißt, Zuchtwerte sind besonders verlässlich und aussagekräftig.

Wie schon gewohnt, gibt es auch bei jeder Schätzung eine Basisverschiebung bei allen Merkmalen. Die Auswirkungen auf die Zuchtwerte zeigt die nachfolgende Tabelle und die Basis für diese Zuchtwerte bilden alle Kühe mit Eigenleistung, geboren von September 2019 bis August 2022.

## HOLSTEIN

### Zwei neue Stiere im geprüften Segment

Neu und in der freien Ausgabe können wir den sehr interessanten Garido-Sohn **GOLF** anbieten. Golf geht über Finder und Spring auf

	RZM	RZE	RZN	RZR	RZKm	RZKd	RZ Gesund	RZG
Holstein	-1,1	-0,7	-0,8	-0,4	-0,3	-0,2	-0,8	-1,5
RHF	-1,0	-0,9	-0,8	-0,3	-0,4	-0,4	-0,9	-1,6

Quelle: vit Verden

eine Reihe von VG eingestufte Kühe zurück und hat aktuell 252 melkende Töchter im System. Diese Töchter bestechen durch ein unglaublich gutes Exterieur, was ihn mit einem RZE von 145 Punkten zur Nummer 1 nach Exterieur im deutschen System macht. Des Weiteren glänzen die Golf-Töchter mit enorm hohen Inhaltsstoffen (+0,76% Fett, +0,35% Eiweiß) und einer hohen Nutzungsdauer (RZN 113). Die Töchter sind mittelgroß und mit sehr viel Breite von vorne bis hinten ausgestattet. Die jungen Kühe zeigen schon sehr viel Kapazität, bewegen sich auf hervorragenden Fundamenten und tragen ein Euter

unter ihrem Körper, das aufgrund der Strichplatzierung und -ausprägung für alle Melksysteme perfekt geeignet ist.

Perfekt geeignet für den Einsatz ist auch der Mick-Sohn **MIRCO**. Mirco ist ebenfalls neu im Programm und bietet mit Mick x Reserve ein Outcross Pedigree. Die Kombination aus sehr starken Leistungsmerkmalen (+1.325 Milchkilogramm) mit überdurchschnittlich guten Fitness-eigenschaften (RZN 123, RZR 114, RZS 111) und einem schier makellosen Linearprofil (RZE 122) bringt ihm einen RZG von 143 Punkten. Er ist damit die aktuelle Nummer 4 nach RZG der geprüften Stiere.



Golf-Tochter **HOBBIE**

Weiterhin sehr interessant bleibt der Parfect-Sohn **SOYSAUCE**. Väterlicherseits ist er somit ein Renegade-Enkel und vererbt sehr viel Milch mit einer sehr ausbalancierten Exterieurvererbung. Soysauce ist ein kompletter Allrounder aus der Familie von Chan-Lee Aerostar Glare EX-91. Er bringt die entwicklungsfähige Laufstallkuh mit bestem Bein und hohem und festen Euterkörper mit korrekt platzierten Strichen. Er bringt beste Fitnesswerte!

Zwei weitere Bullen, die aus der aktuellen Topliste kaum wegzudenken wären, sind **PELLEGRINO** und **GOG COLLIN**. Beide erfreuen sich aktuell an sehr großer Beliebtheit in ganz Europa und liefern neben sehr leistungsstarken Kühen auch immer wieder Kühe die Schauen gewinnen können.

### Große Auswahl bei den genomischen Stieren

Mit **VETERANO** kann ab sofort die derzeitige Nummer 1 nach RZG angeboten werden. Veterano ist ein Vivify-Sohn aus Migel und Freemax, der mit einem RZG von 164 Punkten der derzeitige Listenführer ist. Mit Ausnahme der Melkbarkeit (RZD 86) ist er in punkto Fitness im Moment das Maß der Dinge (Zellzahl 146, Nutzungsdauer 140, Fruchtbarkeit 123). Zudem bringt Veterano knapp +2.000 Kilogramm Milch und ein sehr solides Exterieur.

Nicht nur solide, sondern hervorragend zeigt sich **STELLAR PP** im Exterieur. Er ist ein Right Stuff PP-

Sohn und geht über Augustus Red Pp auf Luster Pp zurück. Stellar PP ist reinerbig hornlos und punktet mit einem Exterieur von 139 Punkten. Er vererbt längere Zitzen, zudem erwarten wir von ihm sehr leistungsbereite Töchter.

Sehr leistungsstark sollen auch die Töchter von **RESORT RED** werden. Er folgt nun im Programm seinem Vater Redford und vererbt +1.900 Milchkilogramm.

Ab sofort nicht mehr in der Ausgabe befindet sich Real Syn, dafür kann mit **ROONEY** nun ein sehr interessanter Sohn von ihm angeboten werden. Real Syn dominiert aktuell als Stiervater die Topliste wie kein anderer es je zuvor geschafft hat. Nicht weniger als 20 Stiere der Top 40 sind Söhne von Real Syn. Mit Rooney bieten wir nun einen sehr kompletten Stier an, der sich in der Fitness makellos zeigt, enorm viel Milch vererbt (+2.134 kg) und sich aufgrund der Strichplatzierung und der Euterbalance perfekt für Roboterbetriebe eignet.

Abgerundet wird das neue Ausgabeprogramm von dem Esquire-Sohn **DG JEROME**. Mit Captain als Muttervater verspricht er höchste Leistungssicherheit und das bei einer sehr guten Gesundheit (RZ-Gesund 121) und einem sehr modernen Linearprofil.

### JERSEY

Neu in die Ausgabe schafft es der JX Stoney-Sohn **STARBUCKZ**, der zwar noch nicht als geprüfter Stier

gilt, aber immerhin schon 14 Töchter in Milch hat. Starbuckz bringt genügend Milch, mit deutlich positiven Inhaltsstoffen und einer sehr hohen Nutzungsdauer. Seine Töchter zeigen im Körper sehr viel Breite und bewegen sich auf sehr korrekten Fundamenten.

Gregor Schaubmair

# ANPAARUNGSEMPFEHLUNG HOLSTEIN BZW. RED HOLSTEIN

ab 01. Jänner 2026

Stat.	Name	Pr.ZÜ	Pr. SV	Pr. XX	RZG	RZM	RZE	Milch	Fett%	Eiw%	MT	KÖ	FU	EU	RZN	RZS	RZD	RZR	MOR	GES	KV	Öko
<b>KATEGORIE 1: HOLSTEIN- UND RED HOLSTEINVERERBER, GENOMISCH GEPRÜFT, IN DER FREIEN AUSGABE</b>																						
4704	GS NEXT ONE	10,0	21,0	29,0	142	140	125	1479	+0.34	+0.09	113	96	123	117	112	101	110	94	108	108	109	127
14188	PELLEGRINO	16,0		32,0	142	129	124	1652	+0.06	-0.10	126	115	95	125	123	123	90	114	85	116	94	133
14395	GOLF	14,0		n.v.	140	132	145	195	+0.76	+0.35	130	119	126	131	113	100	95	99	124	108	99	127
<b>ZUKAUF: HOLSTEIN-VERERBER, NACHKOMMEN GEPRÜFT (nur mittels Abbucher erhältlich)</b>																						
13945	GOG COLLIN	20,0		39,0	129	126	144	1001	+0.24	+0.03	159	109	119	132	109	89	117	97	107	99	101	115
14120	LP AMEN PP*	23,0		44,0		117	108	709	+0.06	+0.04	99	100	103	110	112	120	100	104			99	
13781	LUSTER Pp	26,0		53,0	117	119	120	740	+0.28	-0.02	127	108	111	111	106	108	109	100	88	91	107	106
14076	MIRCO	24,0		40,0	143	132	122	1325	+0.07	+0.10	117	111	102	122	123	111	106	114	107	117	108	134
13957	RESET PP*	25,0		45,0	120	114	123	385	+0.24	+0.03	121	112	105	119	110	103	90	95	109	110	97	114
14181	SOYSAUCE	25,0		43,0	134	129	118	1426	+0.02	+0.02	108	111	106	114	115	97	112	101	117	110	97	126
13916	WILLIAM	19,0		42,0	126	124	129	1154	+0.15	-0.05	129	106	99	134	108	95	107	96	94	99	104	113
14342	ZIVET	20,0		30,0	146	148	118	2074	+0.11	+0.11	110	107	110	113	119	95	91	99	109	107	110	133
<b>ZUKAUF: HOLSTEIN-VERERBER, GENOMISCH GEPRÜFT (nur mittels Abbucher erhältlich)</b>																						
14343	DG ALVIN RC	22,0		41,0	126	126	126	989	+0.25	+0.04	121	111	106	120	104	94	114	108	89	102	97	113
14183	HAYK HADER	24,0		58,0		134	126	524	+0.33	+0.21	104	108	108	124	109	110	92	102			87	
14109	HULU	22,0		47,0		121	118	461	+0.15	+0.10	105	95	107	120	104	105	106	112			99	
14121	IN OUR WORLD	30,0		53,0	132	123	122	818	+0.37	-0.02	114	112	116	109	111	104	106	107	122	115	91	125
14393	DG JEROME	21,0		41,0	144	126	127	1223	0,07	0,01	119	109	113	119	130	116	105	114	107	121	93	137
14344	LEGACY	29,0		51,0		116	132	852	0,05	-0,14	109	113	119	120	101	105	103	105			111	
14394	ROONEY	18,0		40,0	153	145	129	2134	+0.18	-0.02	122	104	113	123	122	114	113	107	114	119	104	141
14356	VEC STELLAR PP	29,0		51,0	128	123	139	1227	+0.08	-0.06	121	121	116	128	106	100	119	96	97	102	101	114
14244	UBER P2M	30,0		51,0	143	136	146	1518	+0.09	+0.10	115	120	132	129	106	107	96	105	127	110	102	125
14396	VETERANO	28,0		n.v.	164	140	119	1973	-0.02	+0.04	103	106	113	114	140	146	86	123	103	135	106	159
<b>ZUKAUF: RED HOLSTEIN-VERERBER, NACHKOMMEN GEPRÜFT (nur mittels Abbucher erhältlich)</b>																						
14170	BARONE ROSSO	24,0		42,0	117	120	126	717	-0.01	+0.18	100	105	110	134	96	101	104	93			97	105
13824	GINGER RED	22,0		39,0	136	142	118	2336	-0.18	+0.00	123	107	109	111	113	106	109	93	93	102	112	124
<b>ZUKAUF: RED HOLSTEIN-VERERBER, GENOMISCH GEPRÜFT (nur mittels Abbucher erhältlich)</b>																						
14227	DEAN RED Pp*	20,0		32,0	142	126	119	1493	-0.05	-0.05	108	108	115	109	125	104	108	118	110	121	102	136
14184	MEMPHIS RED PP*	28,0		43,0	140	122	123	1064	+0.13	-0.03	111	102	107	122	123	115	111	102	121	125	108	136
14096	MO RED PP*	20,0		n.v.	137	127	119	1119	+0.28	+0.00	125	97	104	117	116	115	97	107	114	118	108	130
14397	RESORT RED	23,0		41,0	146	132	134	1900	-0.08	-0.08	135	96	123	122	125	116	92	96	101	118	97	136

Hornlosstatus als Namenszusatz: P oder Pp: 50% der Kälber sind hornlos, PP: 100% der Kälber hornlos

## Vererbungstendenzen Holstein bzw. Red Holstein

NACHKOMMENGEPRÜFTE VERERBER	
<b>AMEN PP</b> (Luster Pp x Drastic Pp*)	Amen PP gilt als Roboterstier und vererbt sehr gute Zellzahlen. Sollte auf Tiere mit abfallenden Becken besamt werden.
<b>BARONE ROSSO RED</b> (Santorius x Breaker RC)	Seine Töchter überzeugen mit hervorragenden Eutern, speziell im Voreuterbereich und bringen sehr viel Körperbreite mit.
<b>GOG COLLIN</b> (Copyright x Malinus)	Collin vererbt sehr tiefrumpfige Kühe mit guter Rippenstruktur und hervorragenden Eutern mit guter Strichplatzierung und Strichlänge.
<b>GINGER RED</b> (Gywer RC x Salvatore RC)	Ginger Red Töchter bringen unglaublich viel Milch und sehr gute Zellzahlen. Sie sind eher großrahmig mit viel Breite und haben eine sehr gute Strichplatzierung.
<b>GOLF</b> (Garido x Finder)	Golf bringt ein unglaublich gutes Exterieur und seine Töchter haben gewaltig hohe Inhaltsstoffe. Für Roboter geeignet.
<b>LUSTER Pp</b> (Zipit Pp x Kingboy)	Luster Pp Töchter bestätigen sich durch ihre Eleganz, ihre guten Euter und Inhaltsstoffe. Zudem sind die makellos in der Fitness.
<b>MICRO</b> (Mick x Reserve)	Mirco ist ein Allroundvererber, der sehr leistungsstarke Kühe vererbt, die sehr fruchtbar sind und gute Zellzahlen haben.
<b>PELLEGRINO</b> (Topnotch x Siem.Router)	Von Pellegrino bekommt man Töchter mit sehr hohen Milchleistungen und perfektem Exterieur. Seine Töchter sind zudem sehr fruchtbar und haben eine gute Eutergesundheit.
<b>RESET PP</b> (Limelight Pp x Bighit Pp*)	TOP Euter und aufgrund der Strichplatzierung für AMS geeignet. Sehr gute Inhaltsstoffe und gute Zellzahl.
<b>SOYSAUCE</b> (Parfect x Legacy)	Seine Töchter eignen sich für automatische Melksysteme und haben sehr gute Melkbarkeiten.
<b>TROOPER</b> (Renegade x Legendary)	Trooper bringt Töchter mit sehr hohen Inhaltsstoffen und guter Melkbarkeit. Sie sind mittelrahmig und überzeugen mit sehr viel Balance im Körperbau.
<b>ZIVET</b> (Altazarek x Skywalker)	Zivet Töchter geben sehr viel Milch und versprechen eine hohe Nutzungsdauer. Die Melkbarkeit sollte beachtet werden.
<b>WILLIAM</b> (Copyright x Skywalker)	William bringt Kühe mit sehr viel Milch, einer guten Melkbarkeit und einem sehr hoch sitzenden Euter.

REIN GENOMISCH GEPRÜFTE VERERBER	
<b>DG ALVIN RC</b> (Lambeau x Mitchell)	Er vererbt eine sehr gute Melkbarkeit und positive Inhaltsstoffe bei genügend Milch. Sehr gute Euter und viel Milchtyp!
<b>DG JEROME</b> (Esquire x Captain)	Allrounder mit guten Leistungseigenschaften und einer sehr guten Persistenz und Zellzahl.
<b>DEAN RED Pp*</b> (Dragon Pp x Beachboy)	Starker Leistungsvererber mit sehr guter Fruchtbarkeit. Fehlerfreies Linear!
<b>GS NEXT ONE</b> (Nexo x VH Crown)	Verspricht mittelrahmige Kühe mit sehr guten Fundamenten und Leistungseigenschaften. Sollte unbedingt auf breit gebaute Tiere angepaart werden.

REIN GENOMISCH GEPRÜFTE VERERBER	
<b>HADER</b> (Taos Hayk x Parfect)	Von Hader erwartet man sehr stabile Kühe mit sehr guten Inhaltsstoffen und perfekten Eutern. Zudem sollten sie auch hinsichtlich der Leistungsbereitschaft überzeugen.
<b>HULU RC</b> (Wolfgang Pp* x Luster Pp)	Von Hulu erwartet man Kühe mit TOP Exterieur, wobei man die Größe bei der Anpaarung beachten sollte. Sehr gut in der Zellzahl.
<b>IN OUR WORLD</b> (Parfect x Legacy)	Bringt sehr gute Inhaltsstoffe bei guter Milchmenge. Sehr stark in der Nutzungsdauer und Fruchtbarkeit. Keine Fehler im Exterieur!
<b>LEGACY</b> (Destination x Parfect)	Legacy vererbt genügend Milch mit hervorragenden Eutern und etwas längeren Zitzen.
<b>MEMPHIS RED PP</b> (Member Red PP* x Showy Red)	Seine Nachkommen sind zu 100% hornlos und sehr stark in der Nutzungsdauer und Fruchtbarkeit. Im Exterieur vererbt er mittlere Größe und längere Zitzen.
<b>MO RED PP</b> (MCDonald RED P x Match P)	Vererbt sehr viel Größe und gute Milchleistung mit positiven Inhaltsstoffen. Soll auf Kühe mit gutem Zentralband angepaart werden.
<b>RESORT Red</b> (Redfort x Money RH Pp*)	Resort vererbt sehr viel Milch und Typ. Man erwartet Kühe mit sehr hohen Hintereutern und einer langen Nutzungsdauer.
<b>ROONEY</b> (Real Syn x Monteverdi)	Die Töchter von Rooney sollen sehr leistungsbereit sein und er vererbt eine Strichplatzierung und eine Euterbalance die sich für Roboterbetriebe eignet.
<b>VEC STELLAR PP</b> (Right Stuff x Augustus Red)	Stellar PP ist reinerbig hornlos, bringt eine sehr gute Melkbarkeit und eignet sich als Exterieurverbesserer.
<b>UBER P2M</b> (Golf x Guardian)	Perfekter Allrounder mit großer Stärke im Fundament und in der Mortellaroresistenz. Sehr gut in Zellzahl und Persistenz.
<b>VETERANO</b> (Vivify x Migel)	Unglaublich stark in Zellzahl, Fruchtbarkeit und Nutzungsdauer. Melkbarkeit beachten.

# HOLSTEIN-BESAMUNGSSTIERE

AB 01. JÄNNER 2026

**Preis:** Der Preis wird ab sofort als Gesamtpreis ausgewiesen! Der Preis setzt sich aus dem Normalsamenpreis + dem Aufpreis zusammen, z.B. MOOJO: Normalsamenpreis (8,0 €) + Aufpreis (6,0 €) = Gesamtpreis von 14,0 €

## Kategorie 1: Genomisch geprüfte Holstein- und Red Holstein Stiere: freie Ausgabe

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>4704 GS NEXT ONE</b> AT 61 1841 389 A1A2, BB V: NEXO MV: VH CROWN MMV: GYMNAST <b>10,00 € 21,00 € XX: 29,00 €</b>	<b>RZG: 142<sup>(86)</sup> RZM:140<sup>(78)</sup> GES: 108<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +1479 +0,34 +99 +0,09 +61</b>	<b>RZE: 125</b> Tö 0 MT 113 KÖ 96 FU 123 EU 117	<b>RZN 112</b> KVLp 107 TOTp 109 BCS 75 EFit 102 DDc 108	<b>RZS 101 RZR 94</b> KVLm 108 RZ 102 TOTm 115 Kon 92 MVH 106 RZD 110 REP 101 KLG 107 KFit 109 META 107
<b>14188 PELLEGRINO</b> FR 7253843259 A1A1, AB V: TOPNOTCH MV: SIEM.ROUTER MMV: MUSCADET <b>16,00 € XX: 32,00 €</b>	<b>RZG: 142<sup>(93)</sup> RZM:129<sup>(92)</sup> GES: 116<sup>(86)</sup></b>  <b>ZW: +1652 +0,06 +73 -0,10 +45</b>	<b>RZE: 124</b> Tö 1865 MT 126 KÖ 115 FU 95 EU 125	<b>RZN 123</b> KVLp 99 TOTp 93 BCS 99 EFit 111 DDc 85	<b>RZS 123 RZR 114</b> KVLm 117 RZ 81 TOTm 119 Kon 116 MVH 108 RZD 90 REP 112 KLG 96 KFit 115 META 111
<b>14395 GOLF</b> NL 690.845.680 AB V: GARIDO MV: FINDER MMV: SPRING <b>14,00 €</b>	<b>RZG: 140<sup>(93)</sup> RZM:132<sup>(91)</sup> GES: 108<sup>(87)</sup></b>  <b>ZW: +195 +0,76 +88 +0,35 +44</b>	<b>RZE: 145</b> Tö 148 MT 130 KÖ 119 FU 126 EU 131	<b>RZN 113</b> KVLp 107 TOTp 96 BCS 108 EFit 100 DDc 124	<b>RZS 100 RZR 99</b> KVLm 114 RZ 88 TOTm 115 Kon 99 MVH 106 RZD 95 REP 102 KLG 112 KFit 89 META 106

## Zukauf-Stiere: Nachkommen geprüfte Holstein Vererber, nur mittels Abbucher erhältlich

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>13945 GOG COLLIN</b> DE 01 23962673 A1A2, BB V: COPYRIGHT MV: MALINUS MMV: ALOUD <b>20,00 € XX: 39,00 €</b>	<b>RZG: 129<sup>(95)</sup> RZM:126<sup>(94)</sup> GES: 99<sup>(89)</sup></b>  <b>ZW: +1001 +0,24 +66 +0,03 +38</b>	<b>RZE: 144</b> Tö 662 MT 159 KÖ 109 FU 119 EU 132	<b>RZN 109</b> KVLp 105 TOTp 99 BCS 92 EFit 96 DDc 107	<b>RZS 89 RZR 97</b> KVLm 107 RZ 92 TOTm 101 Kon 96 MVH 116 RZD 117 REP 99 KLG 106 KFit 96 META 101
<b>14120 LP AMEN PP*</b> US 3.205.425.912 AB V: LUSTER Pp MV: DRASTIC Pp* MMV: JEDI <b>23,00 € XX: 44,00 €</b>	<b>RZG: () RZM:117<sup>(88)</sup> GES:</b>  <b>ZW: +709 +0,06 +35 +0,04 +29</b>	<b>RZE: 108</b> Tö 73 MT 99 KÖ 100 FU 103 EU 110	<b>RZN 112</b> KVLp 94 TOTp 101 BCS 94 EFit DDc	<b>RZS 120 RZR 104</b> KVLm 100 RZ 87 TOTm 104 Kon 104 MVH 114 RZD 100 REP KLG KFit 98 META
<b>13781 LUSTER Pp</b> US 3.138.843.085 A2A2, AB V: ZIPIT Pp* MV: KINGBOY MMV: SUPERSIRE <b>26,00 € XX: 53,00 €</b>	<b>RZG: 117<sup>(97)</sup> RZM:119<sup>(96)</sup> GES: 91<sup>(91)</sup></b>  <b>ZW: +740 +0,28 +61 -0,02 +23</b>	<b>RZE: 120</b> Tö14321 MT 127 KÖ 108 FU 111 EU 111	<b>RZN 106</b> KVLp 98 TOTp 110 BCS 76 EFit 90 DDc 88	<b>RZS 108 RZR 100</b> KVLm 100 RZ 83 TOTm 101 Kon 100 MVH 111 RZD 109 REP 103 KLG 93 KFit 103 META 101

**Zukauf-Stiere: Nachkommen geprüfte Holstein Vererber, nur mittels Abbucher erhältlich**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>14076 MIRCO</b> DE 03 61629044 AB V: MICK MV: RESERVE MMV: SILVER <b>24,00 €</b> <b>XX: 40,00 €</b>	<b>RZG: 143<sup>(96)</sup> RZM:132<sup>(95)</sup> GES: 117<sup>(89)</sup></b>  <b>ZW: +1325 +0,07 +60 +0,10 +58</b>	<b>RZE: 122</b> Tö 1081 MT 117 KÖ 111 FU 102 EU 122	<b>RZN 123</b> KVLp 105 TOTp 108 BCS 105 EFit 107 DDc 107	<b>RZS 111 RZR 114</b> KVLm 105 RZ 106 TOTm 113 Kon 110 MVH 104 RZD 106 REP 110 KLG 108 KFit 104 META 113
<b>13957 RESET PP*</b> CA 40.001.202 AB V: LIMELIGHT Pp* MV: BIGHIT Pp* MMV: DUKE <b>25,00 €</b> <b>XX: 45,00 €</b>	<b>RZG: 120<sup>(92)</sup> RZM:114<sup>(91)</sup> GES: 110<sup>(86)</sup></b>  <b>ZW: +385 +0,24 +41 +0,03 +17</b>	<b>RZE: 123</b> Tö 450 MT 121 KÖ 112 FU 105 EU 119	<b>RZN 110</b> KVLp 92 TOTp 99 BCS 87 EFit 107 DDc 109	<b>RZS 103 RZR 95</b> KVLm 110 RZ 97 TOTm 98 Kon 93 MVH 111 RZD 90 REP 106 KLG 100 KFit 92 META 106
<b>14181 SOYSAUCE</b> US 3.221.358.221 BB V: PARFECT MV: LEGACY MMV: RESOLVE <b>25,00 €</b> <b>XX: 43,00 €</b>	<b>RZG: 134<sup>(91)</sup> RZM:129<sup>(88)</sup> GES: 110<sup>(84)</sup></b>  <b>ZW: +1426 +0,02 +59 +0,02 +51</b>	<b>RZE: 118</b> Tö 290 MT 108 KÖ 111 FU 106 EU 114	<b>RZN 115</b> KVLp 97 TOTp 98 BCS 102 EFit 104 DDc 117	<b>RZS 97 RZR 101</b> KVLm 99 RZ 87 TOTm 110 Kon 101 MVH 110 RZD 112 REP 107 KLG 112 KFit 113 META 101
<b>13916 WILLIAM</b> NL 680.008.134 A1A2, AB V: COPYRIGHT MV: SKYWALKER MMV: AFTERSHOCK <b>19,00 €</b> <b>XX: 42,00 €</b>	<b>RZG: 126<sup>(94)</sup> RZM:124<sup>(93)</sup> GES: 99<sup>(87)</sup></b>  <b>ZW: +1154 +0,15 +63 -0,05 +34</b>	<b>RZE: 129</b> Tö 182 MT 129 KÖ 106 FU 99 EU 134	<b>RZN 108</b> KVLp 104 TOTp 103 BCS 82 EFit 93 DDc 94	<b>RZS 95 RZR 96</b> KVLm 113 RZ 84 TOTm 112 Kon 97 MVH 104 RZD 107 REP 106 KLG 99 KFit 109 META 105
<b>14342 ZIVET</b> DE 14 06051699 BB V: ALTAZAREK MV: SKYWALKER MMV: GATEDANCER <b>20,00 €</b> <b>XX: 30,00 €</b>	<b>RZG: 146<sup>(94)</sup> RZM:148<sup>(93)</sup> GES: 107<sup>(87)</sup></b>  <b>ZW: +2074 +0,11 +96 +0,11 +85</b>	<b>RZE: 118</b> Tö 438 MT 110 KÖ 107 FU 110 EU 113	<b>RZN 119</b> KVLp 111 TOTp 108 BCS 89 EFit 101 DDc 109	<b>RZS 95 RZR 99</b> KVLm 108 RZ 82 TOTm 110 Kon 102 MVH 107 RZD 91 REP 103 KLG 107 KFit 112 META 106

**Zukauf-Stiere: Genomisch geprüfte Holstein Vererber, nur mittels Abbucher erhältlich**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>14343 DG ALVIN RC</b> NL 634.723.382 BB V: LAMBEAU MV: MITCHELL MMV: ARGO <b>22,00 €</b> <b>XX: 41,00 €</b>	<b>RZG: 126<sup>(86)</sup> RZM:126<sup>(79)</sup> GES: 102<sup>(84)</sup></b>  <b>ZW: +989 +0,25 +67 +0,04 +39</b>	<b>RZE: 126</b> Tö 0 MT 121 KÖ 111 FU 106 EU 120	<b>RZN 104</b> KVLp 100 TOTp 96 BCS 86 EFit 102 DDc 89	<b>RZS 94 RZR 108</b> KVLm 105 RZ 84 TOTm 99 Kon 112 MVH 110 RZD 114 REP 107 KLG 92 KFit 99 META 103
<b>14183 HAYK HADER</b> US 3260843021 BB V: TAOS HAYK MV: PARFECT MMV: KING DOC <b>24,00 €</b> <b>XX: 58,00 €</b>	<b>RZG: () RZM:134<sup>(72)</sup> GES:</b>  <b>ZW: +524 +0,33 +57 +0,21 +41</b>	<b>RZE: 126</b> Tö 0 MT 104 KÖ 108 FU 108 EU 124	<b>RZN 109</b> KVLp 95 TOTp 85 BCS 101 EFit DDc	<b>RZS 110 RZR 102</b> KVLm 103 RZ 89 TOTm 103 Kon MVH 104 RZD 92 REP KLG KFit 103 META

**Zukauf-Stiere: Genomisch geprüfte Holstein Vererber, nur mittels Abbucher erhältlich**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>14109 HULU</b> US 3.245.702.863 BB V: WOLFGANG Pp* MV: LUSTER Pp MMV: KING DOC <b>22,00 €</b> <b>XX: 47,00 €</b>	<b>RZG:</b> () <b>RZM:121</b> <sup>(70)</sup> <b>GES:</b>  <b>ZW:</b> <b>+461 +0,15 +34 +0,10 +27</b>	<b>RZE: 118</b> Tö 0 MT 105 KÖ 95 FU 107 EU 120	<b>RZN 104</b> KVLp 98 TOTp 100 BCS 74 EFit DDc	<b>RZS 105</b> <b>RZR 112</b> KVLm 106    RZ 94 TOTm 102    Kon 113 MVH 106    RZD 106 REP            KLG KFit 105    META
<b>14121 IN OUR WORLD</b> US 3.229.343.755 V: PERFECT MV: LEGACY MMV: SAMURI <b>30,00 €</b> <b>XX: 53,00 €</b>	<b>RZG: 132</b> <sup>(86)</sup> <b>RZM:123</b> <sup>(79)</sup> <b>GES: 115</b> <sup>(83)</sup>  <b>ZW:</b> <b>+818 +0,37 +74 -0,02 +26</b>	<b>RZE: 122</b> Tö 0 MT 114 KÖ 112 FU 116 EU 109	<b>RZN 111</b> KVLp 96 TOTp 90 BCS 97 EFit 109 DDc 122	<b>RZS 104</b> <b>RZR 107</b> KVLm 110    RZ 83 TOTm 119    Kon 109 MVH 102    RZD 106 REP 105    KLG 114 KFit 112    META 102
<b>14393 JEROME</b> NL 633.430.979 BB V: ESQUIRE MV: CAPTAIN MMV: REDROCK <b>21,00 €</b> <b>XX: 41,00 €</b>	<b>RZG: 144</b> <sup>(86)</sup> <b>RZM:126</b> <sup>(79)</sup> <b>GES: 121</b> <sup>(83)</sup>  <b>ZW:</b> <b>+1223 +0,07 +57 +0,01 +43</b>	<b>RZE: 127</b> Tö 0 MT 119 KÖ 109 FU 113 EU 119	<b>RZN 130</b> KVLp 93 TOTp 93 BCS 85 EFit 116 DDc 107	<b>RZS 116</b> <b>RZR 114</b> KVLm 98    RZ 94 TOTm 99    Kon 112 MVH 99    RZD 105 REP 105    KLG 113 KFit 95    META 105
<b>14344 LEGACY</b> CA 121.298.035 A2A2, AB V: DESTINATIO MV: PERFECT MMV: TROPIC <b>29,00 €</b> <b>XX: 51,00 €</b>	<b>RZG:</b> () <b>RZM:116</b> <sup>(66)</sup> <b>GES:</b>  <b>ZW:</b> <b>+852 +0,05 +39 -0,14 +14</b>	<b>RZE: 132</b> Tö MT 105 KÖ 111 FU 123 EU 120	<b>RZN 101</b> KVLp 111 TOTp BCS 95 EFit DDc	<b>RZS 97</b> <b>RZR 106</b> KVLm 109    RZ 84 TOTm        Kon MVH        RZD 104 REP        KLG KFit        META
<b>14394 WEH ROONEY</b> DE 03 65421328 BB V: REAL SYN MV: MONTEVERDI MMV: BASIC <b>18,00 €</b> <b>XX: 40,00 €</b>	<b>RZG: 153</b> <sup>(86)</sup> <b>RZM:145</b> <sup>(78)</sup> <b>GES: 119</b> <sup>(83)</sup>  <b>ZW:</b> <b>+2134 +0,18 +106 -0,02 +70</b>	<b>RZE: 129</b> Tö 0 MT 122 KÖ 104 FU 113 EU 123	<b>RZN 122</b> KVLp 104 TOTp 105 BCS 95 EFit 108 DDc 114	<b>RZS 114</b> <b>RZR 107</b> KVLm 110    RZ 92 TOTm 105    Kon 107 MVH 95    RZD 113 REP 109    KLG 114 KFit 102    META 109
<b>14356 VEC STELLAR PP</b> CA 15.043.543 BB V: RIGHT STUFF PP* MV: AUGUSTUS RED Pp* MMV: LUSTER Pp <b>29,00 €</b> <b>XX: 51,00 €</b>	<b>RZG: 128</b> <sup>(86)</sup> <b>RZM:123</b> <sup>(78)</sup> <b>GES: 102</b> <sup>(83)</sup>  <b>ZW:</b> <b>+1227 +0,08 +58 -0,06 +35</b>	<b>RZE: 139</b> Tö 0 MT 121 KÖ 121 FU 116 EU 128	<b>RZN 106</b> KVLp 97 TOTp 103 BCS 97 EFit 95 DDc 97	<b>RZS 100</b> <b>RZR 96</b> KVLm 101    RZ 83 TOTm 94    Kon 96 MVH 100    RZD 119 REP 103    KLG 97 KFit 109    META 111
<b>14244 UBER P2M</b> FR 122024201 A2A2, BB V: GOLF MV: GUARDIAN MMV: MUSTEER <b>30,00 €</b> <b>XX: 51,00 €</b>	<b>RZG: 143</b> <sup>(86)</sup> <b>RZM:136</b> <sup>(79)</sup> <b>GES: 110</b> <sup>(83)</sup>  <b>ZW:</b> <b>+1518 +0,09 +71 +0,10 +64</b>	<b>RZE: 146</b> Tö 0 MT 115 KÖ 120 FU 132 EU 129	<b>RZN 106</b> KVLp 103 TOTp 101 BCS 112 EFit 103 DDc 127	<b>RZS 107</b> <b>RZR 105</b> KVLm 107    RZ 99 TOTm 105    Kon 104 MVH 101    RZD 96 REP 104    KLG 117 KFit 86    META 99
<b>14396 VETERANO</b> DE 03 65608211 AB V: VIVIFY MV: MIGEL MMV: FREEMAX <b>28,00 €</b>	<b>RZG: 164</b> <sup>(86)</sup> <b>RZM:140</b> <sup>(78)</sup> <b>GES: 135</b> <sup>(83)</sup>  <b>ZW:</b> <b>+1973 -0,02 +75 +0,04 +73</b>	<b>RZE: 119</b> Tö 0 MT 103 KÖ 106 FU 113 EU 114	<b>RZN 140</b> KVLp 106 TOTp 107 BCS 118 EFit 126 DDc 103	<b>RZS 146</b> <b>RZR 123</b> KVLm 106    RZ 94 TOTm 109    Kon 123 MVH 102    RZD 86 REP 117    KLG 113 KFit 109    META 111

**Zukauf-Stiere: Nachkommen geprüfte Red Holstein Vererber, nur mittels Abbucher erhältlich**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>14170 BARONE ROSSO</b> NL 627.599.682 A1A2, BB V: SANTORUIS MV: BREAKER RC MMV: BREKEM RC <b>24,00 € XX: 42,00 €</b>	<b>RZG: 117<sup>(91)</sup> RZM:120<sup>(88)</sup> GES:</b>  <b>ZW: +717 -0,01 +27 +0,18 +43</b>	<b>RZE: 126</b> Tö 377 MT 100 KÖ 105 FU 110 EU 134	<b>RZN 96</b> KVLp 102 TOTp 95 BCS 93 EFit DDc	<b>RZS 101 RZR 93</b> KVLm 106 RZ 99 TOTm 116 Kon 94 MVH 116 RZD 104 REP KLG KFit META
<b>13824 GINGER RED</b> NL 936.213.231 A1A2, AB V: GYWER RC MV: SALVATORE RC MMV: RIVERBOY RC <b>22,00 € XX: 39,00 €</b>	<b>RZG: 136<sup>(96)</sup> RZM:142<sup>(96)</sup> GES: 102<sup>(88)</sup></b>  <b>ZW: +2336 -0,18 +71 +0,00 +80</b>	<b>RZE: 118</b> Tö 292 MT 123 KÖ 107 FU 109 EU 111	<b>RZN 113</b> KVLp 115 TOTp 108 BCS 84 EFit 95 DDc 93	<b>RZS 106 RZR 93</b> KVLm 100 RZ 97 TOTm 109 Kon 93 MVH 106 RZD 109 REP 108 KLG 102 KFit 107 META 106

**Zukauf-Stiere: Genomisch geprüfte Red Holstein Vererber, nur mittels Abbucher erhältlich**

ABSTAMMUNG	LEISTUNG	EXT.	FITNESS	FLEISCH
<b>14227 DEAN RED Pp*</b> DE 03 65659077 A1A2, BB V: DRAGON Pp MV: BEACHBOY MMV: GYWER RC <b>20,00 € XX: 32,00 €</b>	<b>RZG: 142<sup>(86)</sup> RZM:126<sup>(78)</sup> GES: 121<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +1493 -0,05 +53 -0,05 +46</b>	<b>RZE: 119</b> Tö 0 MT 108 KÖ 108 FU 115 EU 109	<b>RZN 125</b> KVLp 105 TOTp 100 BCS 102 EFit 107 DDc 110	<b>RZS 104 RZR 118</b> KVLm 103 RZ 104 TOTm 102 Kon 117 MVH 99 RZD 108 REP 118 KLG 111 KFit 104 META 110
<b>14184 MEMPHIS RED PP*</b> DE 01 25280930 AB V: MEMBER RED PP* MV: SHOWY RED MMV: GYWER RC <b>28,00 € XX: 43,00 €</b>	<b>RZG: 140<sup>(86)</sup> RZM:122<sup>(78)</sup> GES: 125<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +1064 +0,13 +56 -0,03 +34</b>	<b>RZE: 123</b> Tö 0 MT 111 KÖ 102 FU 107 EU 122	<b>RZN 123</b> KVLp 110 TOTp 106 BCS 106 EFit 110 DDc 121	<b>RZS 115 RZR 102</b> KVLm 105 RZ 104 TOTm 100 Kon 99 MVH 97 RZD 111 REP 107 KLG 123 KFit 95 META 113
<b>14096 MO RED PP*</b> DE 05 41743745 AB V: MCDONALD RED Pp* MV: MATCH Pp* MMV: SALVATORE RC <b>20,00 €</b>	<b>RZG: 137<sup>(87)</sup> RZM:127<sup>(80)</sup> GES: 118<sup>(84)</sup></b>  <b>ZW: +1119 +0,28 +75 +0,00 +38</b>	<b>RZE: 119</b> Tö 0 MT 125 KÖ 97 FU 104 EU 117	<b>RZN 116</b> KVLp 108 TOTp 107 BCS 93 EFit 110 DDc 114	<b>RZS 115 RZR 107</b> KVLm 99 RZ 94 TOTm 110 Kon 107 MVH 96 RZD 97 REP 109 KLG 109 KFit 120 META 107
<b>14397 RESORT RED</b> CH 120179213147 BB V: REDFORD MV: MONEY RH Pp* MMV: GYWER RC <b>23,00 € XX: 41,00 €</b>	<b>RZG: 146<sup>(86)</sup> RZM:132<sup>(78)</sup> GES: 118<sup>(83)</sup></b>  <b>ZW: +1900 -0,08 +67 -0,08 +56</b>	<b>RZE: 134</b> Tö 0 MT 135 KÖ 96 FU 123 EU 122	<b>RZN 125</b> KVLp 101 TOTp 95 BCS 75 EFit 110 DDc 101	<b>RZS 116 RZR 96</b> KVLm 110 RZ 90 TOTm 115 Kon 98 MVH 99 RZD 92 REP 108 KLG 109 KFit 109 META 110

Jersey															
Stat.Nr.	Name	Lebensnummer	Abstammung	JPI	PTAT	Milch	Fett	Protein	CCR	SCS	PL	MS	HCR	Normalpreis	gesext
15845	CLEVER	US 3.236.267.008	VJ GUTZ x VICEROY	148	0,2	170	44	14	2,3	2,88	2,1	106	1,9	n.v.	43,0
15945	SHAKIRI P	DE 03 65435670	SUE P x MOTOR P	105	0,6	647	16	31	-1,4	3,1	2,1	103	0,3	18,0	n.v.
15888	STARBUCKZ	US 3.248.055.799	STONEY X STEVE	151	0,9	343	40	17	0,7	2,99	4,5	104	2,2	n.v.	38,0
15708	VJ DANKA	DK 5344804826	VJ DANDI x CASINO	133	0,2	-770	43	14	0,6	2,88	0,8	100	-0,9	26,0	37,0
15846	XENIAL	CA 14.671.666	BOOMERANG x JX CHIEF	25	0,4	-62	5	6	-3,6	2,87	-2,3	99	0,7	n.v.	47,0

Legende: JPI = Gesamtzuchtwert, PTAT = Exterieurwert, CCR = Konzeptionsrate Kühe, SCS = Zellzahl, umso höher umso höhere Zellzahlen, PL = Nutzungsdauer, MS = Melkbarkeit, HCR = Konzeptionsrate Kalbinnen

#### JERSEY VERERBER

**CLEVER**  
(VJ Gutz x Viceroy)  
Clever vererbt mittleren Rahmen, sehr hochsitzende Euter und gute Inhaltsstoffe. Zudem sind seine Töchter sehr fruchtbar und gut in den Inhaltsstoffen.

**SHAKIRI P**  
(Sue P x Motor P)  
Verspricht leistungsbereite Kühe mit perfekten Eutern und einer hohen Nutzungsdauer.

**STARBUCKZ**  
(Stoney x Steve)  
Starbuckz bringt sehr breite Kühe mit genügend Milch und guten Inhaltsstoffen. Er zeigt sich auch stark in der Nutzungsdauer, sowie in der Konzeptionsrate.

**VJ DANKA**  
(VJ Dandi x Casino)  
VJ Danka verspricht sehr gute Inhaltsstoffe und eine gute Tochterfruchtbarkeit. Zudem lässt er rahmige Kühe mit guter Nutzungsdauer erwarten.

**XENIAL**  
(Boomerang x JX Chief)  
Sehr gut in der Leistung mit guten Inhaltsstoffen und sehr stark im Exterieur.

# STIERE FÜR DIE GEBRAUCHSKREUZUNGSZUCHT

Gebrauchskreuzung											
Rasse	Stat.Nr.	Name	Lebensnummer	Abstammung	GKZ	Fleischwert	Kalbeverl. pat.	Normalpreis	Spermvitalpreis	gesext männl.	
Angus	4663	BOA KINGDOM	AT 920 539 188	BOA 117F AA x TOTAL ET				8,0			
	15282	KARMA	UK 541.635.200.539	King Kong x Telestar	125	123	106	8,0			
	15698	PHILIPP	IE 217.921.710.294	Joe x Legend				8,0			
Blonde Aqu.	4477	ULTIMAT Pp*	AT 93 3739 668	Ulster PP x Bichon	133	144	84	8,0			
Charolais	4708	GS BORDEAUX	AT 08 1868 989	Berry Mic x Invictus				12,0	23,0		
	4675	HOLIDAY PP*	DE 08 93911619	Herkules x Nelson PP				8,0	19,0		
Limousin	4674	EUROPA PP*	DE 08 93930007	Elvis PP x Hidalgo PP				8,0	19,0		
	4382	GS TEXAS PP*	DE 09 52076360	Thor PP x TST Kant P	133	139	108	10,0	21,0		
Weiß-blaue Belgier	4622	GS DIABOLO Pp*	AT 417 283 588	GS Dior x Stuart*WB			92	8,0	19,0		
	4391	GS DIOR Pp	AT 56 5718 968	Dehorner x GS Arnie	138	152	95	10,0	21,0	34,0	
	4725	GS DOMINGO PP*	AT96 5646 789	Duche PP* x Black Beard				10,0			
	4734	DUSTY PP*	AT 27 5382 489	GS Darko x Black Beard				8,0	19,0	29,0	
	4743	LEGOLAS	BE 56 6179 118	Donnay x D'Atrive				12,0			
	4744	PITMAN	BE 53 0172 418	Tic x Eddy				12,0			
	4513	GS OBAMA	AT 66 1113 268	Otto x Apollo	145	148	104	10,0	21,0		
Fleckvieh	4291	HIGH KING	IE 171.010.890.555	Farm Newry x Rac.King	105	122	99	8,0			
	4589	GS MACONDO PP*	AT 87 8987 874	GS Urbel PP x VIKTOR Pp	132	126	106	8,0			
	4664	VOLTAIRE PP*	AT 084 042 588	GS Vitus x GS Heiduck	136	132	107	8,0			
Piemonteser	3921	GS GRANDIOSO	AT 58 8966 717	Magnum x Iron	133	140	94	10,0			
Murbodner	4529	GS FREDDY	AT 68 0937 969	Ford x Moritz				8,0			
	4665	GS SPECHT	AT 71 5725 288	Stern x Amor				8,0			
Pinzgauer	3165	FALTER	AT 66 3174 488	Faunus x Schell			101	10,0			
	3167	STEFF	AT 92 7118 369	Sven x Fill				10,0			

# WALDVIERTLER BLONDVIEH STIERE

## Waldviertler Blondvieh Besamungstiere für Züchter

Verfügbarkeit	Stat.Nr.	Name	Lebensnummer	Abstammung	Kalbeverl. pat.	Normalpreis
	15506	BRUDO	AT 660.129.768	Bruno x Stani	mittelrahmig und fleischig, für Kalbinnen geeignet, helle Tiere	15,0
	15786	FAROSO	AT 519.532.388	Ferdi x Bubi	mittelrahmige Tiere, für Kalbinnen geeignet, helle Tiere	15,0
	15629	FABSI	AT 354.403.874	Fantango x Berti	mittelrahmiger, spätreifer Stier. Für Kalbinnen nur bedingt geeignet, helle Fellfarbe	15,0
	16041	PAULI II	AT 196.522.801	Pixi x GS Poldi	mittelrahmig und fleischiger Stier, für Kalbinnen bedingt geeignet, helle Fellfarbe	15,0
	15507	PONGO	AT 846.414.969	Poltbach x Farino	großrahmig und fleischig, für Kalbinnen weniger geeignet, dunkle Fellfarbe	15,0
	15458	SCHAWIN	AT 317.510.368	Schartl x Wenzl	großrahmiger Stier, passt sehr gut auf Töchter von GS Benny, helle Farbe	15,0
	15505	WARTL	AT 054.098.669	GS Waschl x GS Schartl	großrahmiger Stier, für Kalbinnen weniger geeignet, helle Fellfarbe	15,0
	15630	WIDUKIND	AT 602.966.169	Wilson x Paulchen	großrahmiger fleischiger Stier, für Kalbinnen nicht geeignet, helle Fellfarbe	15,0
	7660	WIFI	AT 407.306.728	Winnetou x Schetti	großrahmiger, fleischiger Stier, für Kalbinnen nicht geeignet, sehr helle Fellfarbe	15,0

## Waldviertler Blondvieh Besamungstiere für Gebrauchskreuzung

WV. Blondvieh	Stat.Nr.	Name	Lebensnummer	Abstammung	Beschreibung	Normalpreis
	4026	GS FRENKIE	AT472361119	Fuzi x Schani	Mittelrahmiger, fleischiger Stier, für Kalbinnen weniger geeignet, dunkle Farbe	12,0
	2591	GS BENNY	AT936348245	Ideal x Poltberg	Mittelrahmig, für Kalbinnen geeignet, rötliche Tiere	12,0
	2592	GS SCHARTL	AT351340609	Schurli x Bartl	Mittelrahmig, für Kalbinnen geeignet, sehr helle Fellfarbe	12,0



FAROSO (Ferdi x Bubi)



PAULI (Pixi x GS Poldi)

**Hornlosstatus als Namenszusatz:** **P:** Tier selbst ist hornlos (Phänotyp), die Vererbung ist noch nicht bekannt (Genotyp)

**PP:** homozygot (reinerbig) hornlos, alle Nachkommen sind hornlos

**Pp:** heterozygot (mischerbig) hornlos, die Hälfte der Nachkommen sind hornlos

**PS:** heterozygot (mischerbig) hornlos mit Wackelhörnern

\* beim Hornlosstatus bedeutet, dass der Status aufgrund eines Gentests ermittelt wurde

**SAMEN FÜR DIE REINZUCHT AUF ANFRAGE BEI DER GENOSTAR RINDER-BESAMUNG GMBH ERHÄLTlich (050-259-49003)**

TERMINE	
07. Februar 2026	Brown Swiss Tag in der Berglandhalle
06. März 2026	Holstein Tag in der Berglandhalle
21.-22. März 2026	Bundesfleckviehschau in der Berglandhalle
19. April 2026	Rinderschau Pielachtal
31. Mai 2026	Weltmilchtag mit Rinderschau, LFS Warth

Nähere Infos zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie rechtzeitig auf unserer Homepage ([www.noegenetik.at](http://www.noegenetik.at)).



Anmeldung Exportkalbinnen		
Name Kalbin:	Ohrmarke:	geb:
bel. am:	Belegstier (Name u. LNR):	
		Euter rein: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Name Kalbin:	Ohrmarke:	geb:
bel. am:	Belegstier (Name u. LNR):	
		Euter rein: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Betrieb:		
Adresse:		
LFBIS:	Tel:	
Bergland: <a href="mailto:bergland@noegen.at">bergland@noegen.at</a> , Fax: 050-259-49199 o. Zwettl: <a href="mailto:zwettl@noegen.at">zwettl@noegen.at</a> , Fax: 050-259-49194		



Anmeldung Exportkalbinnen		
Name Kalbin:	Ohrmarke:	geb:
bel. am:	Belegstier (Name u. LNR):	
		Euter rein: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Name Kalbin:	Ohrmarke:	geb:
bel. am:	Belegstier (Name u. LNR):	
		Euter rein: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Betrieb:		
Adresse:		
LFBIS:	Tel:	
Bergland: <a href="mailto:bergland@noegen.at">bergland@noegen.at</a> , Fax: 050-259-49199 o. Zwettl: <a href="mailto:zwettl@noegen.at">zwettl@noegen.at</a> , Fax: 050-259-49194		

# Rinderschau RZV Pielachtal

Fam. Pfeiffer, Kirchberggegend 1, 3204 Kirchberg  
**19. April 2026**

**Besuch der Milch- & Dirndlhoheiten**

**Kinderprogramm**



**Maschinenausstellung**

**Kaffee & Mehlspeisen**



**Gewinnspiel mit tollen Preisen**

## Programm

09:30 Hl. Messe mit Tiersegnung  
anschl. Frühschoppen  
mit dem BMV Kirchberg/Pielach

12:30 Prämierung  
Kreativwettbewerb

13:00 Gebietsrinderschau  
Vorführwettbewerb  
der Jungzüchter  
Nachzuchtpräsentation  
Musikalische Umrahmung  
durch das Goasmoß-Trio




Veranstalter: RZV Pielachtal, Obmann: Karl Braunsteiner, Warth 4, 3203 Rabenstein, ZVR 942857324  
Der Reinerlös dient zur Förderung der Rinderzucht und den Jungzüchtern.







## Ein Zuchtprogramm für die ganze Welt



 +1.061 kg Milch  
+0,09% +0,04%

 Nutz.dauer 124  
EGW 119

 Fundament 109  
Euter 121


**GS METRIS Pp\***




**GZW: 148**



 +1.181 kg Milch

 Nutz.dauer 127  
Persistenz 122

 Fundament 120


**GS HOT DOG**




**GZW: 146**



 +841 kg Milch

 Nutz.dauer 130  
FRW 121

 Fundament 126  
Euter 124


**GS WALDRIC**




**GZW: 138**



 +1.044 kg Milch

 Nutz.dauer 108  
Melkbarkeit 103

 Rahmen 125  
Euter 128

**GS CEO**



**GZW: 132**

**Bergland**

be@genostar.at  
+43 (0)50/259-49000

**Gleisdorf**

besamung@genostar.at  
+43(0)3112/2431



[www.genostar.at](http://www.genostar.at)